

DAS ÖSTERREICHISCHE
TABAK-MONOPOL

SEIT DESSEN AUSDEHNUNG



AUF DAS GESAMMTE STAATSGEBIET.

CE 521 PLE

EIN BEITRAG ZUR STATISTIK DES TABAK-MONOPOLS

865
686

VON

GEORG RITTER v. PLENKER,

MINISTERIAL-RATH UND CENTRAL-DIRECTOR DER K. K. TABAK-FABRIKEN UND EINLÖSUNGS-ÄMTER, RITTER DES ORDENS DER EISERNEN
KRONE III. CLASSE, COMMANDEUR DES PÄPSTLICHEN GREGOR-ORDENS.



WIEN.

AUS DER KAISERLICH-KÖNIGLICHEN HOF- UND STAATSDRUCKEREI.

1857.

Von den Verbrauchs-Gegenständen, welche dem Menschen nicht als unentbehrliche Bedürfnisse zu seiner Erhaltung und Ernährung von der Natur auferlegt sind, sondern welche er sich erst selbst zum Bedürfnisse zu schaffen bemüht war, gibt es keinen, der eine so grosse und so allgemeine Verbreitung gefunden hätte, als der Tabak. Er wird in allen Welttheilen gepflanzt, er wird von allen Menschenracen, von allen Völkern verbraucht.

Durch die Entdeckung Amerika's in Europa bekannt geworden, fand er auch da bald allenthalben Verbreitung und Verbrauch; aber auch sonderbarer Weise, wie noch kein anderer Gegenstand des Genusses, Verfolgung von Seite der geistlichen und weltlichen Macht. Die härtesten Strafen, die auf den Gebrauch von Tabak gesetzt wurden, vermochten nicht, seine schnelle Verbreitung über ganz Europa, vom Süden bis zum Norden, vom Westen bis zum Osten zu verhindern oder auch nur zu beschränken, und bald fanden sich eben jene Regierungen, welche gegen den Verbrauch des Tabakes mit der grössten Strenge aufgetreten waren, am ersten veranlasst, aus dem Tabakverbrauche durch hohe Auflagen Nutzen zu ziehen.

In der ersten Hälfte des siebzehnten Jahrhunderts wurde der Tabak in mehreren Staaten Europa's schon Gegenstand eines Staats-Monopols. In England wurde im Jahre 1625 das Tabak-Monopol eingeführt; es erlosch jedoch bald wieder während des Bürger-Krieges, und eine Tabaksteuer trat an dessen Stelle. Dann folgte Venedig im Jahre 1657, bald darauf der Kirchenstaat, Portugal 1664, Frankreich 1674, Spanien 1730 mit Mexico 1764, Toscana 1737, Sardinien im Anfange des 18. Jahrhunderts, und endlich Oesterreich 1670.

Gegenwärtig ist der Tabak in 13 Staaten Europa's Gegenstand des Monopols:

1.	in Oesterreich	mit einer Bevölkerung von	38,405.000	Seelen
2.	„ Frankreich	„ „ „ „	35,782.000	„
3.	„ Spanien	„ „ „ „	14,300.000	„
4.	„ Sicilien	„ „ „ „	8,500.000	„
5.	„ Sardinien	„ „ „ „	5,020.000	„
6.	„ Polen	„ „ „ „	4,860.000	„
7.	„ Kirchenstaat	„ „ „ „	3,700.000	„
8.	„ Portugal	„ „ „ „	3,500.000	„
9.	„ Toscana	„ „ „ „	1,816.000	„

10.	in Modena	mit einer Bevölkerung von	586.000	Seelen.
11.	„ Parma	„ „ „ „	508.000	„
12.	„ San Marino	„ „ „ „	7.000	„
13.	„ Lichtenstein	„ „ „ „	6.000	„

Zusammen mit einer Bevölkerung von 116,297.000 Seelen oder 43·7% der Gesamtbevölkerung Europa's.

Der Tabak und sein Verbrauch ist aber auch in den übrigen europäischen Staaten Gegenstand der directen und indirecten Besteuerung, und in allen Staaten liefern die Abgaben vom Tabak einen ergiebigen Beitrag zu dem Staats-Einkommen.

Bei der immensen Ausdehnung, welche der Tabakverbrauch in den letzten Decennien des gegenwärtigen Jahrhunderts in Europa und Amerika genommen hat, und bei dem stätigen Fortschreiten derselben in allen europäischen Staaten verdient der Tabak sowohl in Rücksicht auf seinen Anbau, als auch auf seinen Verbrauch die Beachtung und Aufmerksamkeit aller Staaten.

Es gibt gewiss keinen Gegenstand des allgemeinen Verbrauches, der zur indirecten Besteuerung geeigneter wäre, als der Tabak, und der ohne einer weniger fühlbaren Belastung des Verbrauchers einen gleich hohen Ertrag aufzubringen vermöchte.

Bei dem gleichzeitig sich allenthalben kundgebenden Bedürfnisse nach Vermehrung der Staatseinnahmen dürfte den Finanzverwaltungen für die schwierige Aufgabe: die Steuern ohne zu fühlbare Belastung der Steuerpflichtigen zu erhöhen, in dem Tabake ein Mittel geboten, und die vorliegenden Nachweisungen über das Erträgniss des Tabak-Monopols im österreichischen Kaiserstaate geeignet sein, zu beweisen, dass kein anderer Zweig des Staatshaushaltes ein gleich hohes Erträgniss aufzubringen vermag.

Zu Folge des kaiserlichen Patentes vom 29. November 1850 wurde das Tabak-Monopol auch in den ungarischen Kronländern, einschliesslich der Militär-, Gränz- und Küstengebiete eingeführt, und vom 1. März 1851 angefangen in Wirksamkeit gesetzt. Dadurch hat das österreichische Monopolsgebiet eine Erweiterung von 5.855 Quadrat-Meilen mit einer Bevölkerung von mehr als 14 Millionen erhalten, und es ist nunmehr das Monopol auf das gesammte Staatsgebiet ausgedehnt.

Es sind seither sechs Verwaltungsjahre abgelaufen, ein Zeitraum, der vollkommen ausreicht, die Wirkungen dieser für den österreichischen Kaiserstaat hochwichtigen Massregel nach den erzielten Erfolgen beurtheilen und würdigen zu können. Die vorliegenden, diese Periode umfassenden ziffermässigen Nachweisungen, welche:

- I. den Tabakbau in seiner Ausdehnung und in seinem Ertrage,
- II. den Betrieb der Staatsfabriken mit der Verwendung an in- und ausländischem Rohstoffe und der Erzeugung von Monopols-Fabrikaten,
- III. den Verbrauch der letzteren, mit dem aus dem Verkaufe eingeflossenen Gelderlöse, und
- IV. die finanziellen Ergebnisse mit der erzielten Netto-Einnahme darstellen, bieten hiezu die Grundlage.

Die Einführung des Tabak-Monopols in den ungarischen Kronländern wurde seiner Zeit von mancher Seite angefochten, von mancher sogar als unausführbar und unhaltbar angesehen. Die Durchführung dieser in viele bestandene Verhältnisse tief eingreifenden Massregel fand jedoch im Ganzen geringere Schwierigkeiten, als vorausgesehen werden konnte.

Das Monopol hat, wie die vorliegenden ziffermässigen Nachweisungen unwiderlegbar beweisen, binnen wenig Jahren tiefe Wurzel gefasst, es blüht und gedeiht.

Wesentlichen Einfluss auf die Besiegung der Schwierigkeiten nahmen die Grundsätze, welche bezüglich der Ablösung und Entschädigung der Fabrikanten von der Staatsverwaltung ausgesprochen und in Anwendung gebracht worden sind.

Nach den Bestimmungen des kaiserlichen Patentes vom 29. November 1850 war es bei der Einführung des Monopols in den ungarischen Kronländern den Besitzern von Tabakblättern oder Tabakfabrikaten freigestellt, dieselben entweder binnen einer peremptorischen Frist dem Aerar gegen zu vereinbarende Preise käuflich zu überlassen, oder ins Ausland auszuführen. Es wurde ferner jenen Erzeugern von Tabakfabrikaten, welche einen regelmässigen Fabriksbetrieb durch wenigstens 5 Jahre nachzuweisen vermochten, eine Entschädigung für den Entgang ihres Gewerbes entweder in einer jährlichen Rente, oder mittelst eines Capitals, oder mittelst Verleihung von Verschleissplätzen auf Grundlage des Durchschnitts-Reinertrages ihres Gewerbes von den letzten 5 Jahren, und selbst mittelst Anstellungen im ärarischen Fabriksdienste zugesichert, und die bei Eintritt des Monopols in ihrem Besitze befindlichen Vorräthe an Rohstoff, Halb- und Ganzfabrikaten von dem Aerar angekauft. Die abgelösten Vorräthe an Rohstoffen wurden den Fabrikanten nach den erweisbaren Einkaufskosten mit Zurechnung von 6% Zinsen vom Einkaufs- bis zum Ablösungstage, die fertigen Fabrikate um jene Preise abgelöset, welche sie buchsmässig ihren Handlungsfreunden bei Verkäufen im Grossen berechneten.

Nach diesen Bestimmungen wurden im Jahre 1851 von ungarischen Fabrikanten und Händlern übernommen und bezahlt:

2.548 Ctr. verschiedene Schnupftabake um	84.970 fl.
216 „ ausländ. feinere Rauchtabake um	19.624 „
1.341 „ feinere inländ. Rauchtabake um	46.083 „
11.686 „ ordinäre ungar. Rauchtabake um	132.326 „
3,061.313 Stück Havannah-Cigarren	101.377 „
3,736.375 „ ausländische Cigarren	94.217 „
61,657.382 „ ordinäre ungarische Cigarren	626.634 „
5.948 Ctr. Tabak-Mehl um	97.400 „
54.385 „ Tabakblätter, darunter	
598 „ ausländische um	739.877 „

Im Ganzen 80.817 Ctr. verschiedene Tabaksorten um 1,942.508 fl.

Es wurden ferner an 60 Parteien für Gewerbsentgang Entschädigungen bewilligt, u. z.

37 Parteien jährliche Renten auf Lebenszeit im Betrage von	35.600 fl.,
an 16 Parteien durch Capitals-Auszahlungen	241.500 „
an 18 Parteien Verschleissplätze mit einem durchschnittlichen jährlichen Rein- ertrage von	21.159 „
6 Parteien wurde der Werth ihrer Realtabakhandlungen mit	9.760 „

hinausgezahlt, und eben so eine Zahl früherer kleinerer Fabrikanten theils bei Tabakfabriken, Tabakblätter-Einlösungs-Aemtern oder Verschleiss-Magazinen im Staatsdienste untergebracht.

In Ungarn beschäftigten sich zwar vor Einführung des Monopols sehr viele Personen mit der Verarbeitung von Tabak, und insbesondere mit der Erzeugung von Cigarren, allein eigentliche Fabriken von irgend einiger Ausdehnung gab es sehr wenige, so dass selbst von den grösseren der bestandenen Etablissements nur die einzige ungarische Tabakfabrik der Firma Fuchs Philipps et Comp. für eine kleinere ärarische Fabrik geeignet erkannt und erworben werden konnte, alle übrigen für das ungarische Monopolsgebiet erforderlichen Fabriken, mit Ausnahme der schon vor Einführung des Monopols bestandenen ärarischen Fabrik zu Temesvár, aber erst errichtet werden mussten.

Jeder Krämer und Tabakverschleisser liess in oder ausser Haus ungarische Tabakblätter verschneiden, und brachte sie unter den verschiedenartigsten Benennungen und Etiquetten in Verschleiss. Leute, die 5 bis 10 Cigarren-Arbeiterinnen beschäftigten, usurpirten schon den Titel Fabrikanten. Auf welcher niederen Stufe die Tabakfabrication in Ungarn vor Einführung des Monopols gestanden ist, dafür lieferten die abgelösten Fabrikate der überwiegenden Mehrzahl nach sprechende Beweise, die noch darin eine weitere Bestätigung finden, dass ungeachtet des in Ungarn bestandenen Vorurtheiles gegen Regie-Fabrikate, und der Vorliebe für nationale Erzeugnisse, diese dann nur mehr mit Mühe an Mann gebracht werden konnten, als sich die erste Agitation gegen das Monopol etwas beschwichtigt hatte, und die Aerarial-Erzeugnisse immer mehr und mehr in Verschleiss kamen. Bessere Sorten Cigarren und Rauchtobake wurden in Ungarn, ungeachtet des verhältnissmässig geringen Einfuhrzolles von 15 fl. per Centner für ausländische Fabrikate, um beinahe eben so hohe Preise als im alten Monopolsgebiete verkauft. Nur die allerordinärsten Sorten von Schnupftabak, Pfeifentabak und Cigarren waren billiger im Preise, aber auch weit unter der Qualität der Erzeugnisse der Monopolsfabriken, die sich, wie die rapide Zunahme des Verbrauches in den ersten 6 Jahren des Bestandes des Tabak-Monopols bald, und früher, als unter den obgewalteten Umständen zu erwarten war, zeigte, die allgemeine Anerkennung der Consumenten zu erringen wussten.

Die in der ersten und somit schwierigsten Periode erzielten Erfolge liefern übrigens den Beweis, dass das Tabak-Monopol in Ungarn in befriedigender Entwicklung und rascher Ausdehnung begriffen sei, und von Seite der Consumenten vom Beginn seiner Wirksamkeit keinen Widerstand gefunden habe.

Tabakbau und Tabakblätter-Einlösung.

Im österreichischen Kaiserstaate unterliegt der Tabakbau Beschränkungen, welche durch den Bestand des Tabak-Monopols bedingt sind. Es darf nur mit Bewilligung der Staatsverwaltung Tabak gebaut werden, und die gesammte Tabakernte muss um die für die verschiedenen Blättergattungen festgesetzten Preise, welche in der Regel auf 3 Jahre vorhinein bemessen und kundgemacht, dann während dieser Zeit nicht erniedrigt werden, an die Tabakblätter-Einlösungsmagazine abgeliefert werden. Aber auch unter diesen Beschränkungen ist der Tabakbau nicht in allen Gebietstheilen gestattet, sondern auf gewisse, zum Tabakbau besonders geeignete Districte in den ungarischen Kronländern, in Galizien, endlich auf einen kleinen Bezirk des Roveredaner Kreises in Tirol, und auf einige kleine, an der Brenta gelegene Gemeinden im venetianischen Königreiche beschränkt.

In Südtirol und in den Brenta-Gemeinden reducirt sich der Tabakbau auf den geringen Bedarf von 3.000 bis 4.000 Centner und 4.000 bis 6.000 Centner an eigenthümlichen Sorten Schnupftabakblätter, welche zur Erzeugung einiger beliebten, ausschliesslich in Tirol und im venetianischen Königreiche im Verschleisse stehenden Schnupftabaksorten wegen ihres eigenthümlichen Geruches nicht leicht entbehrt werden können.

Die Bewilligungen zum Tabakbau werden dort jährlich nach Massgabe des jeweiligen Bedarfes normirt, und, damit keine bedeutenden Ueberschreitungen auch in günstigen Erntejahren eintreten, nicht, wie in Ungarn und Galizien, auf eine bestimmte Anbaufläche, sondern auf eine bestimmte Pflanzenzahl ertheilt.

In Tirol findet auch bei der Einlösung ein eigenthümliches Verfahren statt, das sich auf die abweichende Behandlung, welcher die Blätter behufs ihrer speciellen Verwendung unterzogen werden müssen, stützt. Die Blätter werden nämlich von den Pflanzern an Ort und Stelle grün, wie sie eben von der Pflanze gebrochen werden, zur Einlösung gebracht. Die weitere Behandlung (dort Maceration genannt) übernimmt die in Mitte der Pflanzungs-Gemeinden gelegene Tabak-Fabrik zu Sacco, so weit die eigenen Localitäten ausreichen, oder lässt sie durch eigene gedungene Privat-Maceratoren besorgen.

In Galizien ist dem Tabakbaue eine grössere Ausdehnung gegeben. Er concentrirt sich im Osten des Landes, in dem Tarnopoler, Brzezaner, Czortkower, Stanislauer und Kolomeaer Kreise. In den letzten 6 Jahren hat der galizische Tabakbau zwischen 3.000 bis 6.000 Joche à 1.600 Quadrat-Klafter in Anspruch genommen, und 31.000 bis 36.000 Tabak-Pflanzer beschäftigt. Hieraus ergibt sich, dass der galizische Tabakbau zum grössten Theile nur von dem kleinen Grundbesitzer betrieben wird.

Galizien produciert zwei Hauptsorten von Tabakblättern, die sich nach ihren Eigenschaften wesentlich unterscheiden, und eine verschiedene Verwendung finden.

Die eine Gattung, unter der Benennung Zabruther oder Original-galizische Blätter, ist die ursprünglich in Galizien gezogene Tabakpflanze, welche jedoch nur im Gebiete des Pruth und Dniesters unter eigenthümlichen Bodenverhältnissen gedeiht, jene Blätter liefert, welche zu den bekannten und beliebten galizischen Schnupftabaken verwendet werden, und jenes eigenthümliche Aroma besitzen, welches den Galizier Schnupftabak der Regie auszeichnet.

Die Tabakblätter dieser Gattung haben für die österreichische Regie-Fabrication einen grossen Werth, weil sie zur Erzeugung einer der beliebtesten Schnupftabaksorten dienen, und das eigenthümliche Aroma derselben, weder durch künstliche Mittel, noch durch andere Tabakblättersorten ersetzt werden kann.

Der steigende Verbrauch an galizischen Schnupftabaken hat Anlass gegeben, in jüngster Zeit auch in der Bucowina, längs des Pruthes, Pflanzungsversuche einzuleiten, um dem Anbau dieser Tabakgattung eine grössere Ausdehnung zu geben.

Die auf leichterem und mehr sandigem Boden gezogenen Tabakblätter dieser Gattung finden, in soferne sie sich zur Schnupftabak-Fabrication nicht mehr eignen, eine untergeordnete Verwendung zu ordinärem Pfeifentabake.

Die zweite Hauptsorte von Tabakblättern, welche Galizien producirt, stammt aus Samen von den vorzüglicheren ungarischen Tabaksorten, der von Jahr zu Jahr aus Ungarn bezogen, und von der Regie an die galizischen Tabak-Pflanzer unentgeltlich nach Bedarf vertheilt wird.

In neuerer Zeit, und seit der Errichtung ärarischer Musterpflanzungen in Galizien, wurden auch Versuche mit dem Anbau von ausländischen Tabaksorten, und vorzüglich mit holländischen, Virginier-, Ohio- und Pensylvanier-Samen in der Absicht abgeführt, die besseren und ergiebigeren ausländischen Tabaksorten auch in Galizien, sowie in Ungarn zu acclimatisiren, die Tabaksorten in Galizien zu veredeln, und auf die Hebung der Cultur einzuwirken.

Der aus ungarischem und ausländischem Samen in Galizien gezogene Tabak findet bei der Fabrication der Cigarren und des Pfeifentabakes die Verwendung. Diese Tabakblätter, welche zur Unterscheidung von den Zabruther oder Original-galizischen Blättern insgemein ungarisch-galizische Blätter benannt werden, stehen den besten Sorten ungarischer Blätter nicht nach. Die daraus gewonnenen Cigarrenblätter zeichnen sich insbesondere durch Elasticität, Feinheit des Blattes und der Rippe, gute Farbe und Brand aus.

Auf den galizischen Tabakbau haben in der sechsjährigen Periode, welche Gegenstand der vorliegenden Nachweisung ist, ungünstige Witterungsverhältnisse, und davon abhängige Missernten, Krankheiten und Seuchen, und endlich die aufs Höchste gesteigerten Getreidepreise nachtheilig eingewirkt. Die Ernten der Jahre 1851, 1852 und 1856 blieben unter dem Ergebnisse eines Mitteljahres. Das Jahr 1855 war ein gänzlich Missjahr, und nur die Tabakernten der Jahre 1853 und 1854 erhoben sich bis zu einer durchschnittlichen Mittelerte.

Ungeachtet dieser ungünstigen Verhältnisse hat der Tabakbau in Galizien doch an Ausdehnung zugenommen. Im Jahre 1851 wurden 4.617 niederösterreichische Joche durch 30.941 Pflanzer mit Tabak bestellt; im Jahre 1856 dagegen 4.987 Joch, durch 34.842 Pflanzer. Das grösste Anbau-Areale in dieser Periode fällt auf das Jahr 1854 mit 6.508 Joch und 36.596 Pflanzern. Zu dieser bedeutenden Ausdehnung gab zunächst das günstige Ernteergebniss des vorausgegangenen Jahres und die erhöhten Einlösungspreise Anlass und Aufforderung.

Die grösste Erzeugung an Tabak lieferte im österreichischen Kaiserstaate von jeher Ungarn mit seinen ehemaligen Nebenländern. Der Tabakbau verbreitet sich dort über 29 Comitate des Kronlandes Ungarn, die zusammen eine Bodenfläche von 2.038.33 Quadrat-Meilen einnehmen; über 4 Kreise der serbischen Woiwodschaft im Flächeninhalte von 428.75 Quadrat-Meilen, über 7 des Kronlandes Siebenbürgen im Flächeninhalte von 558.96 Quadrat-Meilen, und 3 Comitate der croatisch-slavonischen Kronländer mit 190.73 Quadrat-Meilen.

Nach der gegenwärtigen politischen Landeseintheilung entfallen von den 29 Comitaten Ungarns:

- a) Auf das Verwaltungsgebiet von Ofen 8, und zwar das Stuhlweissenburger im Flächenraume von 71.4 Quadrat-Meilen, Piliser von 94.8, Solter von 89, Szolnoker von 49.7, Csongráder von 57.5, Jazygier von 86.1, Heveser von 59.9 und Borsoder Comitativon 61.3 Quadrat-Meilen.
- b) Auf das Pressburger Verwaltungsgebiet 5: das Pressburger mit 56.31, Neutraer mit 52.32, Comorner mit 39.37, Honther mit 44.39 und Neograder Comitativon 76.7 Quadrat-Meilen.

- c) Auf das Kaschauer Verwaltungsgebiet 3: das Gömörer mit 70·9, Zempliner mit 107·55 und Unghvarer Comitat mit 52·78 Quadrat-Meilen.
- d) Auf das Oedenburger Verwaltungsgebiet 7: das Oedenburger mit 56·1, Raaber mit 23·1, Veszprimer mit 73·5, Eisenburger mit 87·7, Somogyer mit 114·1, Tolnaer mit 64 und Baranyaer Comitat mit 88·2 Quadrat-Meilen.
- e) Auf das Grosswardeiner Verwaltungsgebiet 6: das Szathmárer mit 102·6, Nord- mit 112·2, Süd-Biharer mit 145·6, Békés-Csanáder mit 101·3, Arader mit 97·1 und Szabolcser Comitat mit 52·7 Quadrat-Meilen.

Auf die Wojwodina 4 Kreise: der Temesvárer mit 102·12, Gross-Beeskereker mit 119·26, Zomborer mit 126·73 und Neusatzter Kreis mit 81·84 Quadrat-Meilen.

Auf Siebenbürgen 7: die Kreise Szilágy-Somlyó mit 69, Maros-Vásárhely mit 67·61, Bistritz mit 127·16, Kronstadt mit 119·13, Broos mit 134·77, Karlsburg mit 72·38 und Klausenburg mit 87·97 Quadrat-Meilen.

Auf Croatien und Slavonien 3 Comitats: das Warasdiner mit 55·97, Požeganer mit 65·97 und Esseker Comitat mit 68·79 Quadrat-Meilen.

Die ungarischen Tabakblätter kommen im Handel unter den 5 Hauptbenennungen: Szegediner, Debrecziner, Fünfkirchner, Gartenblätter und Czerbel vor. Die ersten 4 Hauptbenennungen schliessen noch eine Menge anderer Sorten ein, die gewöhnlich von dem Orte oder der Gegend, in welcher sie gebaut werden, den Namen führen, und mitunter sehr beliebte und geschätzte Sorten repräsentiren, zum grössten Theile nur als Pfeifentabake verwendbar sind, ihre Verwendung vor der Einführung des Monopols fast ausschliesslich nur in Ungarn fanden, und nicht Gegenstand der Ausfuhr ins Ausland waren.

Die Ausfuhr ungarischer Blätter ins Ausland beschränkte sich auf die unter der Benennung Szegediner und Debrecziner Blätter bekannten Sorten von Cigarrendeck- und Wickel-, ordinäre Pfeifen- und Schnupftabakblätter, dann auf die Fünfkirchner Blätter, welche jedoch im geringeren Grade, und fast ausschliesslich nur nach Deutschland exportirt wurden. Eine gleiche Verwendung fanden und finden diese sämtlichen Blättermattungen auch jetzt noch bei den Regie-Fabriken.

Die Kategorie der sogenannten Gartenblätter findet bei der Fabrication der feineren Rauchtobake, und einige wenige Sorten derselben auch zu den feinen ungarischen trockenen Schnupftobaken (Debröer genannt) angemessene Verwendung.

Der Czerbel-Tabak (*Nicotiana rustica*), die gemeinste Tabakgattung, wird für gesponnene Rauchtobake verwendet. Er wird nur im Honther und Neograder Comitats in Ungarn, dann auf der Murinsel in Croatien cultivirt.

Der Tabakbau der gangbarsten Sorten sowohl für den Regiebedarf, als auch für die Ausfuhr ins Ausland concentrirt sich:

Für Szegediner-Blätter, zu welchen auch die sogenannten Theissblätter zu rechnen sind, auf die Comitats von Solt, Szolnok, Csongrád, Jazygien, Bekés - Csanád, Arad, Temesvár, Gross-Beeskerek, Zombor und Neusatz.

Für Debrecziner-Blätter: auf die Comitats Szathmár, Nord-Bihar, Süd-Bihar und Zemplin.

Der Bau der Gartenblätter, obschon im Ganzen vom Belange, da die jährliche Erzeugung zwischen 75 und 80.000 Centner beträgt, ist dagegen mehr auf kleinere, von einander entfernte Rayons vertheilt, die zum grössten Theile in den zum Pressburger und Oedenburger Verwaltungsbezirke gehörigen Comitaten gelegen sind.

Die in Siebenbürgen erzeugten Tabakblätter reihen sich ihrer Qualität nach ebenfalls in die Kategorie der Gartenblätter. Dieses Kronland ist jedoch bei seiner gebirgigen Beschaffenheit einer grösseren Ausdehnung des Tabakbaues nicht fähig, und derselbe dort nur auf kleine Parzellen ohne Zusammenhang beschränkt.

Eine geringe Ausdehnung hat der Tabakbau in Croatien, wo er sich auf die Murinsel mit einer durchschnittlichen Jahreserzeugung von 12 bis 15.000 Centner beschränkt. Die Tabak-Erzeugung in Slavonien bleibt noch weiter zurück, und erhebt sich kaum über 2 bis 3.000 Centner.

Ueber die Tabak-Production in Ungarn vor Einführung des Monopols sind die verschiedensten und abweichendsten Angaben gemacht, und die durchschnittliche Mittelernthe eines Jahres ist bald auf 400.000 Centner, bald auf 800.000 Centner veranschlagt worden. Zu einer verlässlichen Verrechnung fehlte vor Allem ein Anhaltspunct, um den Verbrauch im Lande selbst zu veranschlagen. Nun, wo das Tabak-Monopol in Ungarn bereits 6 Jahre in Wirksamkeit steht, und der Verbrauch an Tabak-Fabrikaten genau bekannt ist, unterliegt es auch keiner Schwierigkeit mehr, die durchschnittliche Jahres-Production für die Zeit vor Einführung des Monopols mit ziemlicher Verlässlichkeit zu veranschlagen.

Es ist bekannt, dass der Regiebedarf an ungarischen Tabakblättern für das alte Monopols-Gebiet jährlich durchschnittlich 225.000 Ctr. in Anspruch genommen hat. Nach den im Jahre 1853 veröffentlichten ämtlichen Ausweisen über den Handel von Oesterreich im Verkehre mit dem Auslande sind in dem Decennium 1841 bis 1850 von Ungarn ins Ausland 556.259 Centner Tabakblätter ausgeführt worden, daher durchschnittlich jährlich 55.626 Ctr.

Laut den vorliegenden statistischen Nachweisungen sind in den 5 Jahren 1852 bis 1856 in den ungarischen Kronländern an verschiedenen Tabaksorten verbraucht worden 1,056.641 Centner, oder jährlich im Durchschnitte 211.328 Ctr.

Diess gibt zusammen 491.953 Ctr. und liefert den Beweis, dass die durchschnittliche jährliche Tabak-Production in Ungarn vor Einführung des Monopols 500.000 Centner nicht überschritten habe, weil alle Wahrscheinlichkeit dafür spricht, dass auch in Ungarn, wie in allen Ländern des alten Monopols-Gebietes, der Tabak-Verbrauch eine eben so bedeutende und verhältnissmässig gleich grosse Ausdehnung gefunden habe, und dass daher das hier in Rechnung aufgenommene Verbrauchs-Ergebniss der letzten 5 Jahre ein grösseres ist, als in der Wirklichkeit aus dem Verbrache der, der Einführung des Monopols vorausgegangenen 5 Jahre sich ergeben würde.

Bis zur Einführung des Monopols war in Ungarn weder der Tabakbau, noch der Tabakhandel irgend welchen Beschränkungen unterworfen. Die Beischaffung des Regie-Bedarfes an ungarischen Blättern erfolgte theils im Wege der in Ungarn aufgestellten 5 Einlösungsämter, theils mittelst Verträgen, die entweder mit tabakbauenden Gemeinden und Grundbesitzern, oder mit Händlern und Lieferanten auf bestimmte Quantitäten und Zeit abgeschlossen wurden. Für den Tabakblätter-Einkauf bei den Einlösungsämtern wurden jährlich für die verschiedenen Sorten und Classen der Tabakblätter Preise bestimmt und verlautbart. Es stand jedem Producenten, so wie auch jedem Händler frei, seine Tabakblätter in der für die Einlösung anberaumten Zeit, und um die bekannt gemachten Preise an die ärarischen Einlösungsämter abzuliefern.

An dem Tabakbau in Ungarn theilhaftig ist sowohl der kleine als der grosse Grundbesitzer, letzterer zumeist unter ganz eigenthümlichen Verhältnissen.

In den Comitaten Stuhlweissenburg, Pest-Pilis, Heves, Borsod, Pressburg, Neutra, Komorn, Honth, Neograd, Gömör, Oedenburg, Raab, Veszprim, Eisenburg, Somogy, Tolna, Baranya, wo die sogenannten Gartenblätter, in den Comitaten Zemplin, Szathmár, Nord- und Süd-Bihar und Szabolez, wo die sogenannten Debrecziner Blätter gebaut werden, endlich in den croatisch-slawonischen Comitaten und in allen tabakbauenden siebenbürgischen Kreisen wird der Tabakbau fast ausschliesslich; in den Comitaten Solt, Szolnok, Czongrád, Jazygien, Békés-Csanád und Arad aber zu nahe zwei Drittheilen, von den kleineren Grundbesitzern auf den ihnen eigenthümlichen Urbarialgründen und mit den Kräften der eigenen Familie betrieben. Wo diese für grössere Anbauflächen ausreichen, als der eigene Grundbesitz nach Abzug der für die Brodfrüchte erforderlichen Area für den Tabakbau erübrigen lässt, werden auch Felder vom grossen Grundbesitzer (ehemaligen Herrschaften) theils gegen Geldzins, theils gegen Natural-Abgaben gepachtet, und zur Ausdehnung des Tabakbaues benützt. In selteneren Fällen vereinigen sich auch ganze Gemeinden, oder grössere Theile derselben zur Pachtung grösserer herrschaftlichen Grund-Complexe behufs des Tabakbaues. Derlei grössere

Gesellschaften traten vor Einführung des Monopols in Ungarn gewöhnlich mit Tabak-Händlern in Vertragsverhältnisse. Sie machten sich verbindlich, ihre Tabakernten um festgesetzte Preise an dieselben abzuliefern. Die Händler dagegen übernahmen die Verbindlichkeit, die Pflanze mit Geldvorschüssen zu unterstützen, und nach Umständen auch gegenüber der Grundherren, gewisse Haftungen.

Seit der Einführung des Monopols nehmen derlei Pflanzungs-Gesellschaften die Unterstützung der Staatsverwaltung mit Geldvorschüssen zur Bestreitung der Pachtauslagen, Errichtung von Trockenhäusern, und überhaupt zur Instruirung des Tabakbaues in Anspruch, und verpflichten sich dafür auf mehrere Jahre zum Tabakbau und zur Ablieferung ihrer gesammten Tabakernte an die ärarischen Einlösungsämter unter Beobachtung der Monopols- und anderer behufs der Förderung der Tabak-Cultur stipulirten Vorschriften.

Der grosse Gutsbesitzer und die Pächter grösserer Grund-Complexe betheiligen sich hingegen an dem Tabakbau nur mittelbar, entweder:

a) Durch Verpachtung von Grundstücken an Besitzer von Urbarial-Grundstücken oder Häusler mit der Verpflichtung, dieselben ganz oder zum Theile mit Tabak zu bestellen, und gegen Entrichtung von Geld oder Natural-Pachtzinse.

Vor Einführung des Monopols waren die Pachtzinse zum grössten Theile in Natural-Abgaben bedungen, und gewöhnlich, je nach Beschaffenheit der Grundstücke, dann des Umstandes, ob sie dem Pächter gedüngt oder ungedüngt übergeben wurden, 80 bis 100 Pfund Tabakblätter für ein ungarisches Joeh von 1.200 Klafter als Zins bemessen.

In den meisten Fällen war dieser Zinstabak auch noch in der besten Sorte, sogenannten Ausstich, bedungen, oder dem Grundherrn die eigene Wahl der Blätter aus der ganzen Ernte vorbehalten.

b) Durch Ansiedlungen von Tabak-Pflanzern.

Im Banate, im Arader, Csanader, Bekeser und Csongrader Comitaten wurden auf ausgedehnten Prädien grössere Grund-Complexe ausgeschieden, und auf denselben Tabak-Pflanzern Familien auf eine bestimmte Anzahl Jahre (15—30) angesiedelt. Jede Familie erhielt ein gewisses Flächenmass für Hausplätze, an Ackergründen, Wiesen und Weiden. Die Ansiedler verpflichteten sich vertragsmässig, die erforderlichen Wohn- und Wirthschaftsgebäude herzustellen, von den zugewiesenen Gründen eine bestimmte Anzahl Joche (im Banate 2 bis 4 Katastral-Joche à 1.600, in Ungarn 3 bis 6 ungarische à 1.100 bis 1.200 Quadrat-Klafter) mit Tabak zu bepflanzen, und von der Ernte desselben einen bestimmten Theil, der mindestens mit der Hälfte bemessen war, als Grundzins zu entrichten. In anderen Fällen war ein bestimmtes Gewicht von Tabakblättern festgesetzt, das in ungünstigen Jahren nicht selten die gesammte Ernte überstieg, oder es war auch die Qualität des Zinstabakes näher bestimmt, und für unqualitätsmässige Blätter eine Ablösungssumme nach einem in vorhinein bestimmten Preise und Gewichte festgesetzt.

Nebenbei hatte der Ansiedler für die übrigen Grundstücke theils Geld oder Natural-Zinse zu entrichten, gewisse Arbeiten zu leisten, und die Lasten der zu einer Gemeinde vereinigten Ansiedler-Pachtgesellschaft mit zu tragen.

Nach Ausgang des Ansiedlungsvertrages war die Pflanzern-Familie verpflichtet, Wohn- und Wirthschaftsgebäude abzutragen, das Materiale wegzuschaffen, und alles in den frühern Stand herzustellen. Der Ausgang solcher Pachtverträge wurde von den Gutsbesitzern in vielen Fällen benützt, den Ansiedlern noch lästigere Bedingungen aufzulegen. Selten in der Lage, bei so drückenden Pachtverhältnissen aus den kleinen, kaum zu den dringenden Bedürfnissen der Pflanzern-Familie hinreichenden Pachtgrundstücken Ersparnisse zurückzulegen, um sich eine neue Existenz sichern zu können, blieb ihnen, wollten sie nicht abgestiftet werden, kein anderer Ausweg, als sich allen Bedingungen zu fügen.

In den obgenannten Comitaten wurde ein grosser Theil des dort producirteten Tabakes von diesen Pachtgemeinden erzeugt. Im Torontaler Comitaten, dem jetzigen Gross-Beeskereker Kreis der Woiwodina, schätzte man vor Ausbruch der Revolution derlei Pflanzern-Familien auf 30.000 Seelen, und sie bildeten dort beinahe ausschliesslich die Bevölkerung ungarischer Nationalität.

Um sich von den Tabak-Händlern, welche damals auch den Tabakbau in Händen hatten, unabhängiger zu machen, und den Regie-Bedarf an ungarischen Blättern unter allen Umständen zu sichern, fand sich die Staatsverwaltung im Jahre 1843 veranlasst, einen Theil des grossen Domänenbesitzes dem Tabakbau zu widmen, und auf demselben tabakbauende Colonien zu gründen. Es wurden zu dem Ende auf den Banater und auf den ausgedehnten Arad-Modeneser Domänen bedeutende Grund-Complexe ausgeschieden, und in der Wojwodina die Tabak-Colonien zu Klein-Szent-Péter, Kis-Telep, Kovasi, Ujhely, Aurelhaza, Bolgartelep, Keglevich, Brestye und Kübekhaza, dann im ungarischen Verwaltungsgebiete Mednianskyhasa, Kiralyhegyes, Nagy-Maylath, Ambrozifalva, Baumgarten, Geötztelep, Alberti, Almás-Földvar und Komora gegründet. Diese Colonien bestehen aus je 30 bis 200 Pflanzerefamilien. Jede Pflanzerefamilie erhielt im Banate 16 Katastral-Joche, auf der Arad-Modeneser Herrschaft nach Verhältniss des Bodens 20 bis 25 ungarische Joche à 1.100 Quadrat-Klafter, wovon 1 Joch zu Wohn-, Wirthschaftsgebäuden und Gärten, 3 bis 4 Joch als Wiese und Weide, das übrige als Ackerland bestimmt war. Davon sollten im Banate 3 Katastral-, in Ungarn 4 ungarische Joche jährlich mit Tabak gebaut werden. Vom erzeugten Tabak war die Hälfte in Natura, von den übrigen Gründen 3 bis 4 fl. als Pachtzins bemessen.

Die für den Tabakbau bemessene Anbaufläche war jedoch für die Arbeitskräfte der kleinen Pflanzerefamilien eine zu grosse Aufgabe, die Cultur blieb dabei vernachlässiget, und es wurde in der Folge der Tabakbau auf 1½ Katastral- und 2 ungarische Joche herabgesetzt, der Pacht für die Tabakfelder auch nicht mehr im Belaufe der halben Ernte in Natura eingehoben, sondern im Gelde festgesetzt. Die weitere Ausdehnung dieser Tabak-Colonien wurde einer späteren Zeit vorbehalten. Inzwischen traten jedoch die Ereignisse des Jahres 1848 ein, und in neuester Zeit wurden die ungarischen Domänen zum Verkaufe bestimmt.

Zum Tabakbau verpflichtete, sogenannte Contractual-Gemeinden, wie sie oben im Allgemeinen beschrieben sind, bestehen gegenwärtig im ungarischen Verwaltungsgebiete 47, mit einem zum Tabakbau bestimmten Areale von 10.433 Katastral-Jochen im Verwaltungsgebiete der Wojwodina 36 mit einem Areale von 10.563 „ „
Zusammen 83 Gemeinden mit 20,996 Katastral-Jochen,
die sie jährlich mit Tabak zu bestellen vertragsmässig verpflichtet sind.

c) Durch gedungene Pflanzere, Halbgärtler genannt:

In Ungarn existiren Tabak-Pflanzere eigenthümlicher Art. Sie haben keinen Besitz, keine eigentliche Heimath, keine bleibenden Wohnstätten. Sie ernähren sich ausschliesslich vom Tabakbau, und diese Beschäftigung geht in ihren Familien von Generation auf Generation über. Sie bilden gewissermassen eine wandernde Bevölkerung. Sie verdingen sich meist nur von Jahr zu Jahr mit ihren Familien, erhalten vom Grundbesitzer je nach der Zahl der Familienglieder 3 bis 4, selbst auch 5 Joch Ackergrund zum Tabakbau, deren Ackerung und Düngung der Grundherr besorgt, dann einige Joche zum Gemüse- und Fruchtbau, und zur Weide für ihr Vieh, das sich auf ein Paar elende Pferde und ein Paar Schweine, im günstigsten Falle auch noch auf eine Kuh beschränkt. Von der Tabakernte haben sie die Hälfte, von den übrigen Grundstücken bestimmte Natural-Abgaben zu leisten. Bis zur Ernte, und rücksichtlich bis zur Tabak-Einlösung fristen diese Pflanzere ihr Leben von Vorschüssen in Naturalien oder Geld, welche ihnen der Grundherr gewährt. Ihre Wohnung besteht aus einer nächst der Pflanzung ausgegrabenen Grube, die mit einem flach auf die Erde aufliegenden Rohrdache gegen Regen und Sonne nur nothdürftig geschützt wird.

Diese nomadisirenden Tabak-Pflanzere finden vorzugsweise im Solter, Szolnoker, Csongráder, Békes-Csanáder Comitате des ungarischen, und im Temesvárer, Gross-Beeskereker und Somborer Kreise des serbisch-banatischen Verwaltungsgebietes von grösseren Grundbesitzern und Gutspächtern beim Tabakbau Verwendung.

Erwähnung verdienen endlich noch die sogenannten Gewährschein-Tabakbau-Gemeinden in dem Verwaltungsgebiete der Wojwodenschaft, als die ältesten tabakbauenden Gemeinden Ungarns. Es sind deren 8 Gemeinden: Rabe, Tévár, Ferenc Szallas, Klarafalva, Maidany, Keresztúr, Beba, Porgany,

welche zusammen aus 333 Pflanzern mit einem zum Tabakbau gewidmeten Areale von 848 Katastral-Jochen bestehen.

Die Entstehung dieser Tabakgärtlereien fällt in die Zeit der Türkenherrschaft im Banate zurück. Bei der Vertheilung der Grundstücke in den Jahren 1780 bis 1786, und der Weigerung dieser Pflanzler, Unterthansansässigkeiten anzunehmen, wurden sie im Besitze der sich während der Kriegswirren zugeeigneten herrenlosen Gründe belassen, und nebst der Zehentabgabe von sämtlichen Bodenerzeugnissen zu einem Zinse von 40 Kreuzer pr. Joch Ackerland, von 24 Kreuzer pr. Joch Wiese und Weide, und 6 Kreuzer von Sumpfsgründen, dann zum Tabakbau auf einem bestimmten Areale verpflichtet.

Von diesen Verhältnissen, unter welchen der Tabakbau in den ungarischen Kronländern betrieben wird, sind es vorzüglich zwei, welche auf den Tabakbau und auf die Cultur ungünstig einwirken. Die Abgabe, welche von den Grundbesitzern mit der halben Ernte für Pachtgründe gefordert wird, ist mit Rücksicht auf die viele Händearbeit, welche der Tabakbau in Anspruch nimmt, viel zu hoch, und zu drückend für den Pächter, welchem, nachdem die Culturskosten bei rationalem und entsprechendem Tabakbaue beiläufig den halben Werth einer gewöhnlichen Mittelernste erreichen, für sich und seine Familie nur ein dürftiger Taglohn übrig bleibt.

Die Anbaufläche, welche den gedungenen Gärtlern zum Tabakbaue zugewiesen wird, ist für die Arbeitskräfte einer gewöhnlich nur aus 3 bis 4 Köpfen bestehenden Pflanzler-Familie zu gross, um die vielen, bei der Cultur des Tabakes vorkommenden Arbeiten nach Bedarf und zeitgemäss vornehmen zu können. In beiden Fällen leidet dabei die Cultur Abbruch, und die Ernteergebnisse stehen überall, wo der Tabakbau auf gepachteten Gründen und durch gedungene Gärtler bestellt wird, weit hinter jenen der kleineren Grundbesitzer, welche den Tabakbau auf eigenthümlichem Grunde und mit eigenen Kräften besorgen.

Im hohen Grade nachtheilige Folgen übten die Ereignisse des Jahres 1848 und 1849 auf den Tabakbau in Ungarn. Der Kriegsschauplatz verbreitete sich allenthalben über die Tabakbaugesenden. Im Banate und in der Bácska, wo Ungarn und Serben feindlich mit dem ganzen Nationalitätenhasse sich gegenüberstanden, wurden ganze Tabak-Gemeinden und Ortschaften von Grund aus verheert. Die wehrhafte Bevölkerung fiel in grosser Zahl in den Kämpfen, die übrige wurde flüchtig. Viele Tabakpflanzungen wurden damals zerstört, die erst nach Jahren oder nie mehr zu erstehen vermochten.

Die mit dem Monopol unzertrennlich verbundenen Beschränkungen waren, zumal in der ersten Zeit und unter dem Einflusse der Agitation, welche die durch das Monopol in ihrem einträglichen Erwerbe beeinträchtigten Tabak-Händler demselben entgegensetzten, ebenfalls nicht geeignet, dem bereits verminderten Tabakbau schnell wieder die frühere, oder wie es bei der beträchtlichen Ausdehnung, welche das Monopols-Gebiet erhielt, erforderlich war, sogar eine grössere Ausdehnung zu geben.

Im Jahre 1851, das erste, in welchem das Tabak-Monopol in den ungarischen Kronländern in Wirksamkeit trat, erstreckte sich der Tabakbau auf 40.113 Pflanzler mit 35.136 Joch, wovon entfielen auf das Verwaltungsgebiet

von Ungarn	35.311 Pflanzler mit 26.696 Joch,
der Wojwodina	2.272 „ „ 7.866 „
von Croatien und Slavonien	1.319 „ „ 491 „
Siebenbürgen	1.211 „ „ 83 Joch.

Die hier angegebene Pflanzlerzahl in der Wojwodina steht zum Pflanzungs-Areale im offenen Missverhältnisse. Es ist ganz unwahrscheinlich, dass in der Wojwodina, wo, wie oben bemerkt, so grosse Verheerungen an den Pflanzungen stattgefunden, mehr als 3 Joch von einem Pflanzler bebaut worden sind, und es scheint ein Irrthum in den diessfälligen ämtlichen Nachweisungen der Localbehörden unterlaufen zu sein, der nicht mehr eruiert werden kann.

Aus den vorliegenden statistischen Nachweisungen geht hervor, dass der Tabakbau in den ungarischen Kronländern seit der Einführung des Monopols von Jahr zu Jahr an Ausdehnung zugenommen hat.

Im Jahre 1856 erstreckte sich der ungarische Tabakbau bereits auf 83.575 Pflanzler mit 60.241 Joch Anbau-Areale, wovon auf das Verwaltungsgebiet

von Ungarn	62.155 Pflanzler mit	44.222 Joch,
der Woiwodina	7.267 „ „	13.384 „
von Croatien und Slavonien	2.369 „ „	1.108 „
von Siebenbürgen	11.284 „ „	1.527 „

entfallen.

Im Vergleiche mit dem Jahre 1851 ergibt sich eine Vermehrung im Verwaltungsgebiete

von Ungarn um	26.844 Pflanzler und	17.526 Joch,
der Woiwodina um	4.995 „ „	5.518 „
von Croatien und Slavonien um	1.050 „ „	617 „
von Siebenbürgen um	10.073 „ „	1.444 „

Zusammen . 42.962 Pflanzler und 25.105 Joch.

Es hat sich hiernach vermehrt:

in Ungarn	die Pflanzlerzahl um	76 %,	das Anbau-Areale um	65·6 %,
„ der Woiwodina	„ „	219·8 %,	„ „	70·1 %
„ Croatien und Slavonien	„ „	75·1 %,	„ „	125·6 %
„ Siebenbürgen	„ „	831·7 %,	„ „	1,739·7 %.
	Im Ganzen um	107 %		71·4 %.

Die grösste Vermehrung der Pflanzler und des Anbau-Areales fällt hienach auf Siebenbürgen. Es erscheint aber damit auch das Mass nahezu erschöpft zu sein, welches dem Tabakbau in diesem Kronlande gegeben werden kann, weil der Grund und Boden, der sich dort zum Tabakbau eignet, bei der gebirgigen Beschaffenheit des Landes sehr beschränkt ist.

Auch in Croatien und Slavonien steht eine bedeutende weitere Ausdehnung nicht nahe in Aussicht. Sie wäre aber auch nicht einmal wünschenswerth, weil die dort erzeugten Tabakblätter nur eine untergeordnete Verwendung bei den Fabriken finden, und ihren Eigenschaften nach auch kaum jemals einen Gegenstand der Ausfuhr ins Ausland bilden werden.

Wichtig für die Regie, und wichtig für die Ausfuhr ins Ausland bleiben jene ausgedehnten ungarischen Tabak-Districte, in welchen die sogenannten Szegediner, Theiss-Debrecziner, Fünfkirchner, Szulloker und Gartenblätter in geschlossenen Bezirken gebaut werden. Dort ist auch noch Grund und Boden im reichlichsten Masse vorhanden, um dem Tabakbau die grossartigste Ausdehnung zu geben, denn der Flächeninhalt jener Comitate, in welchen diese Tabake producirt werden, beträgt 2.567 Quadrat-Meilen, und enthält somit noch grosse zur Tabak-Cultur fähige Strecken.

Die Vergrösserung des Anbau-Areales im ungarischen Verwaltungsgebiete um 65·6 %, im jenen der Woiwodina um 70·1% in den ersten 6 Jahren des Bestandes des Tabak-Monopols kann als vollkommen befriedigend angesehen werden, denn es darf dabei nicht übersehen werden, dass die Umstände in dieser Periode den Tabakbau in keiner Beziehung begünstigten. Im ungarischen Verwaltungsgebiete ergaben sich für den Tabakbau in den Jahren 1851, 1852 und 1856, in jenen der Woiwodina in den vier aufeinander folgenden Jahren 1851 bis 1854, in jenen von Croatien und Slavonien in den Jahren 1851, 1852 und 1853, und endlich in Siebenbürgen in den Jahren 1851, 1852 und 1854 Missjahre.

In der ganzen sechsjährigen Periode, vorzüglich aber in der zweiten Hälfte derselben übten die auf das höchste gesteigerten Preise aller Körnerfrüchte, und der dafür überall offene Markt eine höchst ungünstige Concurrenz auf den Tabakbau. Die dessen ungeachtet stattgefundene Ausdehnung desselben ist daher um so bedeutungsvoller, und sichert demselben unter günstigeren Umständen, und bei normalen Getreidepreisen eine noch beträchtlichere Ausdehnung, die sich auch im Verwaltungs-Jahre 1857 bereits bethätiget, nachdem zu Folge der bisher eingelangten ämtlichen Anzeigen für das laufende Jahr Tabakbau-Lizenzen auf ein Anbau-Areale von 89.821 Joch, 1.257 Quadrat-Klafter angesucht und ertheilt worden sind, was um 19.684 Joch, 1.130 Quadrat-Klafter mehr als im abgelaufenen Jahre beträgt.

Zur Beurtheilung des Culturzustandes in den Provinzen, in welchen der Tabakbau betrieben wird, liefert das in den vorliegenden Nachweisungen ermittelte Durchschnittserträgniss eines Joches an Tabakblättern und im Gelde einen Anhaltspunct, wenn aller Orts die sich ergebenden Missernten ausser Betracht gelassen werden.

In den Tabak bauenden Gemeinden an der Brenta entfällt während der sechsjährigen Periode in drei Jahren ein Durchschnittsertrag von mehr als 19 Centner, in zwei Jahren von mehr als 20 Centner pr. Joch. Der Gelderlös aus der Ernte eines Jahres zeigt grössere Variationen, indem der mindeste mit 238·2 fl., der höchste mit 307·7 fl. beziffert erscheint.

Nachdem die Einlösungspreise in der ganzen Periode die gleichen geblieben sind, die durchschnittliche Production in den verschiedenen Jahren um kaum 1 Centner pr. Joch varirt, liegt der geringere oder grössere Gelderlös vom Joche in dem besseren oder schlechteren Classenverhältnisse der zur Einlösung gebrachten Blätter. Der Tabakbau wird in den Brenta-Gemeinden nur auf kleinen Grundstücken betrieben; es entfallen durchschnittlich auf einen Pflanzler kaum 300 Quadrat-Klafter, und es gibt somit in der Familie des Pflanzers Hände genug, um den kleinen Tabakgarten zu allen Zeiten hinlänglich zu cultiviren.

Unter diesen Umständen müsste es auffallen, dass nicht ein weit höheres Ernteerträgniss an Tabakblättern gewonnen wurde, wenn nicht bekannt wäre, dass dort, begünstigt durch Local-Verhältnisse, die Veruntreuung der Blätter in grosser Ausdehnung und in der unverschämtesten Weise von der Mehrzahl der Pflanzler betrieben wird.

Das geringste Blättererträgniss entfällt auf Tirol mit beiläufig 5 Centner pr. Joch bei einer Mittelernthe. Die durchschnittliche Anbaufläche berechnet sich dort schon nahezu auf ein halbes Joch. Aber auch für diese im Vergleiche mit den Brenta-Gemeinden viel grössere Anbaufläche fehlt es dort den Pflanzern weder an ausreichenden Arbeitskräften, noch an Fleiss. Die Ursache der verhältnissmässig geringen Erzeugung liegt in der von der Verwendung der Blätter bedingten Cultursart. Es ist dort die Aufgabe, sehr fette und substanziose Schnupftabakblätter zu erzeugen. Zur Erreichung dieses Zweckes werden die Pflanzen sehr niedrig, und nur mit 7, höchstens 9 Blättern gezogen, und es sind dafür die Preise höher gehalten. Zu bemerken kömmt übrigens, dass in den vorliegenden Nachweisungen das Gewicht der macerirten, und für Fabricationszwecke schon vollkommen getrockneten Blätter erscheint, und dass, wie schon früher bemerkt wurde, die Blätter von den Pflanzern grün, wie sie vom Stamme gebrochen wurden, zur Einlösung kommen. Je nach Beschaffenheit des Jahres und der Witterung zur Zeit der Einlösung werden aus 5 bis 6 Pfund grünen Blättern 1 Pfund macerirte fabricationsfähige Waare gewonnen. — Der durchschnittliche Gelderlös vom Joche varirt in Tirol während vier Mittelernthen von 91·7 fl. bis 99·7 fl., was bei unverändert gebliebenen Einlösungspreisen ebenfalls in dem verschiedenen Classenverhältnisse der Ernten zu suchen ist.

Die Einlösungspreise sind in Tirol am höchsten gehalten, um den Pflanzler für die beschränkte Blätterzahl zu entschädigen.

In Galizien fallen auf die sechsjährige Periode eigentlich nur zwei Mittelernthen, — die Jahre 1853 und 1854. Es werden hier jedoch auch die übrigen Jahre mit in Vergleich gezogen, weil das Ergebniss der ärarischen Musterpflanzungen, die in Galizien bei oder in der Nähe der Einlösungsämter errichtet wurden, auch für die schlechten Jahre Anhaltspuncte zur Beurtheilung des Culturzustandes bieten, nachdem die ungünstigen Witterungseinflüsse gleichzeitig auch für die Musterpflanzungen vorhanden waren.

Im Jahre 1851 beziffert sich das durchschnittliche Blättererträgniss pr. Joch auf 11·69 Centner, der Gelderlös auf 88·6 fl. Bei der ärarischen Musterpflanzung in Tluste auf 19·63 Centner und 133 fl., in Borszczow auf 26 Centner und 283 fl.

Im Jahre 1852 lieferte 1 Joch durchschnittlich 10·25 Centner Blätter und 79·4 fl. Erlös. Die ärarische Musterpflanzung in Tluste missrieth wegen zu reichlicher Düngung und Lockerung des Bodens bei dem trockenen Jahrgange, und lieferte nur 6·98 Centner Blätter und 73 fl. an Gelderlös. Dagegen lieferte die ärarische Musterpflanzung in Zablatow 23·32 Centner Blätter mit einem Geld-

erlöse von 278·5 fl., und jene in Monasterzyska 24·39 Centner Blätter und 251 fl. Gelderlös pr. Joch.

Im Verwaltungs-Jahre 1853 war das allgemeine Culturergebniss bei günstigeren Witterungsverhältnissen 14·25 Centner Blätter und 122·9 fl. Gelderlös.

Die ärarische Musterpflanzung in Tluste wurde in diesem Jahre durch Hagel theilweise verheert, die Musterpflanzung in Zablatow lieferte aber, obschon dort Regen mangelte, doch 24·88 Centner Blätter und 350·6 fl. Gelderlös. Jene zu Monasterzyska 34·83 Centner Blätter und 472 fl. Gelderlös pr. Joch.

Im Jahre 1854 ergab sich ein Durchschnittsertrag pr. Joch von 13·78 Centner Blätter und 118·5 fl. Gelderlös. Die ärarische Musterpflanzung in Tluste wurde kurz vor der Ernte vom Hagel fast gänzlich vernichtet; jene zu Zablatow war missrathen. Es bleibt für dieses Jahr nur jene von Monasterzyska zur Vergleichung, wo sich pr. Joch ein Erträgniss von 38·24 Centner Blätter und 431 fl. Gelderlös ergab.

Das Jahr 1855 war das ungünstigste Pflanzungsjahr seit langer Zeit. Die Entmuthigung der Pflanzter war allgemein und derart, dass ausnahmsweise die Einlösungspreise bedeutend erhöht wurden, um die Pflanzter bei den löhnenden Getreidepreisen nur einigermaßen noch für den Tabakbau zu erhalten. Das Blättererträgniss sank auf 8·07 Centner pr. Joch, und nur durch die aussergewöhnlich erhöhten Einlösungspreise wurde der Gelderlös auf 94·3 fl. gebracht.

Ungeachtet der obgewalteten ungünstigen Witterungseinflüsse lieferte die ärarische Musterpflanzung in Tluste 18·57 Centner Blätter und 249 fl. Gelderlös, jene zu Zablatow 10·55 Centner Blätter und 87·3 fl. Gelderlös, jene zu Monasterzyska 20·92 Centner Blätter und 294 fl. Gelderlös.

Noch ungünstiger stellen sich die Culturverhältnisse in den ungarischen Kronländern. Die drei günstigsten Erntegergebnisse in Ungarn lieferten:

das Jahr 1853 mit einem Blätterertrag von 13·59 Centner und Gelderlös von 110·4 fl.

„ „ 1854 „ „ „ „ 12·62 „ „ „ „ 107·5 „

„ „ 1855 „ „ „ „ 11·24 „ „ „ „ 99·7 „

vom Joche, während die ärarische Musterpflanzung in Apáthfalva

im Jahre 1853: 25·13 Centner Blätter und 169 fl. Gelderlös,

„ „ 1854: 29·39 „ „ „ 264 „ „

„ „ 1855: 53·09 „ „ „ 496 „ „

vom Joche ergab.

In der Wojwodina weiset die sechsjährige Periode 1851 bis 1856 nur zwei Jahre, in welchen das Blättererträgniss vom Joche 6·77 und 7·78 Centner, der Gelderlös 40·7 und 67·8 fl. erreichte. Die übrigen vier Jahre blieben unter 2½ bis 3 Centner pr. Joch. Es ist dabei bemerkenswerth, dass in keinem der ungarischen Kronländer eine so grosse durchschnittliche Anbaufläche auf jeden Pflanzter als in der Wojwodina entfällt, dass ferner dort der Tabakbau in viel grösserem Masse als anderwärts vom grossen Grundbesitzer mittels der Halbgärtler auf grossen Flächen, und von Contractual-Gemeinden betrieben wird. Die nach der Anbaufläche ermittelten Culturergebnisse der ersten vier Jahre weichen jedoch so bedeutend von jenen im Verwaltungsgebiete von Ungarn, wo wenigstens zum Theile ähnliche Verhältnisse obwalten, ab, dass auch hier unrichtige Angaben der Finanz-Organe in der Pflanzterzahl und in dem Anbau-Areale obzuwalten scheinen, und zur Vermuthung Anlass geben, es seien die Anbauflächen und die Pflanzter, welche mit Vorbehalt der freien Verfügung über ihr Erzeugniss, und zur Ausfuhr ins Ausland bauten, vorschriftswidrig nicht ausgeschieden worden.

Wenig günstig erscheinen die Culturverhältnisse in Siebenbürgen, wo in sechs Jahren nur zwei sich über eine Production von mehr als 10 Centner pr. Joch erheben, nämlich das Jahr 1853 mit einem Blätterertrage von 13·52 Centner und 125·7 fl. Gelderlös, und das Jahr 1856 mit einem Blätterertrag von 11·57 Centner und Gelderlöse von 187 fl.

Die durchschnittliche Anbaufläche berechnet sich kaum auf 200 Quadrat-Klafter für einen Pflanzter, und es muss somit angenommen werden, dass für so kleine Anbauflächen die Arbeitskräfte

der Pflanze-Familien mehr als ausreichend vorhanden sein sollten, um günstigere Culturergebnisse zu erzielen.

Die verhältnissmässig günstigsten Erfolge von den ungarischen Kronländern weist Croatien nach. In sechs Jahren entfiel nur eines mit einem Ertragnisse unter 10 Centner pr. Joch. Das Jahr 1854 ergab dagegen pr. Joch 13·11 Centner Blätter und 97·6 fl. Gelderlös; das Jahr 1855 14·16 Centner Blätter und 105·8 fl. Gelderlös; das Jahr 1856 endlich 15·88 Centner Blätter und 115·3 fl. Gelderlös.

Aus den eben erörterten Culturergebnissen geht hervor: dass sich der Tabakbau in Galizien, und noch mehr in den ungarischen Kronländern auf einer sehr niederen Stufe der Cultur befinde, indem dort ungeachtet des fruchtbaren Bodens, auf welchem derselbe betrieben wird, kaum die Hälfte jener Menge producirt wird, welche in anderen, und namentlich deutschen Staaten, auf einer gleichen Fläche erzeugt wird.

Bei Betrachtung der einzelnen Bezirke kömmt hervor, dass, je grösser das Anbau-Areale ist, welches auf einen Pflanze entfällt, desto ungünstiger auch sich die durchschnittliche Production pr. Joch ergibt, dass in jenen Gegenden, wo der Tabakbau von grösseren Grundbesitzern mit gedungenen Gärtlern, oder von sogenannten Pachtgemeinden betrieben wird, die Productions-Verhältnisse viel ungünstiger als dort entfallen, wo der Tabakbau auf beschränkterer Bau-Area von kleineren Grundbesitzern und mit eigenen Arbeitskräften betrieben wird.

In den Debrecziner- und Gartenblätter-Stationen, wo diess der Fall ist, berechnet sich das Ertragniss eines Joches durchschnittlich auf 15 bis 20 Centner, während in den Szegeidiner-Stationen kaum 6 bis 7 Centner pr. Joch in Mitteljahren entfallen.

Die vorzüglichsten Ursachen des ungünstigen Culturzustandes lassen sich im Wesentlichen im Folgenden zusammenfassen:

- Zu grosse, mit den Arbeitskräften der Pflanze-Familien ausser Verhältniss stehende Anbauflächen, und davon bedingte unvollständige oder verspätete Culturarbeiten;
- die an manchen Orten üblichen hohen und lästigen Natural-Abgaben von Pachtgründen;
- der Mangel an warmen Samenbeeten, und die daraus folgende zu späte Aussetzung der Pflanzen, die sich in vielen Orten bis Ende Juli verzögert, die Ernte und die Anzucht des Nachwuchses vereitelt;
- der Mangel an Trockenschoppen in der erforderlichen Ausdehnung und in entsprechender Weise, wodurch ein grosser Theil der bereits an der Schnur befindlichen Blätter dem Verderben preisgegeben wird;
- die fast allenthalben vernachlässigte Einsammlung des Nachwuchses und der Sandblätter.

Es sind diess Uebelstände, die in den eigenthümlichen Verhältnissen, in alten Vorurtheilen und Gewohnheiten, zum Theil auch in der Indolenz eines Theiles der Pflanze wurzeln, und die nur nach und nach durch Consequenz und Ausdauer abgestellt werden können, wenn dabei gleichzeitig das pecuniäre Interesse der Pflanze in Anregung gebracht wird.

In dieser Richtung, und zu diesem Ende wurden bisher in erster Linie die Einlösungspreise seit der Einführung des Monopols zu wiederholtenmalen und sehr ansehnlich erhöht. Es wurden hiebei insbesondere, um das Interesse der Pflanze für eine verbesserte Cultur zu gewinnen, die Blätter nach ihrer Qualität in Classen eingetheilt, und die Preise nach den Qualitäten regulirt.

Um zum Tabakbau und zu dessen Ausdehnung aufzumuntern, werden allen Pflanzern, die darum ansuchen, unverzinsliche Vorschüsse bis zum Belaufe des Werthes des 4. Theiles der Ernte ertheilt.

Ebenso werden unverzinsliche Vorschüsse an Unternehmer von grösseren Pflanzungen, Gemeinden oder Pflanzungs-Gesellschaften auf mehrere Jahre vorhinein und bis zum Belaufe von 15 bis 20 fl. pr. Joch und Jahr bewilliget, wenn sie sich vertragsmässig verbindlich machen, grössere Tabakpflanzungen zu gründen, die erforderlichen Trockenhäuser und warmen Samenbeete in ausreichendem Masse herzustellen, den Nachwuchs zu pflegen, die Pflanzen rechtzeitig auszusetzen, die gesammte Ernte um die auf je 3 Jahre vorhinein festgesetzten Einlösungspreise an die Regie abzuliefern, und

den Vorschuss in eben so viel gleichen Jahresraten, als die Dauer des Vertrages beträgt, mittelst des adäquaten Theiles der Ernte zurück zu erstatten.

Die Einlösungs-Beamten sind angewiesen, bei den Pflanzungs-Bereisungen die Pflanzler über ihre Interessen zu belehren, zur rationellen Cultur anzuweisen, und ihnen in Allem und Jedem, was auf die Förderung der Cultur Bezug nimmt, an die Hand zu gehen.

Gemeinde-Vorstehern und Gemeinde-Notaren, welche sich um Förderung des Tabakbaues verdient machen, werden Belohnungen bewilliget.

Endlich wurden, um einer rationellen Cultur des Tabakes sowohl auf dem Felde, als auch der Behandlung der Blätter nach der Ernte und bis zur Ablieferung an die Einlösungsämter durch Beispiel und eigene Anschauung bei den Pflanzern Eingang zu verschaffen, bei mehreren Einlösungs-ämtern ärarische Musterpflanzungen angelegt, zu deren Betrieb holländische Pflanzler bestellt, zweckmässige Trocken-Anstalten errichtet, und die Beamten, welchen die Leitung dieser Pflanzungen anvertraut ist, früher durch Reisen nach Holland selbst hinlänglich unterrichtet wurden.

Es ist die Absicht, diese Musterpflanzungen weiter auszudehnen, um aller Orten den Pflanzern Gelegenheit zu bieten, sich mit dem rationellen Verfahren bekannt zu machen, in den Musterpflanzungen Arbeiter heranzuziehen, welche geeignet sind, das Erlernte weiter zu verbreiten, und eben so auch den grösseren Grundbesitzern Gelegenheit zu verschaffen, befähigte und geeignete Leute für ihren eigenen Bedarf ausbilden und heranziehen zu lassen.

Nach den eben erörterten Culturverhältnissen erübrigt noch die weitere der Blättereinlösung.

In Südtirol wurden in der sechsjährigen Periode 1851 bis 1856 an Schnupftabakblättern 20.275 Centner macerirtes Materiale gewonnen, und dafür an die Pflanzler und Maceratoren 372.680 fl. bezahlt. Der Centner kam daher im Durchschnitte zu stehen auf 18.38 fl.

Von der Gesamt-Production entfällt durchschnittlich auf jeden der beim Tabakbau beteiligten 8.195 Pflanzler 2.47 Centner im Gewichte und 45.47 fl. im Gelde.

In den Brenta-Gemeinden wurden in der gleichen Periode 29.444 Centner Schnupftabakblätter eingelöset, und dafür bezahlt 407.273 fl. Es entfällt dort durchschnittlich auf jeden der beim Tabakbau beschäftigten 7.119 Pflanzler eine Ablieferung von 4.13 Centner und ein Gelderlös von 57.2 fl. Der durchschnittliche Einlösungswerth berechnet sich mit 13.6 fl. pr. Centner.

In Galizien sind in der sechsjährigen Periode:

141.171	Centner	Schnupftabak,
211.761	„	Schneidblätter,
8.691	„	Cigarren-Deckblätter,

Zusammen 361.623 Centner Tabakblätter eingelöset, und dafür an die Pflanzler 3,214.623 fl. bezahlt worden. Es berechnet sich hieraus im Durchschnitte der Einlösungswerth eines Centners auf 8 fl. 53 kr., die Erzeugung eines Pflanzers auf 1.82 Centner und der Erlös daraus auf 16.2 fl.

Von der gesammten Ernte entfallen nur 2.4 % an Cigarrendecke. Die Erzeugung der Schnupftabakblätter dagegen beträgt 39.1 %, jene der Schneidblätter 58.5 % von der gesammten Erzeugung.

In den ungarischen Kronländern entfällt eine Gesamt-Einlösung in der gleichen Periode von

265.524	Centner	Schnupftabak,
1,695.976	„	ordinären Schneid-,
368.033	„	Garten- und
235.218	„	Cigarren-Deckblätter,

Zusammen 2,564.751 Centner, wofür den Pflanzern 21,352.014 fl. bezahlt wurden.

Von den eingelösten Blättern entfallen:

10.4 %	für	Schnupftabak,
66.2 %	„	ordinäre Schneid-,
14.3 %	„	Garten- und
9.1 %	„	Cigarren-Deckblätter.

Diese Gesamt-Erzeugung vertheilt sich auf die einzelnen Kronländer wie folgt:

Im Verwaltungsgebiete von Ungarn sind eingelöset worden:

	265.419 Centner Schnupftabakblätter oder	12·4 %	von der Gesamt-Einlösung,
1,343.126	„ ord. Schneidblätter	62·5 %	„ „ „ „
333.957	„ Gartenblätter	15·5 %	„ „ „ „
205.041	„ Cigarren-Deckblätter	9·6 %	„ „ „ „
Zusammen	2,147.543		mit einem Geldaufwande von 17,661.573 fl.

Der Durchschnittspreis für einen Centner berechnet sich hienach auf 8 fl. 13 kr.

Ein Pflanze hat im Durchschnitte 1.052 Quadrat-Klafter bebaut, 6·84 Centner Tabak zur Einlösung gebracht, und 56·3 fl. dafür erhalten.

Das Erntejahr 1852 war das ungünstigste in der sechsjährigen Periode. In der Fünfkirchner Station, wo nur Garten- und Schnupftabakblätter gewonnen werden, war ein totaler Misswachs eingetreten. Die Einlösung dieses Jahres betrug nur:

	1.374 Centner Schnupftabak-,
155.524	„ ordinäre Schneid-,
20.831	„ Garten- und
19.574	„ Cigarren-Deckblätter,

Zusammen 197.303 Centner, wofür 1,617.199 fl. bezahlt wurden.

Die reichlichste Einlösung fällt dagegen auf das Jahr 1854 mit:

	71.981 Centner Schnupftabak-,
271.208	„ ordinäre Schneid-,
75.752	„ Garten- und
46.348	„ Cigarren-Deckblätter,

Zusammen 465.229 Centner, wofür 3,961.951 fl. bezahlt wurden.

Bei der Einlösung im Jahre 1852 entfielen 4·3 Centner Tabakblätter und 35·39 fl. Erlös auf jeden Pflanze; bei jener im Jahre 1854: 8·15 Centner und 69·4 fl.

Die Einlösung des Jahres 1854 war gegen jene des Jahres 1852 um 267.986 Centner grösser. Die Differenz zwischen der höchsten und geringsten Einlösung beträgt sonach 135·8 %.

Im Verwaltungsgebiete der serbisch-banatischen Woiewodschaft sind eingelöset worden:

	105 Centner Schnupftabak-,
262.284	„ ordinäre Schneid-,
6.364	„ Garten- und
29.402	„ Cigarren-Deckblätter,

Zusammen 298.155 Centner um 2,579.343 fl., somit der Centner im Durchschnitte um 8 fl. 39 kr.

Auf einen Pflanze entfällt durchschnittlich Anbau-Areale 2.791 Quadrat-Klafter, 8·05 Centner Tabakblätter und ein Einlösungsbetrag von 69·1 fl. Von den eingelösten Blättern entfallen 88 % an ordinäre Schneid-, 2·1 % an Garten- und 9·9 % an Cigarren-Deckblätter.

In Croatien und Slavonien wurden eingelöset 63.367 Centner, wovon 97·7 % auf ordinäre Schneid-, 1·8 % auf Garten- und 0·5 % auf Cigarrenblätter entfallen. Der Einlösungswerth belief sich auf 458.041 fl., und es entfällt auf einen Pflanze eine Anbaufläche von 680 Quadrat-Klafter, 5·45 Centner Blätter, und ein Einlösungsbetrag von 39·4 fl.

Im Verwaltungsgebiete von Siebenbürgen belief sich die Gesamt-Einlösung auf 55.686 Centner mit einem Betrage von 653.057 fl. Die eingelösten Blätter bestanden aus 28.714 Centner ordinären Schneid- oder 51·7 %, 26.550 Centner Garten- oder 47·6 %, 422 Centner Cigarren-Deckblätter, oder 0·7 %. Das durchschnittliche Anbau-Areale eines Pflanzers beziffert sich mit 185 Quadrat-Klafter, die eingelösten Blätter mit 1·18 Centner und der Einlösungsbetrag auf 13·9 fl.

Es erübrigt nurmehr noch des Verwaltungs-Organismus zu erwähnen, welcher zwei verschiedene Richtungen, die technisch-administrative und die polizeilich-administrative verfolgt.

Die erstere gehört zur Amtswirksamkeit der Central-Direction der Tabak-Fabriken und der ihr untergeordneten Einlösungsämter. Sie umfasst den Tabakbau und dessen Ausdehnung nach Bedarf, die Cultur desselben, die Tabakblätter-Einlösung und Ausbildung für Fabricationszwecke. Die letztere gehört zur Amtswirksamkeit der Finanzbehörden. Sie umfasst: die Ertheilung und Ausfertigung der Anbau-Lizenzen, die Ueberwachung der Ausübung dieser Bewilligungen, die Handhabung der Strafbestimmungen bei Uebertretungen der Monopol-Vorschriften.

Die ungarischen Kronländer sind in Absicht auf den Tabakbau und die Einlösungsgeschäfte in sechs Einlösungs-Inspectorats-Bezirke, die ihren Sitz in Pest, Debreczin, Szegedin, Tolna, Temesvár und Maros-Vásárhely haben, eingetheilt. Für Galizien besteht ein derlei Inspectorat zu Zalesczyk.

Jedes Inspectorat besteht aus dem leitenden, der Central-Direction der Tabak-Fabriken unmittelbar unterstehenden Inspector oder Inspectors-Adjuncten mit dem erforderlichen Hilfspersonale. Den Inspectoraten ist, je nach der Ausdehnung des Tabakbaues, eine bestimmte Anzahl Einlösungs-Bezirks-, Filialämter und ständige Commissionen, die ihren Sitz in Mitte oder wenigstens zunächst der grössern Pflanzungsbezirke haben, untergeordnet. Jedes Einlösungs-Bezirksamt besteht aus einem Verwalter und Controlor mit gemeinschaftlicher Haftung, und aus der erforderlichen Anzahl subalternen Beamten und Diener, um sowohl die Geschäfte des Bezirksamtes, als auch jene der Filialen und Commissionen besorgen zu können. Für die Geschäftsbesorgung der beiden Letztgenannten sind die Oberbeamten der Bezirksamter mit verantwortlich.

Zur Amtswirksamkeit der Inspectoren gehört die Leitung aller Geschäfte, welche auf den Tabakbau, dessen Cultur, die Einlösung der Tabakblätter, deren Ausbildung und deren Versendung an die Fabriken Bezug nehmen. Es liegt ihnen ob, den Pflanzungs-Kataster zu führen, die Pflanzungen im Inspectorats-Bezirke öfter zu bereisen, auf die Cultur des Tabakbaues einzuwirken, die Pflanzler zu belehren, die Musterpflanzungen zu leiten, sie ihrer Bestimmung nach gemeinnützig zu machen, und endlich bei der Tabakblätter-Einlösung zu überwachen, dass die bestehenden Einlösungs-Vorschriften genau gehandhabt werden, dass die eingelösten Blätter gehörig für Fabrications-Zwecke ausgebildet, vor Schaden bewahrt, und an ihre Bestimmung abgesendet werden. Die Einlösungsämter sind dem Inspector untergeordnet, und er ist für die instructionsmässige Amtirung derselben verantwortlich.

Die Geschäfte, welche die Einlösungsämter zu besorgen haben, theilen sich in jene der Verrechnung und jene der Blätter-Einlösung. Für beide bestehen specielle Instructionen, welche die diessfälligen Obliegenheiten jeder Classe der Beamten näher bezeichnen.

Die Tabakblätter-Einlösung beginnt in den ungarischen Kronländern am 1. November eines jeden Jahres, und endiget mit Ende April. In Galizien ist die Tabakblätter-Einlösung auf die Monate December und Jänner eines jeden Jahres beschränkt.

Die Blätter-Einlösung erfolgt überall durch Commissionen, die sowohl bei den bestehenden Einlösungsämtern fungiren, als auch in entlegenere Pflanzungs-Stationen entsendet werden.

Jede Pflanzungs-Gemeinde wird einem bestimmten Einlösungsamte und rücksichtlich Einlösungs-Commission zugewiesen, und ihr der Tag bestimmt, an welchem sie ihre Blätter dahin abzuliefern hat.

Die Einlösungs-Commissionen bestehen aus Beamten der Einlösungsämter und aus Beamten der Finanz-Behörden. Bei den Commissionen fungiren ferner die Gemeinde-Vorsteher oder Orts-Notare. Jeder Commission ist ferner die erforderliche Zahl Diener und Arbeiter beigegeben. In jedem Einlösungsorte fungiren so viele Commissionen gleichzeitig, als Wagen zur Abwage der Blätter aufgestellt werden können.

Die Entscheidung über die Beschaffenheit der einzulösenden Blätter, die Classification, steht dem technischen Einlösungs-Beamten zu. Die Partei kann jedoch gegen das Classifications-Erkenntniss Einsprache erheben. Es ist dann der Vorsteher des Einlösungsamtes berufen, eine neuerliche Beurtheilung des streitigen Materials vorzunehmen. Stellt sich die Partei auch damit nicht zufrieden, so ist ein Organ der politischen Verwaltung beizuziehen, ein Protokoll aufzunehmen, von der streitigen Waare, die vorläufig in ämtliche Verwahrung genommen wird, Muster zu ziehen, und die Entscheidung der Central-Direction einzuholen.

Der Gebühren-Aufwand der Einlösungs-Organe, und die Vertheilung des systemisirten Personalstandes ist aus der vorliegenden Tabelle ersichtlich.

II.

Der Betrieb der Staats-Fabriken, deren Verbrauch an Rohstoff und deren Erzeugung an Fabrikaten.

Die Schnupf- und Rauchtabake, welche im österreichischen Monopols-Gebiete verkauft werden, sind mit Ausnahme von zwei Schnupftabaksorten (des Pariser Rapé und des Bahia), ferner des Varinas-Knasters in Rollen, dann der Havannah-Cigarren, sämmtlich Erzeugnisse der Regie-Fabriken.

In keinem Monopols-Staate werden den Consumenten so vielerlei Rauch- und Schnupftabaksorten zur Auswahl geboten, als im österreichischen Kaiserstaate, wo seit dem allmäligen Entstehen des Monopols in den verschiedenen Provinzen des Reiches stets auf alte Gewohnheiten und eigenthümliche Anforderungen der Verbraucher Rücksicht genommen wurde.

Nach den Verschleiss-Tarifen bestehen:

In Oesterreich ob und unter der Enns, dann Salzburg:

25	Sorten Schnupftabake,	
16	„ geschnittene	} Rauchtabake.
4	„ gesponnene	

In Böhmen:

23	Sorten Schnupftabake,	
16	„ geschnittene	} Rauchtabake.
4	„ gesponnene	

In Mähren und Schlesien:

27	Sorten Schnupftabake,	
16	„ geschnittene	} Rauchtabake.
4	„ gesponnene	

In Galizien, der Bucowina und dem Krakauer Gebiete:

10	Sorten Schnupftabake,	
19	„ geschnittene	} Rauchtabake.
2	„ gesponnene	

In Steiermark, Kärnthen und Krain:

25	Sorten Schnupftabake,	
16	„ geschnittene	} Rauchtabake.
4	„ gesponnene	

In Tirol und Vorarlberg:

25	Sorten Schnupftabake,	
16	„ geschnittene	} Rauchtabake.
5	„ gesponnene	

Im Küstenlande:

27	Sorten Schnupftabake,	
16	„ geschnittene	} Rauchtabake.
4	„ gesponnene	

In Dalmatien:

10	Sorten Schnupftabake,	
11	„ geschnittene	} Rauchtabake.
1	Sorte gesponnener	

In den ungarischen Kronländern:

11	Sorten Schnupftabake,
20	„ geschnittene Rauchtabake.

In jedem der genannten Kronländer stehen noch ausserdem

13	Sorten Regie- und	} Cigarren.
9	„ echte Havannah-	

im Verschleisse.

Im venetianischen Königreiche :

18	Sorten Schnupftabake,	
5	„ geschnittene Rauchtabake,	
5	„ Regie- und	} Cigarren.
13	„ importirte Havannah-	

In der Lombardie:

20	Sorten Schnupftabake,	
7	„ geschnittene Rauchtabake,	
5	„ Regie- und	} Cigarren.
13	„ importirte Havannah-	

Fast in jedem Kronlande bestehen eigenthümliche Tabaksorten, deren Verbrauch sich auf dasselbe ausschliesslich beschränkt. Die Mehrzahl davon entfällt auf die Schnupf- und die gesponnenen Rauchtabaksorten.

Nur an Cigarren bestehen für alle Kronländer, mit Ausnahme des lombardisch-venetianischen Königreiches, welches in seiner eingebornen Bevölkerung sich fast ausschliesslich auf den Verbrauch der Virginier-Cigarren und ein paar andere Sorten in ganz untergeordneter Menge beschränkt, die gleichen 13 Sorten Regie- und 9 Sorten importirte Havannah-Cigarren.

Ungeachtet dieses reichhaltigen Sortiments von Regie-Fabrikaten, welchem die Absicht zum Grunde liegt, dem verschiedenen Geschmacke der Consumenten, so viel nur immer möglich ist, Rechnung zu tragen, gestatten die Monopols-Vorschriften dem Consumenten in Oesterreich auch noch den Bezug ausländischer Fabrikate unter Befolgung der diessfälligen Vorschriften und gegen Entrichtung der Licenz- und Zoll-Gebühren.

Mit Beginn des Verwaltungs-Jahres 1851, in welchem das Tabak-Monopol in den ungarischen Kronländern in Wirksamkeit trat, waren 17 ärarische Tabak-Fabriken mit einem Personalstande von 155 Beamten, 216 Dienern und 10.429 Arbeitern in Thätigkeit. Von dem Arbeits-Personale entfielen

970 männliche und

6.699 weibliche —

zusammen 7.669 Köpfe auf die Cigarren-Fabrication. Für die übrigen Fabrikszweige 1.685 männliche und 1.075 weibliche Arbeiter.

Von diesen 17 Fabriken entfielen 4 auf Nieder-Oesterreich (Wien 3, Hainburg 1), 1 auf Ober-österreich (Linz), 2 auf Tirol (Schwaz und Trient), 1 auf Böhmen (Sedletz), 1 auf Mähren (Göding), 1 auf Steiermark (Fürstenfeld), 3 auf Galizien (Winniki, Jagielnica, Monasterzyska), 2 auf das lombardisch-venetianische Königreich (Mailand, Venedig), 2 auf Ungarn (Pest, Temesvár).

Im Verwaltungs-Jahre 1850 belief sich der Gesamt-Verschleiss im alten Monopols-Gebiete auf 344.575 Centner Schnupf- und Rauchtak-Fabrikate aller Art, darunter 322,443.976 Stück Cigarren.

Der Gesamt-Verbrauch im Verwaltungs-Jahre 1851 in dem nun auf die gesammte Monarchie ausgedehnten Monopols-Gebiete stieg auf 452.175 Centner, worunter 476,035.140 Stück Cigarren begriffen sind, und erhöhte sich somit schon im ersten Jahre nach Einführung des Monopols in Ungarn um 107.600 Centner, und zwar: an Schnupftak um 7.874, an Pfeifentak um 88.449 und an Cigarren um 11.277 Centner, der Stückzahl nach um 153,591.173 Stück.

Der belangreiche Zuwachs an Verbrauch in der verhältnissmässig kurzen Zeit vom 1. März bis letzten October im neuen Monopols-Gebiete, das gleichzeitige Steigen des Verbrauches im alten Monopols-Gebiete erforderte die durchgreifendsten Anstrengungen, um die Erzeugung mit dem gesteigerten Verbrauch in Einklang zu bringen. Es wurden zu diesem Zwecke die bereits bestandenen Fabriken nach Möglichkeit erweitert, und neue errichtet.

Noch im Laufe des Jahres 1851 kam eine Cigarren-Fabrik zu Stein in Nieder-Oesterreich, zu Iglau in Mähren, dann für Schnupf-, Rauchtak- und Cigarren-Erzeugung eingerichtete Fabriken zu Pest in Ungarn, zu Fiume im croatischen Küstenlande und zu Klausenburg in Siebenbürgen in Betrieb, und es waren somit schon am Schlusse des Verwaltungs-Jahres 1851 22 ärarische Tabak-Fabriken in Thätigkeit.

Im Verwaltungs-Jahre 1852 wurde eine Tabak-Fabrik zu Kaschau in Ungarn, im Jahre 1853 eine Cigarren-Fabrik zu Pressburg in Thätigkeit gesetzt. Mit Schluss des Jahres 1853 waren daher 24 ärarische Tabak-Fabriken im Betriebe, und die mit Schluss des Verwaltungs-Jahres 1850 bestandene Zahl um 7 neue Fabriken vermehrt.

In den Jahren 1854 bis 1856 wurden keine neuen Fabriken in Thätigkeit gesetzt. Im letzteren Jahre wurde jedoch der Bau von Cigarren-Fabriken zu Debreczin und Warasdin in Angriff genommen, und der Bau einer Cigarren-Fabrik zu Joachimsthal in Böhmen beschlossen. Jene zu Warasdin ist im Monate Juli 1857 bereits in Activität getreten.

Durch die Errichtung von 7 neuen Fabriken und die gleichzeitige Erweiterung der bestandenen 17 älteren, hat sich der Personalstand der ärarischen Fabriken am Schlusse des Verwaltungs-Jahres 1856 vermehrt auf 258 Beamte, 312 Diener und Aufseher, auf 18.658 Arbeiter, von welcher letzteren auf die Cigarren-Fabrication 911 männliche und 14.227 weibliche, zusammen 15.138 Köpfe oder 81.1 % der gesammten Arbeiterzahl entfallen.

Im Vergleiche mit dem Verwaltungs-Jahre 1851 beziffert sich eine Personal-Vermehrung von

103 Beamten	oder 66.4 %,
96 Dienern	„ 44.4 „
7.469 Cigarren-Arbeitern	„ 97.3 „
760 anderen Arbeitern	„ 27.5 „
und im Ganzen von 8.229 Arbeitern	„ 78.9 %.

Von den gegenwärtig bestehenden Fabriken befinden sich in Nieder-Oesterreich 5 (Wien 3, Hainburg, Stein), in Ober-Oesterreich 1 (Linz), in Tirol 2 (Schwarz, Sacco), in Böhmen 1 (Sedletz), in Mähren 2 (Göding, Iglau), in Steiermark 1 (Fürstenfeld), in Galizien 3 (Winniki, Jagielnica, Monasterzyska), im lombardisch-venetianischen Königreiche 2 (Mailand, Venedig), in den ungarischen Kronländern 7 (Pest 2, Temesvár, Klausenburg, Kaschau, Pressburg, Fiume).

Von den Staats-Fabriken beschäftigen sich 7 ausschliesslich mit der Cigarren-Fabrication, 5 mit der Fabrication von Cigarren und ordinären Rauchtak und 12 mit der Fabrication von Schnupf-, Rauchtak und Cigarren.

Die Staats-Fabriken sind je nach ihrer grösseren oder geringeren Betriebsausdehnung in 4 Classen gereiht.

In die erste Classe fallen 4, in die zweite 7, in die dritte 9 und in die vierte 7.

Ein Arbeits-Personale von mehr als Tausend beschäftigen fünf Fabriken, und zwar:

jene zu Sedletz	1.865,
„ „ Venedig	1.434,
„ „ Hainburg	1.305,
„ „ Iglau	1.263,
„ „ Mailand	1.109.

Unter allen Fabriken sind nur zwei, welche weniger als 400 Arbeiter zählen;

jene zu Temesvár mit	297,
„ „ Jagielnica „	140 Köpfen.

Die grösste Gesamt-Erzeugung entfällt auf die Tabak-Fabrik in Hainburg; sie hat im Jahre 1856 118.293 Centner erreicht.

In der Fabrik zu Hainburg werden, so wie in jener zu Mailand für das ganze lombardische, und in jener zu Venedig für das gesammte venetianische Königreich, die feineren und feinsten Schnupf- und Rauchtabaksorten ausschliesslich und für den Verbrauch des Monopols-Gebietes sämtlicher übrigen Kronländer erzeugt.

In Absicht auf die Gesamt-Erzeugung nimmt die Tabak-Fabrik zu Sedletz mit 92.616 Centner den zweiten Platz, jene zu Pest-Franzstadt mit 74.203 Centner den dritten, jene zu Winniki mit 61.203 Centner den vierten, Göding mit 58.555 Centner den fünften, Fürstenfeld mit 41.946 Centner den sechsten Platz ein.

Die grösste Cigarren-Erzeugung entfällt, wenn das Jahr 1856 in Betracht gezogen wird, auf die Tabak-Fabrik

zu Sedletz mit 96,000.000 (im Jahre 1853 104, im Jahre 1854 und 1855 100 Millionen),	zu Fürstenfeld mit 47,858.100,
„ Venedig mit 86,129.900,	„ Pest-Franzstadt mit 46,547.176,
„ Iglau mit 73,254.000,	„ Göding mit 42,793.900,
„ Mailand mit 73,162.800,	„ Fiume mit 40,911.500,
„ Pest-Theresienstadt mit 49,366.000,	„ Linz mit 40,255.725,
	„ Hainburg mit 39,647.425.

Es sind unter allen Tabak-Fabriken nur 3, welche weniger als 20 Millionen Cigarren erzeugen: jene zu Winniki mit 19,000.200 Stück, jene zu Kaschau mit 14,863.325 Stück, jene zu Temesvár mit 9,455.050 Stück.

In Winniki mangelt es theils an Räumlichkeiten, theils an Arbeitern, um der Cigarren-Erzeugung grössere Ausdehnung zu geben; letzteres ist auch in Temesvár der Fall. Kaschau dagegen hat in jüngster Zeit durch einen Neubau Räumlichkeiten erhalten, welche gestatten, die Cigarren-Fabrication auf jährlich 35 bis 40 Millionen zu steigern.

Die ärarischen Tabak-Fabriken haben in der sechsjährigen Periode vom Jahre 1851 bis 1856 im Ganzen 3,708.723 Centner Rohstoffe verarbeitet, von welchen 2,392.923 Centner aus der inländischen Erzeugung entnommen, 1,315.794 Centner vom Auslande beigeschafft wurden.

Der Bedarf an ausländischen Blättern war in der gedachten Periode ein zweifacher: ein constanter und ein zufälliger. Der constante Bedarf besteht in jenen Sorten ausländischer Tabake, welche zur Cigarren-Erzeugung, dann zur Fabrication gewisser Rauch- und Schnupftabake, welche nach dem österreichischen Fabrications-Verfahren stets ganz oder zum Theile aus ausländischen Blättern erzeugt werden, erforderlich sind. Hieher gehören bezüglich der Cigarren-Fabrication: Havannah, Cuba, Portorico, Virginier, Java, Brasil und einige andere Sorten minderen Belanges amerikanischer und asiatischer Tabakblätter, dann holländische Blätter zur Decke von ordinären Cigarren. Für die Fabrication der feineren Schnupf- und Rauchtabaksorten: türkische, Virginier und Holländer Blätter.

Der zufällige Bedarf ausländischer Blätter wurde in der Periode seit Einführung des Monopols in den ungarischen Kronländern durch die Unzulänglichkeit der ungarischen Tabakernten herbeigeführt.

Nach dem für die österreichische Regie-Fabrication von jeher beobachteten Systeme werden die ordinären Schnupf- und Rauchtabaksorten ausschliesslich, und selbst die Mehrzahl der feineren

Schnupf- und Rauchtabak-Fabrikate zum überwiegend grösseren Theile aus ungarischen und überhaupt inländischen Tabakblättern erzeugt.

Durch die Ausdehnung des Monopols auf die ungarischen Kronländer wurde der Bedarf an Regie-Fabrikaten ein viel grösserer. Der Tabakbau verminderte sich aus bereits erwähnten Ursachen in den ersten Jahren; dazu kamen noch ungünstige Witterungsverhältnisse, und in Folge davon Missernten. Ein nicht unbedeutender Theil der ungarischen Blätterernte wurde zudem in den ersten 3 Jahren des ungarischen Monopols von den Händlern ins Ausland ausgeführt, was nach den Bestimmungen der Staats-Monopols-Ordnung, in soferne es die Erfüllung von, vor Einführung des Monopols abgeschlossenen Verträgen betraf, nicht gehindert werden konnte. In der sechsjährigen Periode 1851 bis 1856 sind nach den vorliegenden Nachweisungen erzeugt worden:

An feinem Schnupftabak	134.996 Centner.
„ ordinärem „	262.138 „
„ „ Rauchtabak	2,697.346 „
Zusammen .	<u>3,094.480 Centner.</u>

In der gleichen Periode wurden an inländischen Blättern eingelöset . . . 2,976.593 „
 Ueber Abzug von 15 Percent an Fermentations-, Lager- und Transport-Calo erübrigte davon zur Regie-Fabrication an inländischen Blättern 2,530.110 „
 Es waren somit zur oben nachgewiesenen Erzeugung um 564.370 „
 inländische Blätter weniger vorhanden, als erforderlich war, und dieser zufällige Abgang musste durch Ankauf ordinärer ausländischer Blätter ersetzt werden.

Die Einkäufe an ausländischen ordinären Blättern zu diesem Zwecke beliefen sich in den Jahren 1851 bis 1856 auf 669.832 Centner, wovon 147.401 Centner aus der badischen Pfalz, 137.436 Centner Märker-, und 145.492 Centner aus Holland begriffen waren. Der Rest bestand in nordamerikanischen Blättern und Stengeln.

Die Betriebs-Resultate der österreichischen Tabak-Fabriken in jedem der 6 letzten Jahre, und die von Jahr zu Jahr gesteigerte Betriebsausdehnung lassen die vorliegenden statistischen Tabellen ersehen.

In soferne es vielleicht auffallen dürfte, dass hie und da bei einer Fabrik die Quantität des verarbeiteten Rohstoffes kleiner als das Gesamt-Gewicht der erzeugten Fabrikate aufgeführt erscheint, wird zur Aufklärung bemerkt, dass die Rubrik: „Verwendete Rohstoffe“ nur aus- und inländische Blätter und gekaufte ausländische Stengel, nicht aber auch die zur Fabrication verwendeten Halb-Fabrikate enthält.

Werden die Betriebs-Resultate der Regie-Fabriken vom ersten Jahre mit dem letzten verglichen so ergeben sich folgende Resultate:

Verarbeitung an Rohstoff:

1856	689.563 Centner
1851	473.703 „

Vermehrung 215.860 Centner

oder 45·5 %.

Gesamt-Erzeugung:

1856	694.230 Centner
1851	471.550 „

Vermehrung 222.680 Centner

oder 47·2 %.

Von der Gesamt-Erzeugung entfällt an:

feine Schnupftabake:

1856	24.714 Centner
1851	22.381 „

Vermehrung 2.333 Centner

oder 10·4 %.

Ordinäre Schnupftabake:

1856	40.208 Centner
1851	41.161 „

Verminderung 953 Centner

oder 2·3 %

Feiner Rauchtobak:

1856	47.066 Centner
1851	31.287 „

Vermehrung 15.779 Centner

oder 50·4 %.

Ordinärer Rauchtobak:

1856	511.281 Centner
1851	338.384 „

Vermehrung 172.897 Centner

oder 51 %.

Cigarren im Gewichte:

1856	70.961 Centner
1851	38.337 „

Vermehrung 32.624 Centner

oder 85 %

Cigarren nach Stücken:

1856	907,477.151 Stück
1851	515,762.239 „

Vermehrung 391,714.912 Stück

oder 75·9 %.

Der Verwaltungs-Organismus der Tabak-Fabriken.

So wie die Tabakblätter-Einlösungs-Inspectorate sammt den ihnen unterstehenden Einlösungs-ämtern, sind auch alle Tabak-Fabriken des Staats-Gebietes der Central-Direction der Tabak-Fabriken und Einlösungsämter untergeordnet, und es erstreckt dieselbe ihre Amtswirksamkeit auf die ganze Monarchie.

Die Obliegenheit der Central-Direction umfasst nach dem ihr eingeräumten Wirkungskreise:

- Die Einleitungen, dem Tabakbau in allen Kronländern, wo er gestattet ist, jene Ausdehnung zu geben, welche zur vollen Bedeckung des Regie-Bedarfes erforderlich ist, und welche es noch zulässig macht, den inländischen Blättern auch nebenbei einen Absatz ins Ausland zu gewähren;
- die Leitung des technischen Theiles der Tabakblätter-Einlösung, die Leitung und Förderung der Cultur des Tabakbaues, und der zu letzterem Ende bestehenden Musterpflanzungen;
- die Einleitungen zur Ausbildung der eingelösten rohen Tabakblätter für Fabrikszwecke, deren Aufbewahrung, Versendung und zweckmässigste Verwendung;
- die Besorgung des Einkaufes und der Beistellung des für den Fabriks-Betrieb erforderlichen ausländischen Rohstoffes;
- die Leitung des Betriebes sämtlicher ärarischer Tabak-Fabriken in administrativer und technischer Hinsicht;
- die Beischaffung der für den Monopols-Verschleiss bestimmten ausländischen Tabak-Fabrikate, Havannah-Cigarren etc.

Die Leitung der Geschäfte der Central-Direction und der ihr untergeordneten Fabriken und Einlösungsämter ist ausschliesslich dem Vorsteher derselben anvertraut, welcher allein die unmittelbare Verantwortlichkeit für Alles, was den Gang der Geschäfte und das Gedeihen der von ihm geleiteten Verwaltungszweige betrifft, trägt *).

Zur Leitung des Fabriks-Betriebes sind bei den Fabriken Verwaltungen (im lombardisch-venetianischen Königreiche Inspectionen benannt) bestellt, welche aus einem Verwalter (Inspector), einem Controlor (Inspectors-Adjunct), einem Oekonom, dann dem erforderlichen subalternen Personale für den technischen Fabriks-Betrieb, für die Besorgung der Rechnungs- und der Kanzlei-Geschäfte, besteht.

Jeder Fabrik ist die erforderliche Anzahl Diener beigegeben, welche theils zur Beaufsichtigung gewisser Betriebs-Abtheilungen, theils zur Abrichtung und Ueberwachung des Arbeits-Personales unter dem Titel, Nachsteher, theils zur Abwage des Rohstoffes und der Fabricate (Wagdiener), theils zu gewissen häuslichen und Kanzlei-Verrichtungen unter dem Titel, Fabrikdiener, verwendet werden.

Es sind ferner bei den Fabriken Tischlerei-, Binderei- und Schlosserei-Werkstätten eingerichtet, die ebenfalls von Dienern mit dem Titel, Werkstätten-Vorsteher, beaufsichtigt werden.

Die Betriebs- und Geschäftsleitung wird von dem Verwalter und Controlor gemeinschaftlich besorgt. Sie haften solidarisch für die Bewirthschaftung des ihnen anvertrauten Aerial-Eigenthums, für die genaue Ausführung der Aufträge und Anordnungen der Central-Direction, für die zweckmässige Leitung des gesammten Fabriks-Betriebes, für die richtige Verrechnung.

Denselben liegt die Eintheilung der verschiedenen Arbeiten, die Bestimmung und Zuweisung des dazu erforderlichen Personales, die Zuteilung der Nachsteher zu den verschiedenen Betriebs-Abtheilungen und der von ihnen zu besorgenden Geschäfte ob. Sie haben für die rechtzeitige Erfüllung der Bestellungen an Fabrikaten, so wie überhaupt dafür zu sorgen, dass der Materialbedarf jederzeit in ausreichender Menge vorhanden sei, und dass die Regie-Fabrikate genau nach den von der Central-Direction vorgezeichneten Procedures im vorgeschriebenen Gewichte und guter Qualität erzeugt werden.

Die Fabriks-Gebäude, Magazine und Werkstätten stehen unter der speciellen Aufsicht des Fabriks-Oekonoms, der auch die Fabriks-Bauten zu leiten und zu inspiciere hat.

Dem Oekonom liegt ferner unter eigener Haftung die Uebernahme, die Einlagerung und die Abgabe aller für den Fabriks-Betrieb erforderlichen Materialien, mit Ausnahme der Tabakblätter und Fabrikate, so wie deren Verrechnung und die Hauspolizei im Innern der Fabrik ob.

Jede specielle Betriebs-Abtheilung wird von technischen Beamten beaufsichtigt; sie sind die Organe, welcher sich die Fabrik-Verwaltung zum Vollzuge ihrer Einleitungen bedient.

Die Geschäfte dieser, Fabrications-Officiale oder Assistenten benannten, Beamten beziehen sich auf die Mitwirkung bei der Uebernahme, Einlagerung, Aufbewahrung und Ausbildung des Tabak-Materials, bei der Erzeugung der verschiedenen Gattungen von Ganz- und Halb-Fabrikaten, auf die Verrechnung des zur Verarbeitung den einzelnen Abtheilungen zukommenden Tabak-Materials, und der zum Betriebe nöthigen Gegenstände, endlich auf die Beaufsichtigung und Anleitung des zugetheilten Personales.

Jede Empfangnahme oder Verausgabung von rohen, halb oder ganz fabricirten Materiale, sie mag bei was immer für einer Abtheilung stattfinden, muss mittelst der Abwage oder Massbestimmung geschehen. — Das Wagggeschäft bildet die Grundlage der gesammten Material-Verrechnung einer jeder Fabrik, und eine eben so genaue als strenge Controle der verschiedenen Betriebs-Abtheilungen gegen einander. Für diese Geschäfte sind eigene cautionirte Beamte (Wagamts-Officiale) bestimmt.

*) Amsunterricht und Wirkungskreis für die Central-Direction der Tabak-Fabriken und Einlösungsämter, genehmiget mit Allerhöchster Entschliessung vom 8. Februar 1837.

In den Tabak-Fabriken stehen, mit Ausnahme von 4, bei der Erzeugung des Schnupf- und des Rauchtobakes Maschinen in Verwendung. In den Fabriken zu Hainburg, Linz, Sedletz, Göding Venedig, Pest, Temesvár, Klausenburg, Kaschau und Fiume wird der Dampf, in jenen zu Sacco Schwaz und Mailand, Wasser als bewegende Kraft für den Maschinen-Betrieb benützt.

In Fürstenfeld ist eben die Aufstellung einer Dampfmaschine im Zuge. Es erübrigen dann noch die Fabriken zu Winniki, Jagielnica und Monasterzyska, um den Maschinen-Betrieb einzuleiten. Die Cigarren-Fabrication wird mit Menschenhänden betrieben.

Seit einem Jahre sind bei mehreren Fabriken gelungene Versuche abgeführt worden, für einige Vorarbeiten der Cigarren-Fabrication, und insbesondere das Ausstreifen und Glätten der Deckblätter Maschinen in Anwendung zu bringen.

Der Beköstigungs-Aufwand sämmtlicher Staats-Fabriken beziffert sich für

258 Beamte auf	178.896 fl.
312 Diener „	97.033 „
	<hr/>
	Zusammen auf 275.929 fl.

Was hievon auf jede Fabrik entfällt, ist aus der vorliegenden Tabelle zu ersehen.

Der Beköstigungs-Aufwand der Central-Direction der Tabak-Fabriken und Einlösungsämter beträgt 75.152 fl.

III.

Der Verbrauch an Tabak und die aus dem Verschleisse erzielte Einnahme.

Den vorliegenden statistischen Tabellen ist die Einrichtung gegeben, die Ergebnisse des Verbrauches an Monopols-Fabrikaten und an importirten Havannah-Cigarren, sowie die daraus erzielte Einnahme in der seit der Ausdehnung des Tabak-Monopols auf das gesammte Staats-Gebiet abgelaufenen sechsjährigen Periode 1851 bis 1856 sowohl von jedem Verwaltungs-Jahre für sich, als auch für die ganze Periode summarisch ersichtlich zu machen.

In beiden Richtungen erscheint das Monopols-Gebiet in 3 Gruppen getheilt: in jenes der deutsch-slavischen Kronländer, dem ältesten Monopols-Gebiete, in jenes der italienischen und in jenes der ungarischen Kronländer, dem erst in neuester Zeit zugewachsenen Monopols-Gebiete.

Für die einzelnen Verwaltungs-Jahre sind die Ergebnisse des Verbrauches und des Gelderlöses nach den in jeder Gruppe des Monopols-Gebietes gelegenen Provinzen und rücksichtlich Finanz-Verwaltungsgebieten speciell nachgewiesen, und es ist endlich dem Cigarren-Verbrauche, der allenthalben in masslosem Aufschwunge begriffen ist, und die vollste Aufmerksamkeit in Anspruch nimmt, besondere Berücksichtigung zugewendet.

Im österreichischen Kaiserstaate sind in der sechsjährigen Periode 1851 bis 1856 3,641.657 Centner 5 Pfund Tabak verbraucht, und dafür 231,926.743 fl. eingeflossen.

Von diesem Verbrauchs-Quantum und dem Gelderlöse entfallen

auf den Schnupftabak

383.342 Centner 15 Pfund oder 10.5 % vom Gesamt-Verbrauche, 36,303.747 fl. oder 15.7 % von der gesammten Geldeinnahme;

auf den Rauchtabak

3,258.314 Centner 90 Pfund oder 89.5 % vom Gesamtverbrauche, 195,622.996 fl. oder 84.3 % vom gesammten Gelderlöse.

Unter dem Rauchtabake sind begriffen:

344.855 Centner 36 Pfund Cigarren, oder 4.465.214.014 Stück mit einem Gelderlöse von 83,325.580 fl. Der Cigarren-Verbrauch berechnet sich nach dem Gewichte auf 9.5 % vom Gesamt-Verbrauche und 35.9 % vom gesammten Gelderlöse. Der Verbrauch des Pfeifentabakes hat sonach über Abzug des Cigarren-Verbrauches 2,913,459 Centner 54 Pfund oder 80 % vom Gesamt-Verbrauche, der Gelderlös von demselben 112,297.416 fl. oder 48.4 % von der gesammten Einnahme betragen.

Wird der hier nachgewiesene Verbrauch an Tabak-Fabrikaten und der dafür eingeflossene Gelderlös auf die Bevölkerung, welche für den Durchschnitt der sechs Jahre 1851 bis 1856 mit 38,405.357 Seelen berechnet ist, repartirt, so berechnet sich auf den Kopf eine Quote von:

	Verbrauch	Gelderlös
an Schnupftabak	1 Pfund	0.94 fl.
„ Pfeifentabak	7.59 „	2.92 „
„ Cigarren	0.89 „ oder 116.26 Stück	2.17 „

Im Ganzen . 9.48 Pfund 6.03 fl.

und durchschnittlich pr. Jahr und Kopf 1.58 „ 1.005 „

An dem gesammten Verbrache und an der Gesamt-Einnahme erscheinen die 3 Gruppen des Monopols-Gebietes in verschiedenem Verhältnisse theiligel. Es entfällt davon auf

I. die deutsch-slavischen Kronländer mit einer Durchschnitts-Bevölkerung von 18,767.219 Seelen oder 48·9 % der Gesamt-Bevölkerung :

	ein Verbrauch	ein Gelderlös
im Ganzen von	2,244.752 Centner 31 Pfund	142,136.470 fl.
und zwar :		
Schnupftabak	247.155 Centner 65 Pfund	23,690.145 fl.
oder vom Gesamt-Verbrache	64·5 %	
von der gesammten Einnahme		65·3 %
Pfeifentabak	1,816.901 Centner 37 Pfund	74,131.774 fl.
oder vom Gesamt-Verbrache	62·3 %	
von der gesammten Einnahme		66 %
Cigarren	180.695 Centner 29 Pfund	44,314.551 fl.
oder vom Gesamt-Verbrache	52·4 %	
von der gesammten Einnahme		53·2 %
nach Stücken . 2.443,575.161 Stücke		
oder	54·7 %.	

Auf den Kopf der Bevölkerung berechnet sich eine Quote vom :

	Verbrauch	Gelderlös
beim Schnupftabak, von	1·32 Pfund	1·26 fl.
„ Pfeifentabak „	9·68 „	3·95 „
bei den Cigarren „	0·96 „	2·36 „

oder 130·20 Stück :

Im Ganzen .	11·96 Pfund	7·57 fl.
oder durchschnittlich pr. Jahr und Kopf	1·99 „	1·26 „

II. Auf die italienischen Kronländer mit einer durchschnittlichen Bevölkerung von 5,326.953 Seelen oder 13·9 % der Gesamt-Bevölkerung, entfällt :

	ein Verbrauch	eine Verschleiss-Einnahme
im Ganzen von	283.079 Centner 24 Pfund	35,321.394 fl.
und zwar :		
Schnupftabak	104.572 „ 81 „	10,900.336 „
oder	27·3 %	30 %
Pfeifentabak	119.094 Centner 89 Pfund	8,928.897 fl.
oder	4·1 %	8 %
Cigarren	59.411 Centner 54 Pfund	15,492.161 fl.
oder	17·2 %	18·6 %
nach Stücken	676,585.658 Cigarren oder	15·2 %.

Auf den Kopf der Bevölkerung beziffert sich eine Quote von der :

	Consumtion	Verschleiss-Einnahme
für Schnupftabake	1·96 Pfund	2·05 fl.
„ Pfeifentabake	2·24 „	1·67 „
„ Cigarren	1·11 „	2·91 „
Stücke 127·01	„	„
Zusammen .	5·31 Pfund	6·63 fl.
oder jährlich pr. Kopf	0.885 „	1·105 „

III. Auf die ungarischen Kronländer mit einer durchschnittlichen Bevölkerung von 14,311.185 Seelen oder 37·2 % der Gesamt-Bevölkerung entfällt

	Verbrauch,	Verschleiss-Einnahme,
im Ganzen von	1,113.825 Centner 50 Pfund	54,468.879 fl.
und zwar Schnupftabak	31.613 „ 69 „	1,713.266 „
oder	8·2 %	4·7 %
Pfeifentabak	977.463 Centner 28 Pfund	29,236.745 fl.
oder	33·6 %	26 %
Cigarren	104.748 Centner 53 „	23,518.868 „
oder	30·4 %	28·2 %
der Stückzahl nach	1.345,053.195 Stück oder	30·1 %

Auf jeden Kopf der Bevölkerung berechnet sich eine Quote an der

	Consumtion	Verschleiss-Einnahme
vom Schnupftabak	0·22 Pfund	0· 12 fl.
Pfeifentabak	6·83 „	2· 04 „
Cigarren	0·73 „	1· 64 „

Stücke 93·98.

Zusammen . 7·78 Pfund 3· 80 fl.

oder pr. Kopf und Jahr 1·30 „ 0·633 „

Von dem Gesamt-Ergebnisse des Verbrauches und der Verschleiss-Einnahme im gesammten Monopols-Gebiete entfallen auf die Gruppe der **deutsch-slavischen Kronländer**

48·9 % der Gesamt-Bevölkerung,

61·6 % von der gesammten Tabak-Consumtion, und

61·3 % von der gesammten Verschleiss-Einnahme.

Auf die Gruppe der **italienischen Kronländer**

13·9 % der Gesamt-Bevölkerung,

7·8 % von der gesammten Tabak-Consumtion, und

15·2 % von der Verschleiss-Einnahme.

Auf die Gruppe der **ungarischen Kronländer**

37·2 % der Bevölkerung,

30·6 % von der Gesamt-Consumtion, und

23·5 % von der gesammten Verschleiss-Einnahme.

Die Tabellen VII, VIII und IX weisen die Entwicklung der Consumtion und der Verschleiss-Einnahme für die ganze Periode von Jahr zu Jahr und nach den 3 Gruppen des Monopols-Gebietes nach.

Die allmähliche Zunahme des Verbrauches und der Verschleiss-Einnahme, so wie das Percenten-Verhältniss eines jeden Jahres an der gesammten Consumtion und Einnahme der sechsjährigen Periode bezieht sich daraus, wie folgt:

Consumtion			Perceute von der Gesamt-Consumtion	Verschleiss-Einnahme	Perceute von der Gesamt-Einnahme
im Jahre	Centner	Pfd.	%	Gulden	%
1851	452.175	78	12.4	27,406.397	11.8
1852	618.055	97	17.0	34,533.153	14.9
1853	579.269	52	15.9	37,296.982	16.1
1854	620.203	33	17.0	40,944.001	17.7
1855	679.330	16	18.7	44,574.302	19.2
1856	692.621	79	19.0	47,171.908	20.3
Zusammen .	3,641.657	5	100.0	231,926.743	100.0

Es ist hiernach in der sechsjährigen Periode die Consumption um 240.446 Centner 28 Pfund oder 53.1 %, die Einnahme um 19,765.511 fl. oder 72.1 % gewachsen.

An diesen Ergebnissen haben, wie die Tabellen I bis VI näher, und selbst provinzenweise nachweisen, die 3 Monopols-Gebiets-Gruppen nach den Hauptsorten der Fabrikate Theil genommen:

Die deutsch-slavischen Kronländer.

In den Jahren	Schnupftabak		Pfeifentabak		Cigarren	Gesamtgewicht		Verschleiss-Einnahme
	Centner	Pfd.	Centner	Pfd.	Stücke	Centner	Pfd.	Gulden
1851	41.043	39	289.488	88	316,398.081	354.564	88	19,953.003
1852	42.291	63	312.458	82	369,437.568	381.740	42	21,763.901
1853	42.405	18	271.742	24	390,977.652	342.486	43	22,319.374
1854	41.404	60	300.452	17	401,288.468	371.420	12	24,357.629
1855	40.370	4	323.798	35	462,712.778	398.549	6	26,306.298
1856	39.640	81	318.960	91	502,760.614	395.991	38	27,436.265
Zusammen .	247.155	65	1,816.901	37	2,443,575.161	2,244.752	31	142,136.470
Es ergibt sich daraus in der sechsjährigen Periode eine Vermehrung von			29.472	3	186,362.533	41.426	50	7,483.262
eine Verminderung von	1.402 ¹	58						
oder in Procenten	3.5		10.2		58.9	11.7		37.5

Die Schnupftabak-Consumtion allein ist im Abnehmen, und wird sich voraussichtlich auch in der Folge noch weiter vermindern; denn der Verbrauch des Tabakes ist gegenwärtig mehr auf die Rauchtobaksorten gerichtet. Die ältere Generation der Tabakschnupfer stirbt allmählig aus, ohne in der jüngeren, wie es bei den Rauchern der Fall ist, vollzähligen Ersatz zu finden.

Das Zurückgehen im Verbrauche des Pfeifentabakes in den Jahren 1853 und 1854 wurde durch eine indirecte Preiserhöhung bei dem ordinären Rauchtobak herbeigeführt. Bis dahin wurde 1¼ Loth ordinären Rauchtobak alla minuta um 1 Kreuzer verkauft. Vom Jahre 1853 an aber wurde der Preis für 1 Loth auf 1 Kreuzer erhöht. Bei dieser Preiserhöhung beschränkte der kleine Consument seinen Bedarf auf das kleinere Gewicht, und daher der verhältnissmässige Verbrauchsabfall ohne Verminderung der Einnahme.

Auf die italienischen Kronländer entfällt in der gleichen Periode:

In den Jahren	Schnupftabak		Pfeifentabak		Cigarren	Gesamtgewicht		Verschleiss-Einnahme
	Centner	Pfd.	Centner	Pfd.	Stücke	Centner	Pfd.	Gulden
1851	15.786	. .	18.009	12	75,320.475	40.428	67	4,635.804
1852	16.783	51	19.118	8	95,090.300	44.244	66	5,312.231
1853	18.058	39	20.125	53	113,081.925	48.103	69	5,955.546
1854	18.024	61	20.992	80	124,480.700	49.977	60	6,316.289
1855	18.000	85	21.023	80	128,976.795	50.344	49	6,406.674
1856	17.919	45	19.825	56	139,635.463	49.980	13	6,694.850
Zusammen .	104.572	81	119.094	89	676,585.658	283.079	24	35,321.394
Die Vermehrung in der sechsjährigen Periode beträgt demnach	2,133	45	1.816	44	64,314.988	9.551	46	2,059.046
oder in Procenten	13.5		10.1		85.4	26.6		44.4

Auf die ungarischen Kronländer entfällt endlich:

In den Jahren	Schnupftabak		Pfeifentabak		Cigarren	Gesamt-Gewicht		Verschleiss-Einnahme
	Centner	Pfd.	Centner	Pfd.	Stücke	Centner	Pfd.	Gulden
1851 (Vom 1. März bis letzten October, 8 Monate)	3.311	57	48.474	41	92,491.441	57.182	23	2,817.590
1852	5.636	81	172.859	72	180,315.785	192.070	89	7,457.021
1853	5.632	90	164.505	1	229,982.540	188.679	38	9,022.062
1854	5.585	7	172.163	5	259,772.363	198.805	61	10,270.083
1855	5.664	81	202.252	62	279,504.610	230.437	11	11,861.330
1856	5.782	53	217.208	47	302,986.456	246.650	28	13,040.793
Zusammen .	31.613	69	977.463	28	1.345,053.195	1,113.825	50	54,468.879
Die Vermehrung in der sechsjährigen Periode beträgt .	2.470	96	168.734	6	210,495.015	189.468	5	10,223.203
oder in Procenten	74,6		348,0		227,5	331,3		362,8

Die hier nachgewiesene Consumption in dem ungarischen Monopols-Gebiete beschränkt sich, mit Ausnahme von 25,272.146 Stück Cigarren, welche bei der Einführung des Monopols von den bestehenden ungarischen Fabrikanten abgelöst und in Verschleiss gesetzt worden sind, sich demnach unter dem oben ausgewiesenen Cigarren-Verbrauche von 1.345,053.195 Stück eingerechnet befinden, nur auf Regie-Fabrikate. In den ungarischen Kronländern ist jedoch zu Folge des kaiserlichen Patentes vom 29. November 1850 auch einer gewissen Classe Grundbesitzern unter gewissen Bedingungen und mit Bewilligung der Finanzbehörden gestattet, Tabak zum eigenen Gebrauche zu pflanzen. Die Tabak-Consumtion beschränkt sich daher dort nicht auf den Verbrauch von Regie-Fabrikaten allein, und es kommt demnach auch noch der Verbrauch jenes Pfeifentabakes, der von gewissen Pflanzern für den eigenen Gebrauch gebaut wird, zu berücksichtigen.

Der Tabakbau zum eigenen Gebrauche hat in den ersten Jahren des Monopols in Ungarn eine Ausdehnung genommen, die weit die ursprüngliche Absicht überschritt, zu Beschränkungen drängte, und zur Ueberzeugung führte, dass eine derlei Bevorzugung einer Classe der Pflanzler und rücksichtlich Consumenten, ohne gegen die grosse Mehrzahl derselben ungerecht zu werden, nicht haltbar sei, der Monopols-Ertrag aber dabei im hohen Grade benachtheiligt werde.

Die Ursache der über alle Erwartung gestiegenen Ausbreitung des Tabakbaues zum eigenen Gebrauche lag zum Theile in der zu den Tarifspreisen unverhältnissmässig geringbemessenen Lizenz-Gebühr von 2, und später von 4 Kreuzer für jede Quadrat-Klafter Anbaufläche, theils in der Leichtigkeit, die im Monopols-Gesetze aufgestellten Bedingungen zur Erlangung einer derlei Lizenz nachzuweisen, zum Theile wohl auch in der Willfährigkeit der berufenen Behörde, dergleichen Gesuchen zu willfahren.

Nach den ämtlichen Eingaben wurden an derlei Anbau-Lizenzen in den ungarischen Kronländern ertheilt:

im Jahre	1851 an	82.202 Pflanzler auf	Joch	901	Quadrat-Klafter	873
„	„	132.706	„	1.328	823	
„	„	198.500	„	1.765	209	
„	„	59.846	„	631	1.502	
„	„	48.910	„	515	1.427	
„	„	46.081	„	524	111	
Zusammen an	568.245 Pflanzler auf	5.667 Joch			145 Quadrat-Klafter.	

Für diese Bewilligungen sind an Lizenz-Gebühren, welche in den Jahren 1851, 1852, 1853 mit 2 Kreuzer pr. Quadrat-Klafter, im Jahre 1854, 1855 und 1856 mit 4 Kreuzer pr. Quadrat-Klafter bemessen waren, im Ganzen eingeflossen 344.617 fl.

Die kleine Anbaufläche, welche sich durchschnittlich auf einen Pflanzler zwischen 16 und 18 Quadrat-Klafter berechnet, lässt eine Cultur und sorgfältige Pflege der Pflanzen zu, wie sie bei dem Tabakbau im Grossen nie möglich ist. Es kann allen ungünstigen Einflüssen begegnet werden, und es ist gewiss noch eine bescheidene Annahme, wenn unter diesen Umständen das Erträgniss eines Katastral-Joches mit 32 Centner, und daher der Ertrag einer Quadrat-Klafter mit 2 Pfund Tabakblätter berechnet wird. Bei diesem Bodenerträgniss repräsentiren die in den 6 Jahren zum eigenen Gebrauche bestellten 5.667 Joch 145 Quadrat-Klafter ein Tabak-Quantum von 181.346 Centner 90 Pfund, welche dem oben ausgewiesenen Verbrauche an Regie-Pfeifentabak von 977.463 „ 28 „ zuzuschlagen kommen, und den Gesamt-Verbrauch auf 1,158.810 Centner 18 Pfund Pfeifentabak, das Gesamt-Gewicht aller verbrauchten Tabaksorten aber auf 1,295.172 „ 40 „ erhöhen.

Wird der aus dem Anbau zum eigenen Gebrauche gewonnene Pfeifentabak nur zu dem geringsten Preise des ordinären Regie-Rauchtabakes, welcher für die Jahre 1851 bis 1853 mit 14 Kreuzer pr. Pfund, für die übrigen 3 Jahre aber mit 19 Kreuzer pr. Pfund bestand, berechnet, so ergibt sich ein Verschleisswerth von 4,677.268 fl. während die Lizenz-Gebühren für die Anbau-Bewilligungen nur 344.617 „ somit um 4,332.651 fl. weniger betragen haben.

Wird der Tabak-Verbrauch im österreichischen Kaiserstaate nach den 3 Hauptsorten „Schnupf-Tabak“, „Pfeifen-Tabak“ und „Cigarren“ in Betrachtung gezogen, so ergeben sich daraus sehr abweichende, in den Gewohnheiten und dem Geschmacke der Consumenten begründete Resultate.

Schon bei Betrachtung der drei Monopols-Gebietsgruppen ergeben sich auffallende Verschiedenheiten.

Von der gesammten Schnupftabak-Consumtion entfallen

auf die deutsch-slavischen Kronländer	64.5 %
„ „ italienischen „	27.3 %
„ „ ungarischen „	8.2 %

Von der Gesamt-Consumtion an Pfeifentabak entfallen

auf die deutsch-slavischen Kronländer	62.3 %
„ „ italienischen „	4.1 %
„ „ ungarischen „	33.6 %

Von der gesammten Cigarren-Consumtion entfallen nach der Stückzahl gerechnet:

auf die deutsch-slavischen Kronländer . . .	54.7 %
„ „ italienischen Kronländer	15.2 %
„ „ ungarischen „	30.1 %

Noch auffallender treten aber die provinziellen Eigenthümlichkeiten im Verbrauche des Schnupf- und Pfeifentabakes, dann der Cigarren hervor, wenn die Verschleiss-Ergebnisse der einzelnen Provinzen, und rücksichtlich Verwaltungsbezirke betrachtet werden.

Die provinzielle Consumtion nach den 3 Hauptsorten: Schnupftabak, Pfeifentabak und Cigarren, ist in der Tabelle XIII nach dem Verhältnisse des Verbrauches einer jeden der 3 Hauptsorten zu dem gesammten Verbrauche derselben Sorte in dem Monopols-Gebiete, zu welchen die Provinzen gehören, ersichtlich gemacht. Die Tabelle XVIII dagegen weist für jede Provinz den Verbrauch jeder Sorte nach dem Gewichte und nach dem Antheile an dem Gelderlöse auf jeden Kopf der Bevölkerung von den letztabgelaufenen 6 Jahren nach.

Es dürfte nicht ohne einiges Interesse sein, die höchsten und geringsten Erfolge der provinziellen Consumtion in beiden Richtungen und nach den 3 Hauptsorten zu betrachten.

Der höchste Verbrauch an Pfeifentabak entfällt auf einen Kopf der Bevölkerung:

1. in Salzburg mit 16·57 Pfund und 7·32 fl. Verbrauch pr. Kopf, und einem Antheile von 0·9 % im Gewichte, und 0·9 % im Gelde am Gesamt-Verbrauche des Pfeifentabakes;
2. in Oberösterreich mit 13·87 Pfund und 6·50 fl. pr. Kopf, bei einem Antheile am Gesamt-Verbrauche von 3·5 % im Gewichte und 4·3 % vom Erlöse;
3. in Kärnthen mit 13·79 Pfund und 5·94 fl. pr. Kopf der Einnahme, bei einem Antheile von 1·6 % im Gewichte und 1·8 % im Gelde vom Gesamt-Verschleisse;
4. in Tirol mit 13·34 Pfund und 3·43 fl. pr. Kopf, bei einem Antheile von 4·2 % im Gewichte und 2·8 % im Gelde vom Gesamt-Verschleisse;
5. in Niederösterreich einschliesslich der Residenz mit einem Verbrauche von 12·59 Pfund und 5·80 fl. für jeden Kopf der Bevölkerung, bei einem Antheile am Gesamt-Verschleisse von 7·2 % vom Gewichte und 8·6 % vom Erlöse;
6. in Mähren mit 12·14 Pfund und 5·49 fl. im Gelde pr. Kopf bei 8 % vom Gewichte und 9·4 % vom Gelderlöse des gesammten Pfeifentabak-Verbrauches;
7. das Gebiet von Triest mit 11·77 Pfund und 6·44 fl. pr. Kopf, dann einem Antheile von 0·4 % im Gewichte, und 0·5 % vom Erlöse des gesammten Verbrauches;
8. Böhmen mit 10·15 Pfund und 4·35 fl. pr. Kopf, dann 16·3 % im Gewichte und 18·2 % vom Erlöse des Gesamt-Verbrauches.

Der geringste Verbrauch an Pfeifentabak entfällt auf das venezianische Königreich mit 1·62 Pfund und 0·63 fl. für einen Kopf der Bevölkerung, und mit einem Antheile am Gesamt-Verschleisse des Pfeifentabakes im Monopols-Gebiete von 1·4 % im Gewichte und 1·4 % vom Gelderlöse; auf Dalmatien mit 2·82 Pfund und 1·09 fl. pr. Kopf der Bevölkerung, bei einem Antheile am Gesamt-Verbrauche von 0·4 % im Gewichte und 0·4 % vom Gelderlöse in dem Monopols-Gebiete; auf die Lombardie mit 2·74 Pfund und 2·54 fl. pr. Kopf der Bevölkerung, und einem Antheile am Gesamt-Verbrauche an Pfeifentabak von 2·7 % im Gewichte und 6·6 % vom Gelderlöse.

Die Tabakpfeife ist demnach in den italienischen Kronländern weniger als in den übrigen beliebt und in Anwendung, wie denn auch überhaupt die italienische Bevölkerung verhältnissmässig weniger Tabak konsumirt, als jene der deutsch-slavischen und ungarischen Kronländer.

Der höchste Verbrauch an Cigarren entfällt auf das Gebiet von Triest. Der sechsjährige Verbrauch berechnet sich dort für jeden Kopf der Bevölkerung auf 1.453·29 Stücke und 27·28 fl. im Gelde. Es entfällt hieraus ein durchschnittlicher jährlicher Verbrauch auf einen Kopf der Bevölkerung von 242·21 Stücken und 4·54 fl. vom Verschleisserlöse. Dieser Verbrauch überragt jenen aller übrigen Provinzen weit, und gibt Anlass, auf die veranlassenden Ursachen später zurückzukommen.

Der Antheil an dem Gesamt-Cigarren-Verschleisse in dem gesammten Monopols-Gebiete entfällt

1. für das Triester-Gebiet mit 3 % sowohl im Gewichte als Gelde.
2. Niederösterreich einschliesslich der Residenzstadt; der Verbrauch für einen Kopf der Bevölkerung beträgt 500·82 Stücke, und im Gelde 10·32 fl. und der Antheil an dem Cigarren-Verbrauche des gesammten Monopols-Gebietes 7·2 % im Gewichte und 20·5 % vom Gelderlöse.
3. Dalmatien mit 177·98 Stück und 2·48 fl. pr. Kopf, dann einem Antheile vom gesammten Cigarren-Verschleisse von 1·7 % nach Stückzahl und 1·3 % im Gelde.
4. Istrien mit 173·89 Stück und 2·53 pr. Kopf, dann 1 % an der Stückzahl und 0·8 % im Gelde vom gesammten Cigarrenverschleisse.

In Venedig entfiel in 6 Jahren auf einen Kopf der Bevölkerung ein Verbrauch

von	134·13 Stück
in der Lombardie	121·10 „
„ Ungarn	105·57 „
„ der Woiwodschaft	94·82 „
„ Croatien	88·18 „
„ Böhmen	81·92 „

Der geringste Cigarren-Verbrauch entfällt:

auf die Bucowina mit	29.59 Stück
„ Galizien	59.14 „
„ Siebenbürgen	53.42 „

auf einen Kopf der Bevölkerung in 6 Jahren.

In Anbetracht, dass der Cigarren-Verbrauch seit der Einführung des Monopols in den ungarischen Kronländern um 95.2% (461,172.536 Stücke) sich vermehrt hat, und dessen ungeachtet erst 9.5% vom gesammten Tabak-Verbrauche, oder 13.6% vom Rauchtobak-Verbrauche beträgt, dass die Cigarren-Consumtion ferner noch in vielen wohlhabenden Provinzen, wie oben nachgewiesen wurde, eine verhältnissmässig geringe genannt werden muss, dürfte auch noch für die nächste Zukunft auf eine fortdauernde und erhebliche Zunahme der Cigarren-Consumtion um so zuversichtlicher gerechnet werden können, als insbesondere in den ungarischen Kronländern das Tabak-Monopol noch immer in der Entwicklung begriffen ist, und hinter den Resultaten der deutsch-slavischen Kronländer zurücksteht.

Von der Schnupftabak-Consumtion entfällt der höchste Verbrauch ebenfalls

1. auf das Gebiet von Triest mit 6.11 Pfund und 7.42 fl. auf einen Kopf der Bevölkerung, bei einem Gesamt-Antheile von 1.5% im Gewichte und 1.9% im Gelde von der Schnupftabak-Consumtion des gesammten Monopols-Gebietes; dann folgt:
2. Tirol mit 5.40 Pfund und 3.45 fl. pr. Kopf der Bevölkerung, bei einem Antheile von 12.8% im Gewichte und 8.6% im Gelde an dem Gesamt-Verbrauche;
3. die venetianischen Provinzen mit 2.53 Pfund und 2.43 pr. Kopf der Bevölkerung bei einem Antheile am Schnupftabak-Verbrauche des gesammten Monopols-Gebietes von 15.9% im Gewichte und 16.2% im Gelde;
4. Niederösterreich mit 2.10 Pfund und 2.61 fl. pr. Kopf der Bevölkerung, dann einem Antheile von 9.1% im Gewichte und 11.9% vom Gelde an dem Gesamt-Verbrauche;
5. Görz und Gradisca mit 1.81 Pfund und 1.78 fl. pr. Kopf bei einem Antheile am gesammten Schnupftabak-Verschleisse von 1%.
6. Böhmen mit 1.80 Pfund und 1.76 fl. pr. Kopf und 22% im Gewichte, dann 22.8% im Gelde am gesammten Schnupftabak-Verbrauche.

Die geringste Consumtion entfällt auf Siebenbürgen mit 0.08 Pfund und 0.05 fl. für einen Kopf der Bevölkerung, dann einem Antheile am Gesamt-Verbrauche von 0.4% im Gewichte und 0.3% im Gelde.

Diesem reiht sich an: die serbische Wojwodschaft mit 0.12 Pfund und 0.06 fl. und das ungarische Verwaltungsgebiet mit 0.21 Pfund und 0.11 fl. für jeden Bewohner, dann mit einem Antheile am Gesamt-Verbrauche des Schnupftabakes: erstere mit 0.6% im Gewichte und 0.3% im Gelde, letzteres von 4.7% im Gewichte und 2.7% im Gelde.

Die ungarische Bevölkerung hält sich überhaupt ferner als jede andere vom Tabakschnupfen, und der Verbrauch an Schnupftabak in den ungarischen Kronländern fällt fast ausschliesslich auf die deutschen und slavischen Bewohner, Juden und Fremde.

In der Gesammtheit aller Sorten entfällt endlich die grösste Consumtion:

1. auf das Gebiet von Triest mit 28.92 Pf. und 41.14 fl. oder für 1 Jahr mit 4.82 Pfund und 6.90 fl. auf jeden Kopf der Bevölkerung;
2. Tirol mit 19.32 Pfund und 8.23 fl. für 6 Jahre, oder 3.22 Pfund und 1.37 fl. für 1 Jahr und jeden Kopf der Bevölkerung;
3. Salzburg mit 19.05 Pfund und 11.20 fl. auf einen Kopf der Bevölkerung in 6, oder 3.17 Pfund und 1.87 fl. in einem Jahre;
4. Niederösterreich einschliesslich der Residenz mit 18.57 Pfund und 18.73 fl. pr. Kopf in 6, oder 3.09 Pfund und 3.12 fl. in 1 Jahre.
5. Oberösterreich mit 15.74 Pfund und 9.47 fl. pr. Kopf in 6, oder 2.62 Pfund und 1.58 fl. in 1 Jahre;

6. Kärnthen mit 15·30 Pfund und 8·53 fl. pr. Kopf in 6, oder 2·55 Pfund und 1·42 fl. pr. Jahr;
7. Mähren mit 13·43 Pfund und 7·85 fl. pr. Kopf in 6, oder 2·24 Pfund und 1·31 fl. in 1 Jahre;
8. Böhmen mit 12·55 Pfund und 7·47 fl. pr. Kopf in 6, oder 2·09 Pfund und 1·24 fl. pr. Jahr;

In den ungarischen Kronländern weist die serbische Wojwodschafft den höchsten Gesamtverbrauch mit 9·43 Pfund und 4·22 fl. für 6, oder 1·54 Pfund und 0·70 fl. für 1 Jahr auf einen Kopf der Bevölkerung nach; zunächst steht das Verwaltungsgebiet von Ungarn mit 8·15 Pfund und 4·15 fl. für 6, oder 1·36 Pfund und 0·69 fl. für 1 Jahr;

9. Siebenbürgen mit 6·02 Pfund und 2·59 fl., dann
10. Croatien und Slavonien mit 6·54 Pfund und 3·14 fl. stehen sich ziemlich gleich; in beiden entfällt auf einen Kopf der Bevölkerung etwas über 1 Pfund und bei 30 kr.

Diese Verhältnisszahlen des Tabak-Verbrauches sind jedoch für die ungarischen Kronländer nicht genau und massgebend, da, wie bereits oben erwähnt wurde, der zum eigenen Gebrauche gepflanzte Tabak ausser Anschlag geblieben ist, dann, weil der ausgedehnte Tabakbau füglich nicht so streng überwacht werden kann, dass es dem Pflanzler unmöglich gemacht wäre, auch von den zur Ablieferung an das Aerar gebauten Blättern, wenigstens so lange sie sich in seiner Verwahrung befinden, auch seinen eigenen Bedarf zu befriedigen.

Im lombardisch-venetianischen Königreiche ist der Tabak-Verbrauch zumeist auf Cigarren (Virginier) und Schnupftabake gerichtet. Der Gebrauch der Pfeife ist dort nicht beliebt, und daher auch der allgemeine Verbrauch ein beschränkter; aber in beiden Kronländern ziemlich gleich gross.

Er beträgt in der Lombardie und im Venetianischen auf einen Kopf der Bevölkerung in 6 Jahren 5·31 Pfund, im Gelde in ersterer 7·05 fl., im letzteren 6·11 fl., oder pr. Jahr 0·85 Pfund und 1·17 fl. und 1·02 fl.

Auffallend ist es übrigens, dass der relativ höchste Verbrauch auf jene Provinzen fällt, welche an das Ausland grenzen, wie Triest, Salzburg, Tirol, und dass auch in den übrigen Provinzen, welche das Ausland oder die See zur Grenze haben, wie Böhmen, Mähren, Istrien und Dalmatien, der Tabak-Verbrauch im Allgemeinen, oder in gewissen Sorten ein relativ grösserer ist, als in anderen im Innern des Kaiserstaates gelegenen Provinzen.

Auf diese Thatsache hin dürfte der Schluss nicht eben gewagt sein, dass die österreichischen Monopols-Fabrikate einen Weg in's Ausland finden, und dass bei den durch die Monopols-Steuer erhöhten Preisen derselben denn doch die Qualität derselben eine so befriedigende sein müsse, um ihnen gegenüber der ausländischen Fabrikate einen Vorzug zu vindiciren.

Der Tabak-Verschleiss im österreichischen Monopols-Gebiete gehört zur Amtswirksamkeit der Finanz-Landes-Behörden. Die Central-Direction der Tabak-Fabriken und Einlösungsämter hat darauf nur in soferne Einfluss zu nehmen, als es die zweckmässige Einlagerung, Aufbewahrung und Erhaltung des Materiales in den Verschleiss-Niederlagen betrifft, und als von ihr die Bestimmungen ausgehen, bei welchen Fabriken die ärarischen Verschleiss-Magazine, oder in deren Ermanglung die Hauptverleger, die Monopols-Fabrikate für den weiteren Verschleiss abzufassen haben.

Für den Verschleiss der Monopols-Fabrikate sind in jedem Verwaltungsgebiete Aerarial-Verschleiss-Magazine, die unter der unmittelbaren Leitung und Beaufsichtigung der Finanz-Bezirks-Behörden stehen, nach dem Bedarfe, und mit Aerarial-Beamten, gewöhnlich ein Verwalter und ein Controlor, dann der nöthigen Anzahl Diener und Arbeiter, bestellt.

Einem jeden derlei ärarischen Verschleiss-Magazine ist eine gewisse Anzahl Hauptverleger und Grossverschleisser, einem jeden dieser beiden letzteren Kategorien aber wieder eine bestimmte Anzahl von Kleinverschleissern zur Fassung der Monopols-Fabrikate zugewiesen.

Für sämtliche Tabak-Fabrikate sind zweierlei Preise, der sogenannte Grossverschleiss-Preis, und der Kleinverschleiss-Preis bemessen. Aus den ärarischen Verschleiss-Magazinen werden alle Fabrikate ohne Unterschied an die zur Fassung zugewiesenen Verschleisser ausschliesslich nur zu den Grossverschleiss-Preisen verkauft, und es sind daher diese ausschliesslich die Verrechnungs-Preise.

Die Hauptverleger und Grossverschleisser sind gehalten, alle Fabrikate an die Kleinverschleisser zu den gleichen Grossverschleiss-Preisen zu verkaufen. Sie erhalten entgegen für ihre Bemühung gewisse Percente vom Verschleisswerthe.

Die Kleinverschleisser verkaufen die Fabrikate dagegen an die Consumenten alla minuta um die festgesetzten Kleinverschleiss-Preise, die um 10 bis 14% höher als die Grossverschleiss-Preise bemessen sind, und erhalten in dieser Preis-Differenz ihre Entlohnung für das Verschleiss-Geschäft, müssen aber davon alle Verschleiss-Auslagen bestreiten.

Diese Verschleiss-Percente reichen in grösseren Städten zwar aus, um in dem Tabak-Verschleisse allein einen ausreichenden Erwerb zu finden. In den kleineren Orten und auf dem Lande ist derselbe jedoch in den meisten Fällen nur ein kleiner Nebenerwerb zu anderen Geschäften, und die Tabak-Trafiken sind dort gewöhnlich in den Händen von Krämern, Lotto-Collecteuren, Stempel- und Briefmarken-Verschleissern etc. etc.

Grossverschleisser sind gehalten, auch an das Publikum, wenn der Ankauf nicht unter einem Pfunde oder 100 Stück Cigarren beträgt, um die Grossverschleiss-Preise zu verkaufen.

Die Verleihung der Verschleiss-Befugnisse ist bis zu dem Brutto-Ertrage jährlicher 500 fl. den Finanz-Bezirks-, über diesen Betrag hinaus den Finanz-Landes-Directionen vorbehalten. Die Verleihung erfolgt in der Regel im Concurrnzweige an den Mindestfordernden. Nur gewisse Verschleissplätze sind zur Verleihung an invalide Militärs, Officiers- und Beamten-Witwen oder -Waisen vorbehalten, oder werden statt oder gegen Einziehung von Pensionen oder Gnadengaben verliehen.

Der Verkauf der Monopols-Fabrikate von den Verschleiss-Magazinen an die Hauptverleger und Grossverschleisser erfolgt nur gegen Baarzahlung, oder wenn dieselben Cautionen einlegen, bis zum Belaufe des eröffneten Credites.

Jeder Verschleisser ist verpflichtet, einen gewissen Vorrath an jenen Fabrikaten zu halten, die ihm zum Verschleisse vorgeschrieben sind. Eine gleiche Verpflichtung besteht auch für die ärarischen Verschleiss-Magazine.

Das nachstehende Schema macht die Zahl der ärarischen Verschleiss-Magazine, der Hauptverleger, der Gross- und Kleinverschleisser, welche im Jahre 1851 und 1855 bestanden hat, ersichtlich, und weiset nach, wie viele Bewohner und welche Verschleiss-Quantitäten auf jeden Verschleisser in beiden Jahren entfallen.

1851

Kronländer	Magazine	Hauptverleger	Trafikanten und Subverleger	Verkauftes	Entfällt auf 1 Trafikanten oder Subverleger	Bei einer Durchschnitts-Bevölkerung von	entfällt auf	
				Tabak-Material-Quantum			1 Hauptverleger	1 Trafikanten oder Subverleger
				Centner					Seelen	eine Seelenzahl
Nieder-Oesterreich	2	43	3.807	49.674	13.04	1,659.620	38.596	436
Ober-Oesterreich	1	24	1.642	19.552	11.90	745.743	31.073	454
Salzburg	1	6	326	4.664	14.20	153.268	25.545	470
Steiermark	2	19	2.288	18.030	7.88	1,072.015	56.422	468
Kärnthen	3	3	956	8.326	8.71	339.498	113.166	355
Krain	1	11	1.148	6.668	5.80	494.847	44.986	431
Böhmen	2	56	12.505	103.349	8.26	4,687.389	83.703	375
Mähren	2	35	4.059	42.950	10.58	1,924.611	54.988	474
Schlesien	4	4	997	6.392	6.41	468.349	117.087	470
Galizien und Krakau	17	5	9.506	55.293	5.81	4,904.448	980.889	516
Bucowina	1	1	551	3.065	5.56	414.051	751	751
Tirol und Vorarlberg	2	23	1.467	25.677	17.50	909.888	39.560	620
Triest, Görz und Gradisca, Istrien	1	7	677	8.751	12.92	572.011	81.716	845
Dalmatien	3	21	263	2.174	8.26	421.481	20.070	1.602
Ungarn	14	74	11.263	37.066	3.29	8,502.091	114.893	755
Croatien und Slavonien } incl. der	4	30	762	5.770	7.57	1,655.941	53.198	2.173
Wojwodina u. Tem. Banat } Militärgr. }	4	24	1.777	7.250	4.08	1,921.603	80.067	1.081
Siebenbürgen	9	23	2.209	7.096	3.21	2,231.550	97.024	1.010
Zusammen	66	408	56.203	411.747	7.32	33,078.404	81.074	588
Lombardie	1	1	unbekannt	22.051	...	2,911.330	...	...
Venedig	7	1	unbekannt	18.378	...	2,415.623	...	...
Zusammen	8	2	unbekannt	40.429	...	5,326.953	...	...
Im Ganzen	74	410	56.203	452.176	...	38,405.357	...	...

1855

Nieder-Oesterreich	2	38	3.802	53.927	14.18	1,659.620	43.674	436
Ober-Oesterreich	1	20	1.664	19.870	11.94	745.743	37.287	448
Salzburg	1	6	329	5.043	15.33	153.268	25.545	460
Steiermark	2	16	2.239	21.448	9.56	1,072.015	67.000	478
Kärnthen	3	3	934	8.897	9.52	339.498	113.166	363
Krain	1	12	1.159	7.665	6.61	494.847	41.237	427
Böhmen	2	57	11.928	98.192	8.23	4,687.389	82.235	393
Mähren	2	34	4.136	44.225	10.69	1,924.611	56.606	465
Schlesien	4	4	1.127	6.913	6.13	468.349	117.087	415
Galizien und Krakau	20	4	9.846	78.801	8.00	4,904.448	1,226.112	498
Bucowina	1	1	553	6.767	12.23	414.051	748	748
Tirol und Vorarlberg	2	23	1.524	31.883	20.92	909.888	39.560	597
Triest, Görz und Gradisca, Istrien	1	6	741	10.810	14.58	572.011	95.335	772
Dalmatien	3	6	413	4.138	10.01	421.481	70.247	1.020
Ungarn	15	74	11.368	141.471	12.34	8,502.091	114.893	747
Croatien und Slavonien } incl. der	5	28	1.499	20.479	13.66	1,655.941	59.140	1.104
Wojwodina u. Tem. Banat } Militärgr. }	4	24	2.617	39.502	15.09	1,921.603	80.067	734
Siebenbürgen	6	23	2.410	28.985	12.00	2,231.550	97.024	925
Zusammen	68	378	58.289	628.986	10.79	33,078.404	81.074	567
Lombardie	1	12	5.786	27.505	4.73	2,911.330	242.611	503
Venedig	7	1	2.723	22.840	8.38	2,415.623	2,415.623	887
Zusammen	8	13	8.509	50.345	5.91	5,326.953	409.612	626
Im Ganzen	76	391	66.798	679.331	10.17	38,405.357	98.223	575

IV.

Die finanziellen Ergebnisse.

Die Einnahmen des Tabak-Monopols bestehen ausser dem Erlöse für die verkauften Regie-Fabrikate noch aus den Lizenz-Gebühren und Taxen für die von Privaten zum eigenen Gebrauche aus dem Auslande bezogenen Tabak-Fabrikate, aus den Einflüssen für den Verkauf roher Tabakblätter und Fabrikate an auswärtige Staats-Regien, aus Strafgeldern, die für Monopols-Uebertretungen einfließen, endlich aus einigen anderen, aus dem Verschleisse für erfolgtes Geschirr (Emballage), Miethzinse, Rechnungs-Ersätze, u. s. w. herrührenden Einflüssen minderen Belanges.

Die Ausgaben umfassen die Kosten der Beischaffung des in- und ausländischen Rohstoffes, und der aus dem Auslande bezogenen Fabrikate für die gesammte Fabrication einschliesslich aller und jeder Regie, die Kosten des Verschleisses und Transportes der Fabrikate, so wie die Erhaltung bestehender, und Errichtung neuer Gebäude und Maschinen, endlich auch die Entschädigungen und Renten, welche in Folge der Einführung des Monopols in den ungarischen Kronländern angewachsen sind.

In Uebereinstimmung mit den Nachweisungen über den Verschleiss wurden auch hier die Ergebnisse der finanziellen Gebarung nach den Monopols-Gebiets-Gruppen der deutsch-slavischen, der italienischen und der ungarischen Kronländer dargestellt; sie bringen jedoch in diesen Unterabtheilungen Resultate zur Anschauung, die zwar vollkommen casse- und rechnungsrichtig sind, jedoch den wirklichen Ertrag der bezüglichen Monopols-Gebiets-Gruppe nicht richtig darstellen.

In diesen Nachweisungen erscheinen in dem Monopols-Gebiete der deutsch-slavischen Kronländer:

die Einnahmen mit	148,765.379 fl.
die Ausgaben mit	70,578.488 „
der Ueberschuss mit	78,186.891 fl.

oder 110.7% aufgeführt.

Unter den Ausgaben sind jedoch auch die bei der Directions-Casse bestrittenen Central-Auslagen für Einkäufe ausländischer Blätter und andere Beischaffungen enthalten, welche zum Theile dem Fabriksbetriebe anderer Kronländer zur Last fallen.

Für das italienische Monopols-Gebiet sind:

die Einnahmen mit	36,079.800 fl.
die Ausgaben mit	9,095.995 „
der Ueberschuss mit	26,983.805 fl.

oder 296.6 % nachgewiesen.

Die Ausgaben enthalten hier nicht alle auf dieses Monopols-Gebiet entfallenden Betriebskosten, weil die Zahlungen für die in- und ausländischen Blätter nicht bei den Cassen in Venedig und Mailand, sondern bei der Central-Directions-Casse in Wien bestritten wurden.

In den ungarischen Kronländern endlich erscheinen:

die Einnahmen mit	56,871.026 fl.
die Ausgaben mit	34,967.494 „
der Ueberschuss mit	21,903.532 fl.

oder 62.6 % nachgewiesen.

Unter den Ausgaben sind hier die Ankaufs- und Einlösungskosten sämtlicher ungarischer Blätter für den Fabrications-Bedarf des gesammten Monopols-Gebietes begriffen.

Nachdem sich bei dem bestehenden Verrechnungs-Systeme die Einnahmen und Ausgaben für einen oder den andern Theil des Monopols-Gebietes ohne weitläufige Casse-Durchführungen nicht immer genau ausscheiden lassen, und eine Casse für die andere Zahlungen leistet oder Einnahmen empfängt, lässt sich die finanzielle Gebarung des Tabak-Monopols auch nur in ihrer Gesammtheit und vom ganzen Monopols-Gebiete zusammen, nicht aber auch für die verschiedenen Gruppen desselben richtig nachweisen.

Im gesammten Monopols-Gebiete haben in der sechsjährigen Periode 1851 bis 1856 sämtliche
 Einnahmen 241,716.205 fl.
 die Ausgaben 114,641.977 „
 betragen. Der Rein-Ertrag des Tabak-Monopols beziffert sich
 hiernach mit 127,074.228 „

Bei diesem Rein-Ertrage verzinset sich der Gesamt-Aufwand (oder das Betriebs-Capital) von 114,641.977 fl. mit 110·8 %.

Der Monopols-Ertrag der sechsjährigen Periode in seiner Entwicklung verfolgt, gibt für die einzelnen Jahre nachfolgende Resultate:

Im Jahre	Bei einem	Einen	Eine
	Betriebs-Capitale von	Ertrag von	Verzinsung von
	Gulden	Gulden	%
1851	14,821.204	13,926.703	93.9
1852	19,373.278	17,210.977	88.7
1853	17,320.313	21,382.625	123.4
1854	20,278.016	22,129.915	109.4
1855	20,361.034	25,866.491	127.4
1856	22,485.932	26,557.517	118.1

Das Verwaltungs-Jahr 1852 erscheint in der sechsjährigen Periode das mindest günstige. Die Ursache liegt in der bedeutenden Steigerung der Ausgaben durch die Errichtung mehrerer neuer Fabriken und Realitäten-Ankäufe, durch die Entschädigungen und Ablösungen, welche in Ungarn in Folge der Einführung des Monopols bestritten wurden, so wie in dem Ankaufe ausländischer Tabakblätter im grösseren Massstabe und zu höheren Preisen.

Das Jahr 1855 erscheint dagegen als das günstigste. Die Verschleiss-Einnahme allein hat sich in diesem Jahre um 3,630.301 fl. in Folge des gesteigerten Verbrauches an Fabrikaten, die Gesamt-Einnahme aber um 3,891.594 fl. gehoben, während die Vermehrung der Ausgaben gegen das vorausgegangene Jahr sich auf 83.018 fl. beschränkt.

Wird der Monopols-Ertrag des Jahres 1856 von 26,557.517 fl.
 mit jenem des Jahres 1851 von 13,926.703 „
 verglichen, so zeigt sich binnen sechs Jahren eine Ertrags-Erhöhung von 12,630.814 fl.
 oder 90·6 Percenté.

In der gleichen Periode ist zwar auch die reine Einnahme von anderen Zweigen der indirecten Besteuerung beträchtlich gestiegen, und es hat sich insbesondere die reine Einnahme
 des Verzehrungssteuer Gefälles um 30·9 %
 „ Zolles „ 3·1 %
 „ Salzmonopols „ 3·6 %
 erhöht. Eine so beträchtliche Ertrags-Vermehrung aber, wie das Tabak-Monopol seit seiner Aus-

dehnung auf das gesammte Staatsgebiet gewährte, hat wohl noch kaum zu irgend einer Zeit ein anderer Zweig der Staatseinnahmen, und insbesondere der indirecten Besteuerung eingebracht.

Ein so grossartiger Erfolg dürfte die im Eingange ausgesprochene Behauptung: „dass kein Verbrauchs-Gegenstand zur indirecten Besteuerung geeigneter sei, und keiner ohne weniger fühlbare Belastung des Verbrauchers einen gleich hohen Ertrag aufzubringen vermöge, als der Tabak“, vollkommen zu begründen und zu rechtfertigen geeignet sein.

Nachdem nunmehr hier das Tabak-Monopol seit seiner Ausdehnung auf das gesammte Staatsgebiet, und sonach in seiner jüngsten Periode, in seinen Erfolgen dargestellt worden ist, dürfte es auch noch einiges Interesse gewähren, zum Schlusse die Erfolge des Tabak-Monopols in Oesterreich seit seinem Entstehen kennen zu lernen, und endlich auch die Erfolge des österreichischen Monopols mit jenen eines anderen Monopols Staates in Vergleichung zu ziehen.

Ueber den Tabak-Verbrauch, die Brutto- und Netto-Einnahmen des Tabak-Monopols seit seinem Entstehen liefern die vorliegenden zwei Tabellen die detailirte Uebersicht von Jahr zu Jahr, und nach der jeweiligen Ausdehnung des Monopols-Gebietes.

Die erste Monopolisirung des Tabakes fällt auf das Jahr 1670 zurück, wo sie sich noch auf die Provinz Ober-Oesterreich beschränkte, und keine directen Einflüsse auf die Staatseasse lieferte.

Erst vom Jahre 1679 flossen für das Monopol fixe Pachtzinse in die Staatseassen, und von da an bis zum Jahre 1783 war die Fabrication und der Verkauf des Tabakes an Private und Gesellschaften verpachtet. Erst vom Jahre 1783 übernahm die Staatsverwaltung die Fabrication und den Verschleiss des Tabakes mit Verlassung des bisherigen Pacht-Systems in eigene Regie und Leitung, die seither nicht mehr unterbrochen wurde.

Die gesammte Netto-Einnahme während des 178jährigen Bestandes des Tabak - Monopols in Oesterreich beziffert sich auf 593,298.125 fl.
wovon auf die 104jährige Pachtzeit 52,822.304 „
auf die 74jährige der eigenen Regie 540,475.821 „
entfallen.

Die allmälige Entwicklung des Monopols-Ertrages macht die nachstehende Gruppierung der Netto-Einnahmen nach verschiedenen Perioden ersichtlich.

Die Netto-Einnahmen haben betragen:

vom Jahre 1679 bis einschliessig 1800 durch 122 Jahre 117,163.454 fl.
von 1801 bis 1820 durch 20 Jahre 113,769.083 „
„ 1821 „ 1840 „ 20 „ 113,846.824 „
„ 1841 „ 1850 „ 10 „ 121,444.536 „
„ 1851 „ 1856 „ 6 „ 127,074.228 „

Der Verbrauch an Monopols-Fabrikaten in der 73jährigen Periode der Staats-Regie hat 16,600.519 Centner, die Brutto-Einnahme 1.044,860.576 fl. betragen.

Hievon entfallen auf die gleichen Perioden wie sie oben für die Netto-Einnahmen nachgewiesen wurden, jedoch erst vom Jahre 1783 angefangen:

	Consumtion	Brutto-	Netto-
		Einnahmen	
	Centner	Gulden	
für 18 Jahre vom Jahre 1783 bis 1800	2,366.716	112,026.075	64,341.150
„ 20 „ „ „ 1801 „ 1820	3,362.981	267,276.145	113,769.083
„ 20 „ „ „ 1821 „ 1840	4,127.741	210,325.992	113,846.824
„ 10 „ „ „ 1841 „ 1850	3,101.424	213,516.129	121,444.536
„ 6 „ „ „ 1851 „ 1856	3,641.657	241,716.205	127,074.228

Die unverhältnissig hohe Brutto-Einnahme in der Periode von 1801 bis 1820 beruht in der in diese Zeit gefallene zweimalige Entwerthung der Geld-Valuta, und den davon bedingten hohen Verkaufs-Preisen.

Aus der Vergleichung der Brutto- mit der Netto-Einnahme ergibt sich, dass ein Centner Tabak-Fabrikate durchschnittlich zu stehen gekommen ist:

in der Periode 1783 bis 1800 auf 47·3 fl.

1801 „ 1820 „ 79·4 „

1821 „ 1840 „ 50·9 „

1841 „ 1850 „ 68·8 „

1851 „ 1856 „ 66·4 „

Die ungewöhnlich hohen Gestehungskosten in der Periode 1801 bis 1820 finden in der obigen Bemerkung ihre Erklärung.

Das Steigen der Erzeugungskosten in der Periode 1841 bis 1850 erklärt sich dagegen aus der Zunahme des Cigarren-Verbrauches, und aus den bedeutend höheren Kosten, welche die Cigarren-Fabrication sowohl an Arbeitslöhnen, als auch in der Beischaffung des Rohstoffes bedingte.

Die Cigarren-Erzeugung in den österreichischen Staats-Fabriken hat erst im Jahre 1814 begonnen, und der Cigarren-Verbrauch hat betragen:

vom Jahre 1814 bis	1820	12,502,980	Stücke
„	1821 „ 1840	149,816,511	„
„	1841 „ 1850	1.434,243.165	„
„	1851 „ 1856	4.465,214.014	„
Zusammen in 43 Jahren		6.061,776.670	Stücke.

Der italienische Cigarren-Verbrauch ist hierunter erst vom Jahre 1845 angefangen, mitbegriffen.

Die vorliegenden vergleichenden Nachweisungen über die Erfolge des Tabak-Monopols in Oesterreich für die sechsjährige Periode 1851 bis 1856 mit jenen Frankreich's von den Jahren 1850 bis 1855 (vom Jahre 1856 sind die französischen Ergebnisse noch nicht bekannt) lassen ersehen, dass, wenn das französische Gewicht und Geld auf Wiener-Gewicht und Valuta reducirt wird, in dieser Periode im Ganzen an Tabak-Fabrikaten aller Art consumirt wurden:

in Oesterreich 3,641.657 Centner

in Frankreich 2,298.484 „

die Consumption war daher in Oesterreich grösser um 1,343.173 Centner

oder 58·4 %.

Von dieser sechsjährigen Consumption berechnet sich ein durchschnittlicher Verbrauch auf den Kopf der Bevölkerung:

in Oesterreich von 9·48 Pfund oder jährlich 1·58 Pfund.

in Frankreich „ 6·47 „ „ „ 1·08 „

Der durchschnittliche Verbrauch ist daher in Oesterreich um 46·5 % grösser.

Die sechsjährigen Gesamt-Einnahmen haben betragen:

in Oesterreich 241,716.205 fl.

in Frankreich 323,847.468 „

Die Einnahmen waren daher in Oesterreich geringer um 82,131.263 fl.

oder 33·9 %.

Von diesen Gesamt-Einnahmen berechnet sich auf jeden Kopf der Bevölkerung eine Beitrags-Quote:

in Oesterreich von 6·29 fl.

„ Frankreich „ 9·12 „

In Oesterreich contribuiert somit ein Kopf der Bevölkerung zu den Einnahmen des Tabak-Monopols um 45% weniger als in Frankreich.

Bei dieser Gesamt-Einnahme berechnet sich auf einen Centner des verkauften Quantums an Fabrikaten ein durchschnittlicher Verkaufspreis:

in Oesterreich von 66·3 fl.

„ Frankreich „ 140·8 „

Ein Centner Fabrikate ist somit in Oesterreich um 74·5 fl. oder 112·3% wohlfeiler verkauft worden.

Die gesammten sechsjährigen Ausgaben und rücksichtlich Erzeugungs- und Verschleisskosten haben betragen:

in Oesterreich bei einer Consumption von	3,641.657 Centner	114,641.977 fl.
--	-------------------	-----------------

„ Frankreich „ „ „ „	2,298.484 „	86,551.449 „
----------------------	-------------	--------------

In Oesterreich daher bei einer um	1,343.173 „	
-----------------------------------	-------------	--

oder um 58·4% höheren Consumption mehr um		28,090.528 fl.
---	--	----------------

oder 32·4%.

Von diesen Erzeugungs- und Verschleisskosten berechnet sich durchschnittlich auf einen Centner des Verbrauches

in Oesterreich	34·4 fl.
----------------	----------

„ Frankreich	37·6 „
--------------	--------

Die durchschnittlichen Erzeugungs- und Verschleiss-Kosten betragen daher in Oesterreich um 19·7% weniger als in Frankreich.

Die sechsjährigen Ueberschüsse oder die Netto-Einnahme hat betragen:

in Oesterreich	127,074.228 fl.
----------------	-----------------

„ Frankreich	237,296.019 „
--------------	---------------

Der französische Monopols-Ertrag war demnach um 110,221.791 fl. oder 87·1% grösser wie jener in Oesterreich.

Bei diesem Monopols-Ertrage berechnet sich auf einen Centner des verkauften Materials ein Gewinn:

in Oesterreich	34·9 fl.
----------------	----------

„ Frankreich	103·2 „
--------------	---------

Der durchschnittliche Monopols-Gewinn ist demnach in Oesterreich um 195·7% geringer als in Frankreich.

Aus dieser Vergleichung geht hervor, dass der bedeutend höhere Ertrag, welchen das Tabak-Monopol in Frankreich gewährt, nur in den verhältnissmässig höheren Tarifspreisen seinen Grund findet, dass dagegen die Tabak-Consumtion in Oesterreich grösser, und die Erzeugungskosten geringer als in Frankreich sind.

Würden die im österreichischen Monopols-Gebiete in den letzten 6 Jahren consumirten 3,641.657 Centner Monopols-Fabrikate zu jenen Durchschnitts-Preisen verkauft worden sein, um welche in Frankreich im Durchschnitte der Centner verwerthet worden ist, so hätten die Brutto-Einnahmen der österreichischen Regie 512,912.953 fl. oder um 271,196.748 fl., d. i. um 112·1%, und die Netto-Einnahmen 398,279.976 fl. oder um 271,205.748 fl., d. i. um 213·4% mehr betragen haben.



I.

Tabakbau

und

Tabakblätter - Einlösung

von

1851 bis 1856.

Kronland Ungarn.

Ernte-Jahr	Einlös-Jahr	Tabak-Pflanzer	Bebautes Areale	Durchschnitts-Area für 1 Pflanze	Eingelöste Tabakblätter						Beköstigung nach den Einlösungs-Preisen		Erträgniss eines Joches	
					Schnupf-tabak-blätter	Ordinäre Schneid-blätter	Garten-blätter	Cigarren-blätter	Zusammen	der ganzen Menge	eines Centners	Centner	Gulden	
														Wiener Centner						fl.	kr.
1851	1852	35.311	26.696	1.209	25.753	178.361	42.386	19.877	266.377	1.780.178	6 41	9,97	66,5	
1852	1853	45.694	29.154	1.020	1.374	155.524	20.831	19.574	197.303	1.617.199	8 12	6,76	55,4	
1853	1854	54.529	31.522	924	55.179	285.379	57.310	30.623	428.491	3.481.388	8 7	13,59	110,4	
1854	1855	57.068	36.845	1.033	71.981	271.208	75.752	46.348	465.289	3.961.951	8 30	12,62	107,5	
1855	1856	58.940	37.897	1.025	66.522	229.379	76.984	53.167	426.052	3.779.221	8 52	11,24	99,7	
1856	1857	62.155	44.222	1.138	44.610	223.275	60.694	35.452	364.031	3.041.636	8 21	8,23	68,7	
Zusammen .		313.697	206.336	1.052	265.419	1.343.126	333.957	205.401	2.147.543	17.661.573	8 13	10,40	85,5	
Procente .		...	...	...	12,4	62,5	15,5	9,6	...	...	...	...	...
Auf 1 Pflanze entfällt durchschnittlich pr. Jahr .		...	...	...	...	...	...	...	6,81	56,3	...	...	...

Kronland Croatien und Slavonien.

1851	1852	1.319	491	595	...	5.160	138	...	5.298	35.761	6 45	10,79	70,8
1852	1853	1.493	646	692	...	6.800	38	...	6.838	47.325	6 55	10,58	73,2
1853	1854	1.927	787	653	...	7.423	68	...	7.491	52.175	6 58	9,51	66,3
1854	1855	2.286	876	613	...	11.327	160	...	11.487	85.512	7 27	13,11	97,6
1855	1856	2.232	1.034	740	...	14.237	272	140	14.649	109.410	7 28	14,16	105,8
1856	1857	2.369	1.108	748	...	16.905	486	213	17.604	127.858	7 15	15,88	115,3
Zusammen .		11.626	4.942	680	...	61.852	1.162	353	63.367	458.041	7 13	12,82	92,6
Procente .		...	...	...	...	97,7	1,8	0,5	...	...	...	...	...
Auf 1 Pflanze entfällt durchschnittlich pr. Jahr .		...	...	...	...	...	...	...	5,45	39,4	...	...	...

Kronland Wojwodina und Temeser Banat.

Ernte-Jahr	Einlös-Jahr	Tabak-Pflanzer	Behautes Areale	Durchschnitts-Area für 1 Pflanze	Eingelöste Tabakblätter					Beköstigung nach den Einlösungs-Preisen		Erträgniss eines Joches	
					Schnupf-tabak-blätter	Ordinäre Schneid-blätter	Garten-blätter	Cigarren-blätter	Zusammen	der ganzen Menge	eines Centners	Centner	Gulden
1851	1852	2.272	7.866	5.539	1	23.893	46	3.398	27.340	328.658	12 1	3,47	41,7
1852	1853	5.201	11.357	3.493	104	26.931	1.138	5.539	33.712	433.751	12 51	2,96	38,2
1853	1854	7.582	11.861	2.509	. . . .	33.141	582	5.050	40.773	354.691	8 41	3,43	29,9
1854	1855	7.437	10.583	2.276	. . . .	24.024	728	2.775	27.527	237.192	8 37	2,60	22,4
1855	1856	7.542	10.024	2.126	. . . .	67.327	1.872	8.875	78.074	680.062	8 42	7,78	67,8
1856	1857	7.267	13.384	2.946	. . . .	84.966	1.998	3.765	90.729	544.989	6 .	6,77	40,7
Zusammen .		37.301	65.075	2.791	105	262.284	6.364	29.402	*) 298.155	2.579.343	8 39	4,58	39,6
Procente .		. . . .	. . . .	. . . .	0,0	88,0	2,1	9,9	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .
Auf 1 Pflanze entfällt durchschnittlich pr. Jahr .		. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	8,05	69,1	. . . .	. . . .	. . . .

*) Hier dürfte ein Fehler in der Angabe der Pflanzerszahl zu Grunde liegen.

**) Unter den eingelösten Tabakblättern sind auch die nachstehenden, von Händlern angekauften Blätter begriffen, und zwar:

im Jahre	1851	. . . . .	. . . . .	. . . . .	1.596	. . . . .	. . . . .	1.596	19.503	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .
" "	1852	. . . . .	104	. . . . .	16.358	. . . . .	639	5.321	22.822	359.101	. . . . .	. . . . .	. . . . .
" "	1853	. . . . .	. . . . .	. . . . .	2.635	. . . . .	. . . . .	2.832	5.470	74.908	. . . . .	. . . . .	. . . . .
" "	1854	. . . . .	. . . . .	. . . . .	99	. . . . .	. . . . .	. . . . .	99	836	. . . . .	. . . . .	. . . . .

Kronland Siebenbürgen.

1851	1852	1.211	83	109	. . . .	142	164	278	584	4.467	7 39	7,03	53,8
1852	1853	3.812	260	109	. . . .	1.090	1.241	2	2.333	25.102	10 45	8,97	96,5
1853	1854	8.077	789	158	. . . .	6.967	3.291	110	10.368	99.233	9 34	13,52	125,7
1854	1855	13.090	1.594	194	. . . .	10.793	3.357	1	14.151	132.030	9 20	8,87	82,8
1855	1856	9.428	1.191	201	. . . .	4.173	6.373	31	10.577	106.708	10 5	8,88	89,6
1856	1857	11.284	1.527	216	. . . .	5.549	12.124	. . . .	17.673	285.517	16 9	11,57	187,0
Zusammen .		46.902	5.444	185	. . . .	28.714	26.550	422	55.686	653.057	11 43	10,22	119,9
Procente .		. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	51,7	47,6	0,7	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .
Auf 1 Pflanze entfällt durchschnittlich pr. Jahr .		. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	. . . .	1,18	13,9	. . . .	. . . .	. . . .

Summe der Einlösung in den ungarischen Kronländern.

Ernte- Jahr	Einlös- Jahr	Tabak- Pflanzer	Bebautes Areale	Durch- schnitts- Area für 1 Pflanzer	Eingelöste Tabakblätter						Beköstigung nach den Einlösungs-Preisen		Erträgniss eines Joches	
					Schnupf- tabak- blätter	Ordinäre Schneid- blätter	Garten- blätter	Cigarren- blätter	Zusammen	der ganzen Menge	eines Cent- ners	Centner	Gulden	
					Wiener Centner						Gulden			fl.	kr.
Anzahl	N. ö. Jochs	Q. Kiff.												
1851	1852	40.113	35.136	1.398	23.754	207.558	42.734	23.553	299.599	2,149.064	7 10	8,52	61,1	
1852	1853	56.200	41.417	1.179	1.478	190.345	23.248	25.115	240.186	2,123.377	8 50	5,79	51,2	
1853	1854	72.115	44.959	997	55.179	334.910	61.251	35.783	487.123	3,987.487	8 11	10,83	88,6	
1854	1855	79.881	49.898	999	71.981	317.352	79.997	49.124	518.454	4,416.685	8 31	10,39	88,5	
1855	1856	78.142	50.146	1.027	66.522	315.116	85.501	62.213	529.352	4,675.401	8 50	10,55	93,2	
1856	1857	83.075	60.241	1.161	44.610	330.695	75.302	39.430	490.037	4,000.000	8 9	8,13	66,4	
Zusammen		409.526	281.797	1.100	265.524	1,695.976	368.033	235.218	2,564.751	21,352.014	8 19	9,10	75,7	
Percente		...	...	...	10,4	66,2	14,3	9,1	...	...	...	...	...
Auf 1 Pflanzer ent- fällt durchschnitt- lich pr. Jahr		...	...	...	...	...	...	...	6,26	52,1	...	...	...

Kronland Galizien.

1851	1852	30.941	4.617	238	19.137	34.564	...	271	53.972	409.362	7 35	11,69	88,6
1852	1853	32.950	5.035	244	17.828	33.352	...	437	51.617	400.006	7 45	10,25	79,4
1853	1854	30.333	4.938	260	21.525	44.582	...	3.789	69.896	607.190	8 41	14,25	122,9
1854	1855	36.596	6.508	284	32.457	55.147	...	2.076	89.680	771.180	8 35	13,78	118,5
1855	1856	33.201	4.979	239	22.823	16.429	...	940	40.192	469.793	11 41	8,07	94,3
1856	1857	34.842	4.987	229	27.401	27.687	...	1.178	56.266	557.117	9 52	11,31	111,7
Zusammen		198.863	31.064	250	141.171	211.761	...	8.691	361.623	3,214.648	8 53	11,64	103,5
Percente		...	...	...	39,6	58,6	...	2,4	...	...	...	...	...
Auf 1 Pflanzer ent- fällt durchschnitt- lich pr. Jahr		...	...	...	...	...	...	...	1,82	16,20	...	...	...

Kronland Tirol.

Ernte- Jahr	Einlös- Jahr	Tabak- Pflanzer	Bebautes Areale	Durch- schnitts- Area für 1 Pflanzer	Eingelöste Tabakblätter					Beköstigung nach den Einlösungs-Preisen		Erträgniss eines Joches		
					Schnupf- tabak- blätter	Ordinäre Schneid- blätter	Garten- blätter	Cigarren- blätter	Zusammen	der ganzen Menge	eines Cent- ners	Centner	Gulden	
														Wiener Centner					Gulden	fl. kr.
1851	1852	1.465	836	913	4.670					4.670	83.405	17 32	5,58	99,7
1852	1853	1.431	814	910	3.997					3.997	75.803	18 37	4,91	93,1
1853	1854	1.406	860	907	3.016					3.016	55.321	18 20	3,50	64,3
1854	1855	1.245	632	817	2.752					2.752	46.729	16 39	4,35	73,9
1855	1856	1.342	591	704	2.802					2.802	54.219	19 21	4,74	91,7
1856	1857	1.306	616	755	3.038					3.038	57.203	18 25	4,93	92,8
Zusammen .		8.195	4.349	849	20.275					20.275	372.680	18 22	4,66	85,7
Procente .														
Auf 1 Pflanzer ent- fällt durchschnitt- lich pr. Jahr .										2,47	45,4			

Kronland Venedig (an der Brenta).

1851	1852	1.170	296	405	5.813					5.813	76.098	13 5	19,63	257,1
1852	1853	1.008	226	358	4.442					4.442	53.836	12 7	19,65	238,2
1853	1854	1.348	300	356	6.149					6.149	86.296	14 2	20,49	287,6
1854	1855	850	136	256	2.797					2.797	41.848	14 58	20,56	307,7
1855	1856	1.246	304	390	5.611					5.611	78.104	13 53	18,45	256,9
1856	1857	1.497	260	277	5.132					5.132	71.091	13 51	19,70	273,4
Zusammen .		7.119	1.522	342	29.944					29.944	407.273	13 36	19,67	267,5
Procente .														
Auf 1 Pflanzer ent- fällt durchschnitt- lich pr. Jahr .										4,20	57,2			

II.

Der Betrieb

der k. k. österreichischen Tabak-Fabriken

in den Jahren 1851 bis 1856

mit der Verwendung an Tabak-Rohstoffen

und den

erzeugten Tabak-Fabrikaten.

Verwaltungs-

Zahl	Standort der k. k. Tabak-Fabriken	Verwendete Tabak-Rohstoffe			Erzeugte Tabak-Fabrikate					
		Inländer Tabak- blätter	Ausländer Tabak- blätter und Abfälle	Zusammen	Schnupftabak		Rauchtabak geschnitten u. gesponnen		Cigarren	Zusammen
					fein	ordinär	fein	ordinär		
W i e n e r C e n t n e r										
1	Hainburg	62.052	15.030	77.082	7.752	4.497	22.083	46.500	2.223	83.055
2	Wien (Rossau)	467	2.577	3.044					2.131	2.131
3	„ (Weissgärber)	621	2.805	3.426					2.244	2.244
4	„ (Landstrasse)	481	1.667	2.148					1.370	1.370
5	Stein	207	542	749					399	399
6	Linz	13.798	1.159	14.957				14.034	707	14.741
7	Fürstenfeld	40.692	4.882	45.574	537	3.446		39.105	2.999	46.087
8	Sedletz	81.055	9.480	90.535		13.154	3	82.916	5.862	101.935
9	Göding	73.373	2.920	76.293	846	1.950		65.625	2.994	71.415
10	Iglau	871	580	1.451					737	737
11	Winniki	41.289	1.775	43.064	6.913		993	33.494	1.100	42.500
12	Jagielnica	9.139	71	9.210				8.760	130	8.890
13	Monasterzyska	7.536	763	8.299				7.150	1.061	8.211
14	Trient (Sacco)	5.696	396	6.092	122	5.566			137	5.825
15	Schwaz	9.791	6.320	16.111		2.289		17.132	1.864	21.285
16	Pest (Franzstadt)	5.960	878	6.838				4.393	2.072	6.465
17	„ (Theresienstadt)	8.663	598	9.261		200		6.254	1.235	7.689
18	Fiume	20	9	29					6	6
19	Temesvár	6.881	462	7.343			6	6.006	668	6.680
20	Klausenburg	24	7	31					17	17
21	Mailand	9.147	15.346	24.493	5.811	1.543	6.816	1.314	4.155	19.639
22	Venedig	12.945	14.728	27.673	400	8.516	1.386	5.701	4.226	20.229
	Zusammen	390.708	82.995	473.703	22.381	41.161	31.287	338.384	38.337	471.550

Jahr 1851.

Erzeugte Cigarren nach Gattungen und in Stücken											
Yara	Dicke und dünne Cabannos lit. A	Superfeine Cuba und Havannah lit. B, C	Extrafeine Cuba und Havannah lit. D, E	Feine lit. F, G, H, I	Ordinäre Ausländer lit. K	Ordinäre lange Inländer lit. L	Ordinäre kurze Inländer lit. M	Virginier lit. N	Comuni	Papier	Summe
100 Stücke zu dem Preise von											
6 fl.	4 fl. 30 kr.	3 fl. 30 kr.	3 fl.	2 fl.	1 fl. 28 kr.	1 fl. 28 kr.	42 kr.	2 fl. 18 kr.	1 fl. 10 kr.	3 fl.	
S t ü c k e											
				1,977.600	20,984.000	3,553.500	3,765.500	2,100.500		26.300	32,407.400
	3,601.000	8,535.000	5,680.750		6,214.500		168.500				24,199.750
	7,005.500	7,840.100	4,833.500		5,260.600		153.000				25,092.700
	2,479.000	4,474.000	4,702.500		3,890.000		79.500				15,625.000
					3,710.500	549.500	1,843.500				6,103.500
					7,144.300	970.500	2,608.500				10,723.300
				5,368.000	23,695.000	9,437.100	5,824.700				44,324.800
					47,132.500	26,132.000	7,413.500				80,678.000
				1,298.400	26,727.000	7,577.000	8,790.600				44,393.000
					3,986.300	495.000	8,402.150				12,883.450
				490.900	11,525.650	376.000	5,020.600				17,413.150
					1,360.500	123.500	511.700				1,995.700
					10,139.700	721.900	6,010.850				16,872.450
					759.000	379.000	706.200				1,844.200
				624.500	13,857.000	5,554.000	4,016.000	162.100			24,213.600
		375.650	100.900	478.500	13,156.275	7,118.800	9,498.875				30,729.000
				676.500	9,634.050	3,858.750	4,027.250				18,196.550
							117.000				117.000
				1,077.900	3,273.900	2,517.300	2,716.500				9,585.600
					91.700		204.500				296.200
						78.100		46,468.200			46,546.300
					7,952.100	3,888.000	1,440.500	38,240.989			51,521.589
	13,085.500	21,224.750	16,395.550	10,914.400	220,494.575	73,329.950	73,319.425	86,971.789		26.300	515,762.239

Verwaltungs-

Zahl	Standort der k. k. Tabak-Fabriken	Verwendete Tabak-Rohstoffe			Erzeugte Tabak-Fabrikate					
		Inländer Tabak- blätter	Ausländer Tabak- blätter und Abfälle	Zusammen	Schnupftabak		Rauchtabak geschnitten u. gesponnen		Cigarren	Zusammen
					fein	ordinär	fein	ordinär		
W i e n e r C e n t n e r										
1	Hainburg	82.453	15.071	97.524	6.504	4.326	16.757	69.260	2.396	99.443
2	Wien (Rossau)	897	2.529	3.426					2.146	2.146
3	„ (Weissgärber)	961	3.129	4.090					2.488	2.488
4	„ (Landstrasse)	705	2.046	2.751					1.642	1.642
5	Stein	570	917	1.487					952	952
6	Linz	20.502	3.244	25.746				22.156	1.407	23.563
7	Fürstenfeld	50.320	5.550	55.870	331	4.217		52.219	3.277	60.044
8	Sedletz	74.655	18.460	93.115		13.386		82.335	6.315	102.036
9	Göding	58.692	9.695	68.387	222	1.593		60.314	3.196	65.325
10	Iglau	1.299	2.831	4.130					2.573	2.573
11	Winniki	51.454	2.361	53.815	3.689	449	1.072	43.684	1.312	50.206
12	Jagielnica	11.015	147	11.162				10.630	250	10.880
13	Monasterzyska	8.485	1.698	10.183				8.487	1.386	9.873
14	Trient (Sacco)	5.438	518	5.956	209	6.107			371	6.687
15	Schwaz	11.394	5.180	16.574		2.413		18.716	1.426	22.555
16	Pest (Franzstadt)	33.343	4.300	37.643				32.342	3.374	35.716
17	„ (Theresienstadt)	34.707	3.557	38.264		1.699	23	35.048	2.396	39.166
18	Kaschau	566	123	689					553	553
19	Fiume	8.944	580	9.524				8.331	776	9.107
20	Temesvár	27.920	1.043	28.963			1.161	27.915	927	30.003
21	Klausenburg	11.976	1.930	13.906				12.984	596	13.580
22	Mailand	9.303	23.818	33.121	6.684	1.752	8.671	1.123	5.135	23.365
23	Venedig	13.405	14.171	27.576	2.573	7.452	1.944	6.003	5.678	23.650
	Zusammen	519.004	124.898	643.902	20.212	43.594	29.628	491.547	50.572	635.553

J a h r 1852.

Erzeugte Cigarren nach Gattungen und in Stücken											
Yara	Dicke und dünne Cabannos lit. A	Superfeine Cuba und Havannah lit. B, C	Extrafeine Cuba und Havannah lit. D, E	Feine lit. F, G, H, I	Ordinäre Ausländer lit. K	Ordinäre lange Inländer lit. L	Ordinäre kurze Inländer lit. M	Virginier lit. N	Comuni	Papier	Summe
1 0 0 S t ü c k e z u d e m P r e i s e v o n											
6 fl.	4 fl. 30 kr.	3 fl. 50 kr.	3 fl.	2 fl.	1 fl. 28 kr.	1 fl. 28 kr.	42 kr.	2 fl. 18 kr.	1 fl. 10 kr.	3 fl.	
S t ü c k e											
				2.000.500	11.057.800	12.048.200	4.570.000	2.820.000		80.820	32.577.320
	6.640.700	10.155.500	5.188.225		525.000		69.000				22.578.425
	6.976.000	12.006.350	7.108.200		61.500		43.300				26.195.350
	3.505.300	6.802.700	6.271.900		163.500		56.100				16.799.500
					8.804.500	3.083.500	1.543.500				13.431.500
					15.264.000	3.847.500	420.500				19.532.000
				547.000	36.060.900	6.551.750	3.945.800				47.105.450
					65.720.000	18.200.000	4.080.000				88.000.000
					27.163.500	12.104.000	7.856.400				47.123.900
					27.460.575	7.091.520	1.301.200				35.853.295
				379.500	13.643.900	1.701.800	5.772.200				21.497.400
					3.157.100	109.500	682.800				3.949.400
					15.915.000	2.306.100	1.756.075				19.977.175
					4.524.500	390.125	555.300				5.469.925
				463.000	12.913.000	2.157.500	3.393.500	1.966.300			20.893.300
		97.500		595.000	385.500	34.690.000	375.500				36.143.500
				1.361.000	1.447.950	22.705.725	680.750				26.195.425
					872.700	4.791.050	449.525				6.113.275
					3.369.000	3.507.050	4.294.000				11.170.050
		100	678.700	8.500	1.524.950	7.285.000	1.001.600				10.498.850
					2.448.000	4.035.500	687.300				7.170.800
								57.506.600			57.506.600
					9.104.000	3.967.700	2.521.525	51.283.000			66.876.225
	17.122.000	29.062.150	19.247.025	5.354.500	261.586.875	150.573.520	46.055.875	113.575.900		80.820	642.658.665

Verwaltungs-

Zahl	Standort der k. k. Tabak-Fabriken	Verwendete Tabak-Rohstoffe			Erzeugte Tabak-Fabrikate					
		Inländer Tabak- blätter	Ausländer Tabak- blätter und Abfälle	Zusammen	Schnupftabak		Rauchtabak geschnitten u. gesponnen		Cigarren	Zusammen
					fein	ordinär	fein	ordinär		
W i e n e r C e n t n e r										
1	Hainburg	33.519	47.530	81.049	9.444	4.566	23.753	46.132	2.871	88.766
2	Wien (Rossau)	1.127	3.712	4.839					2.165	2.165
3	„ (Weissgärber)	1.295	3.189	4.484					1.978	1.978
4	„ (Landstrasse)	830	2.307	3.137					1.431	1.431
5	Stein	451	2.605	3.056					1.390	1.390
6	Linz	3.134	16.509	19.643				16.898	1.539	18.437
7	Fürstenfeld	12.698	19.155	31.853	537	5.336		29.719	3.252	38.844
8	Sedletz	8.293	67.696	75.989		12.733		63.817	7.261	83.811
9	Göding	9.324	44.344	53.668	125	1.485		49.843	3.557	55.010
10	Iglau	1.492	6.827	8.319					3.919	3.919
11	Winniki	22.427	22.843	45.270	5.300	128	3.095	35.629	1.416	45.368
12	Jagielnica	6.101	2.579	8.680				7.994	210	8.204
13	Monasterzyska	5.020	3.213	8.233				7.253	1.663	8.916
14	Sacco	4.124	982	5.106	116	6.796			386	7.298
15	Schwaz	6.279	12.765	19.044		2.427		20.770	2.138	25.335
16	Pest (Franzstadt)	32.813	11.442	44.255			559	38.360	3.344	42.263
17	„ (Theresienstadt)	15.045	10.058	25.103	5	1.595		20.590	2.754	24.944
18	Kaschau	8.045	2.654	10.699				9.401	824	10.225
19	Pressburg	59	177	236					91	91
20	Fiume	26.132	3.745	29.877		49	38	27.937	1.843	29.867
21	Temesvár	19.095	7.070	26.165		264		25.612	1.359	27.235
22	Klausenburg	14.100	6.294	20.394				18.072	1.412	19.484
23	Mailand	6.243	23.273	29.516	4.402	3.761	8.988	3.695	5.694	26.540
24	Venedig	11.022	17.139	28.161	2.802	7.973	1.409	7.790	6.964	26.938
	Zusammen	248.668	338.108	586.776	22.731	47.113	39.842	429.512	59.461	598.659

Jahr 1853.

Erzeugte Cigarren nach Gattungen und in Stücken											
Yara	Dicke und dünne Cabannos lit. A	Superfeine Cuba und Havannah lit. B, C	Extrafeine Cuba und Havannah lit. D, E	Feine lit. F, G, H, I	Ordinäre Ausländer lit. K	Ordinäre lange Inländer lit. L	Ordinäre kurze Inländer lit. M	Virginier lit. N	Comuni	Papier	Summe
100 Stücke zu dem Preise von											
6 fl.	4 fl. 30 kr.	3 fl. 50 kr.	3 fl.	2 fl.	1 fl. 28 kr.	1 fl. 28 kr.	42 kr.	2 fl. 18 kr.	1 fl. 10 kr.	3 fl.	
S t ü c k e											
				2.799.000	14.176.000	11.465.500	3.229.000	6.631.225		47.975	38.348.700
	11.650.000	1.257.000	9.750.000		493.500		73.000				23.223.500
	14.444.425	535.300	1.212.000		11.352.300	6.736.400	77.750				24.358.175
	2.883.500	233.500	953.500		8.782.500	4.823.000	195.000				17.871.000
					15.516.100	3.583.100	189.500				19.288.700
					17.268.425	3.845.300	314.925				21.428.650
				844.000	37.086.425	6.114.000	2.495.500				46.539.925
					85.500.000	12.200.000	6.300.000				104.000.000
					30.762.800	12.004.100	7.837.100				50.604.000
					49.150.000	5.600.000	990.000				55.740.000
				158.200	14.528.600	1.287.500	5.940.100				21.914.400
					2.718.000	21.000	419.500				3.158.500
					20.000.000	3.000.000	500.000				23.500.000
					4.791.400	471.650	346.300				5.609.350
				604.000	19.846.000	2.045.500	1.677.500	5.391.200			29.564.200
				1.350.000	1.367.160	36.374.662					39.091.822
				362.525	4.170.000	27.743.750	426.500				32.702.775
					5.073.600	5.391.500	67.000				10.532.100
						1.003.500	65.500				1.069.000
					6.770.500	11.096.000	8.134.000				26.000.500
				94.500	40.300	8.998.800	7.800.100	914.200			17.847.900
					1.011.500	15.338.500	14.800				16.364.800
								63.770.700			63.770.700
					9.575.000	4.414.500	2.047.500	62.044.800	4.407.400		82.489.200
	18.977.925	2.025.800	12.010.000	6.158.025	368.938.610	182.359.562	42.254.675	137.837.925	4.407.400	47.975	775.017.897

Verwaltungs-

Zahl	Standort der k. k. Tabak-Fabriken	Verwendete Tabak-Rohstoffe			Erzeugte Tabak-Fabrikate					
		Inländer Tabak- blätter	Ausländer Tabak- blätter und Abfälle	Zusammen	Schnupftabak		Rauchtabak geschnitten u. gesponnen		Cigarren	Zusammen
					fein	ordinär	fein	ordinär		
W i e n e r C e n t n e r										
1	Hainburg	61.433	44.335	105.768	8.572	4.982	27.713	58.359	2.981	102.607
2	Wien (Rossau)	512	4.004	4.516					2.311	2.311
3	„ (Weissgärber)	521	3.165	3.686					1.825	1.825
4	„ (Landstrasse)	456	3.007	3.463					1.800	1.800
5	Stein	222	4.795	5.017					2.433	2.433
6	Linz	1.338	21.273	22.611				18.749	2.434	21.183
7	Fürstenfeld	25.680	14.591	40.271	487	5.246		34.904	3.114	43.751
8	Sedletz	16.691	63.027	79.718		12.415		69.197	7.210	88.822
9	Göding	19.998	35.377	55.375	241	1.064	196	49.428	3.348	54.277
10	Iglau	936	7.791	8.727					3.937	3.937
11	Winniki	39.240	12.472	51.712	5.810	152	8.378	35.024	1.191	50.555
12	Jagielnica	9.385	2.221	11.606				11.412	189	11.601
13	Monasterzyska	8.092	1.981	10.073				8.044	1.904	9.948
14	Saeco	3.796	1.832	5.628	157	6.543			610	7.310
15	Schwaz	3.102	16.612	19.714		2.219		19.896	2.726	24.841
16	Pest (Franzstadt)	49.637	11.152	60.789				55.223	3.926	59.149
17	„ (Theresienstadt)	5.633	3.627	9.260	9	1.779			4.837	6.625
18	Kaschau	7.328	1.057	8.385				6.916	994	7.910
19	Pressburg	265	2.523	2.788					1.310	1.310
20	Fiume	20.467	4.605	25.072		407	1.324	19.073	3.400	24.204
21	Temesvár	26.859	5.089	31.948		375	894	29.164	1.240	31.673
22	Klausenburg	21.925	3.497	25.422			397	21.833	1.780	24.010
23	Mailand	6.521	21.771	28.292	4.205	3.812	10.399	1.381	5.559	25.356
24	Venedig	10.112	16.458	26.570	2.966	7.812	549	6.869	7.340	25.536
	Zusammen	340.149	306.262	646.411	22.447	46.806	49.850	445.472	68.399	632.974

Jahr 1854.

Erzeugte Cigarren nach Gattungen und in Stücken											
Yara	Dicke und dünne Cabannos lit. A	Superfeine Cuba und Havannah lit. B, C	Extrafeine Cuba und Havannah lit. D, E	Feine lit. F, G, H, I	Ordinäre Ausländer lit. K	Ordinäre lange Inländer lit. L	Ordinäre kurze Inländer lit. M	Virginier lit. N	Comuni	Papier	Summe
1 0 0 S t ü c k e z u d e m P r e i s e v o n											
6 fl.	4 fl. 30 kr.	3 fl. 50 kr.	3 fl.	2 fl.	1 fl. 28 kr.	1 fl. 28 kr.	42 kr.	2 fl. 18 kr.	1 fl. 10 kr.	3 fl.	
S t ü c k e											
				3,797.600	17,654.300	9,763.510	528.800	7,803.225		52.000	39,599.435
14.825	15,179.500	261.700	8,218.000		1,132.014		23.500				24,829.539
	15,338.200	316.500	2,832.800		203.900	88.975	17.000				18,797.375
	12,642.500	5.500	5,823.500		387.500	2.000	32.300				18,893.300
					33,872.000	1,112.200	146.000				35,130.200
					29,320.500	4,350.000	752.000				34,422.500
				1,628.600	37,501.100	4,046.925	2,002.600				45,179.225
					73,560.000	22,160.000	4,280.000				100,000.000
				344.400	27,368.000	13,971.500	4,524.600				46,208.500
					47,510.000	7,384.000	490.000				55,384.000
				564.100	14,929.000	1,330.500	409.700				17,233.300
					2,393.000		480.000				2,873.000
					25,300.000	800.000	1,900.000				28,000.000
					7,450.200	812.450	540.800		2.400		8,805.850
				838.000	23,371.000	8,062.000	1,219.000	3,553.500			37,043.500
				1,056.800	7,719.681	38,195.755	1.000				46,973.236
				12.000	6,770.000	49,957.500	500				56,740.000
					8,636.225	4,515.525	111.950				13,263.700
				120.000	7,403.500	8,940.500	246.000				16,710.000
					9,765.000	24,827.500	11,115.500				45,708.000
			8.500	169.150	5,970.150	9,177.900	340.000				15,665.700
					1,291.400	19,325.100	11.000				20,627.500
								62,256.000			62,256.000
					10,009.100	2,578.500	1,769.500	67,515.786	4,682.400		86,555.286
14.825	43,160.200	583.700	16,882.800	8,530.650	399,517.570	231,402.340	30,941.750	141,128.511	4,684.800	52.000	876,899.146

Verwaltungs-

Zahl	Standort der k. k. Tabak-Fabriken	Verwendete Tabak- Rohstoffe			Erzeugte Tabak-Fabrikate					
		Inländer Tabak- blätter	Ausländer Tabak- blätter und Abfälle	Zusammen	Schnupftabak		Rauchtabak geschnitten u. gesponnen		Cigarren	Zusammen
					fein	ordinär	fein	ordinär		
		W i e n e r C e n t n e r								
1	Hainburg	75.672	25.530	101.202	8.052	4.950	35.742	65.932	2.870	117.546
2	Wien (Rossau)	1.726	4.208	5.934					2.403	2.403
3	„ (Weissgärber)	1.762	3.194	4.956					2.663	2.663
4	„ (Landstrasse)	1.731	3.507	5.238					2.256	2.256
5	Stein	2.065	3.524	5.589					2.621	2.621
6	Linz	7.859	14.602	22.461				21.375	2.928	24.303
7	Fürstenfeld	29.620	4.424	34.044	499	5.000		34.763	3.368	43.630
8	Sedletz	29.733	48.647	78.380		13.042		73.396	7.189	93.627
9	Göding	38.453	23.624	62.077		1.303		34.924	3.254	39.481
10	Iglau	4.215	5.630	9.845					4.459	4.459
11	Winniki	53.771	5.839	59.610	3.876	71		54.114	1.203	59.264
12	Jagielnica	8.610	478	9.088				8.838	184	9.022
13	Monasterzyska	3.623	1.173	4.796				1.017	1.868	2.885
14	Sacco	4.461	1.582	6.043	198	5.289			1.215	6.702
15	Schwaz	7.141	13.053	20.194		1.997		22.719	3.077	27.793
16	Pest (Franzstadt)	47.274	19.043	66.317				68.862	4.196	73.058
17	„ (Theresienstadt)	15.574	2.444	18.018		1.723			5.356	7.079
18	Kaschau	15.735	1.470	17.205				16.567	1.006	17.573
19	Pressburg	4.009	1.343	5.352					2.213	2.213
20	Fiume	22.087	3.899	25.986		473	2.186	18.434	3.232	24.325
21	Temesvár	28.115	1.108	29.223		575	2.645	27.792	1.053	32.065
22	Klausenburg	21.634	262	21.896			1.266	22.004	2.058	25.328
23	Mailand	9.353	20.480	29.833	6.036	1.802	9.851	4.256	5.916	27.861
24	Venedig	9.059	16.022	25.081	3.850	7.031	545	6.157	7.280	24.863
	Zusammen .	443.282	225.086	668.368	22.511	43.256	52.235	481.150	73.868	673.020

J a h r 1855.

Erzeugte Cigarren nach Gattungen und in Stücken											
Yara	Dicke und dünne Lit. A	Superfeine Cuba und Havannah Lit. B, C	Extrafeine Cuba und Havannah Lit. D, E	Feine Lit. F, G, H, I	Ordinäre Ausländer Lit. K	Ordinäre lange Inländer Lit. L	Ordinäre kurze Inländer Lit. M	Virginier Lit. N	Comuni	Papier	Summe
1 0 0 S t ü c k e z u d e m P r e i s e v o n											
6 fl.	4 fl. 30 kr.	3 fl. 50 kr.	3 fl.	2 fl.	1 fl. 28 kr.	1 fl. 28 kr.	42 kr.	2 fl. 18 kr.	1 fl. 10 kr.	3 fl.	
S t ü c k e											
		688.000	764.500	2.902.500	18.908.000	3.467.000	2.651.500	11.089.500		72.500	40.543.500
1.169.500	17.661.000	4.041.544	2.207.036		120.000						25.199.080
	19.969.000	652.700	323.000		48.000	146.200					21.138.900
	17.727.500	1.943.000	3.410.500								23.081.000
					25.871.000	9.587.500	69.500				35.528.000
		135.500	173.500	139.500	26.695.600	11.526.000	773.000				39.443.100
		114.500	103.500	902.000	40.774.100	4.710.900	1.732.100				48.337.100
		100.000	100.000		77.100.000	19.600.000	3.100.000				100.000.000
		1.102.200	653.700	1.864.800	28.749.600	8.652.600	5.198.400				46.221.300
					41.360.000	18.224.000	420.000				60.004.000
				2.227.500	14.012.000	1.389.500	80.600				17.759.600
					2.317.000		501.000				2.818.000
					23.600.000	2.000.000	1.400.000				27.000.000
					9.628.000	421.400	195.500	765.800	3.822.100		14.832.800
		18.175	54.600	1.128.600	24.984.600	9.711.100	1.803.100	3.999.100			41.699.275
		222.012	654.512	867.000	23.698.925	27.926.850	10.300				53.379.599
				1.000	19.621.500	45.792.500	500				65.415.500
					8.339.075	4.742.200	381.800				13.463.075
				513.500	11.139.000	15.917.400	583.000				28.152.900
					7.016.500	30.404.000	1.785.100				39.205.600
				345.450	1.919.600	10.240.000	153.100				12.653.150
					236.200	23.053.700	486.600				23.776.500
								66.254.700			66.254.700
		14			8.829.000	2.129.600	2.195.500	69.957.500	2.190.800		85.302.414
1.169.500	55.357.500	9.017.645	8.444.848	10.941.850	414.967.700	249.642.450	23.520.600	152.066.600	6.012.900	72.500	931.214.093

Verwaltungs-

Zahl	Standort der k. k. Tabak-Fabriken	Verwendete Tabak-Rohstoffe			Erzeugte Tabak-Fabrikate					
		Inländer Tabak- blätter	Ausländer Tabak- blätter und Abfälle	Zusammen	Schnupftabak		Rauchtabak geschnitten u. gesponnen		Cigarren	Zusammen
					fein	ordinär	fein	ordinär		
W i e n e r C e n t n e r										
1	Hainburg	92.083	25.114	117.197	10.769	5.009	27.558	71.733	3.224	118.293
2	Wien (Rossau)	2.089	4.093	6.182					2.655	2.655
3	„ (Weissgärber)	2.055	3.122	5.177					2.104	2.104
4	„ (Landstrasse)	1.673	3.086	4.759					2.069	2.069
5	Stein	2.222	2.398	4.620					2.019	2.019
6	Linz	11.361	14.642	26.003				23.911	3.004	26.915
7	Fürstenfeld	27.151	3.559	30.710	779	2.091		35.619	3.457	41.946
8	Sedletz	31.263	51.602	82.865		11.491		74.157	6.964	92.612
9	Göding	29.333	21.386	50.719	133	896		54.440	3.086	58.555
10	Iglau	5.776	4.806	10.582					5.242	5.242
11	Winniki	52.252	11.208	63.460	3.140	74		56.692	1.297	61.203
12	Jagielnica	5.333	1.179	6.512				5.368	157	5.525
13	Monasterzyska	3.923	1.226	5.149				1.050	1.403	2.453
14	Sacco	3.386	3.743	7.129	64	5.829			1.588	7.481
15	Schwaz	7.213	12.445	19.658		1.792		21.538	3.013	26.343
16	Pest (Franzstadt)	52.394	18.218	70.612				70.641	3.562	74.203
17	„ (Theresienstadt)	9.543	2.382	11.925	7	1.662			3.809	5.478
18	Kaschau	15.196	3.396	18.592				17.482	1.055	18.537
19	Pressburg	4.105	653	4.758					1.684	1.684
20	Fiume	18.734	6.298	25.032	23	2.249	3.649	13.932	3.064	22.917
21	Temesvár	27.060	6.049	33.109	60	372	3.259	29.959	722	34.372
22	Klausenburg	23.969	4.190	28.159			1.035	25.355	1.704	28.094
23	Mailand	13.869	18.302	32.171	6.056	1.695	10.474	3.447	6.516	28.188
24	Venedig	9.135	15.348	24.483	3.683	7.048	1.091	5.957	7.563	25.342
	Zusammen	451.118	238.445	689.563	24.714	40.208	47.066	511.281	70.961	694.230

J a h r 1856.

Erzeugte Cigarren nach Gattungen und in Stücken											
Yara	Dicke und dünne Cabannos lit. A	Superfeine Cuba und Havannah lit. B, C	Extrafeine Cuba und Havannah lit. D, E	Feine lit. F, G, H, I	Ordinäre Ausländer lit. K	Ordinäre lange Inländer lit. L	Ordinäre kurze Inländer lit. M	Virginier lit. N	Comuni	Papier	Summe
1 0 0 S t ü c k e z u d e m P r e i s e v o n											
6 fl.	4 fl. 30 kr.	3 fl. 50 kr.	3 fl.	2 fl.	1 fl. 28 kr.	1 fl. 28 kr.	42 kr.	2 fl. 18 kr.	1 fl. 10 kr.	3 fl.	
S t ü c k e											
	2.702.025	639.500	4.110.500	2.413.000	10.796.500	2.026.900	364.500	16.500.500		94.000	39.647.425
550.000	22.067.000	1.753.000	3.464.000		167.000						28.001.000
	20.468.000	300.500	1.802.000		26.200						22.596.700
	17.883.700	982.650	2.652.500								21.518.850
					21.107.500	6.376.500	199.000				27.683.000
	2.443.700	1.081.050	2.804.550	301.000	27.771.025	5.032.400	822.000				40.255.725
	2.808.100	1.277.600	3.466.600	2.174.000	35.870.000	1.528.800	733.000				47.858.100
	3.000.000	2.000.000	3.600.000		74.300.000	10.300.000	2.800.000				96.000.000
	3.178.550	2.031.500	2.444.050	936.000	30.119.500	785.500	3.298.800				42.793.900
					60.660.000	11.774.400	820.000				73.254.400
				491.000	18.511.000						19.002.000
					2.007.000		376.500				2.383.500
					19.900.000		701.000				20.601.000
					6.935.700	728.000	230.000	8.836.000	4.036.000		20.765.700
	2.323.000	1.671.000	1.299.500	410.500	20.848.000	4.858.500	2.140.000	5.770.000			39.320.500
	3.263.475	1.307.500	5.022.500	323.900	29.667.175	6.962.126	500				46.547.176
					27.248.500	22.117.500					49.366.000
					11.415.200	2.619.100	829.025				14.863.325
				467.000	18.241.500	3.724.500	1.623.500				24.056.500
					21.272.000	16.517.000	3.122.500				40.911.500
			175.500	271.350	5.050.800	3.953.300	4.100				9.455.050
					3.407.400	15.324.200	2.571.500				21.303.100
								73.162.800			73.162.800
		300			2.468.500	123.000	1.467.000	82.071.100			86.129.900
550.000	80.137.550	13.044.600	30.841.700	7.787.750	447.790.500	114.751.726	22.102.925	186.340.400	4.036.000	94.000	907.477.151

R e c a p i t u -

Verwaltungs-Jahr	Verwendete Tabak-Rohstoffe		Erzeugte Tabak-Fabrikate						Cigarren	Zusammen
	Inländer Tabakblätter	Ausländer Tabakblätter und Abfälle	Schnupftabak		Rauchtabak geschnitten u. gesponnen					
			fein	ordinär	fein	ordinär				
	Zusammen			W i e n e r C e n t n e r						
1851	390.708	82.995	473.703	22.381	41.161	31.287	338.384	38.337	471.550	
1852	519.004	124.898	643.902	20.212	43.594	29.628	491.547	50.572	635.553	
1853	248.668	338.108	586.776	22.731	47.113	39.842	429.512	59.461	598.659	
1854	340.149	306.262	646.411	22.447	46.806	49.850	445.472	68.399	632.974	
1855	443.282	225.086	668.368	22.511	43.256	52.235	481.150	73.868	673.020	
1856	451.118	238.445	689.563	24.714	40.208	47.066	511.281	70.961	694.230	
Zusammen	2,392.929	1,315.794	3,708.723	134.996	262.138	249.908	2,697.346	361.598	3,705.986	

l a t i o n .

Erzeugte Cigarren nach Gattungen und in Stücken											
Yara	Dicke und dünne Cabannos lit. A	Superfeine Cuba und Havannah lit. B, C	Extrafeine Cuba und Havannah lit. D, E	Feine lit. F, G, H, I	Ordinäre Ausländer lit. K	Ordinäre lange Inländer lit. L	Ordinäre kurze Inländer lit. M	Virginier lit. N	Comuni	Papier	Summe
1 0 0 S t ü c k e z u d e m P r e i s e v o n											
6 fl.	4 fl. 30 kr.	3 fl. 50 kr.	3 fl.	2 fl.	1 fl. 28 kr.	1 fl. 28 kr.	42 kr.	2 fl. 18 kr.	1 fl. 10 kr.	3 fl.	
S t ü c k e											
...	13,085.500	21,224.750	16,395.550	10,914.400	220,494.575	73,329.950	73,319.425	86,971.789	...	26.300	515,762.239
...	17,122.000	29,062.150	19,247.025	5,354.500	261,586.875	150,573.520	46,055.875	113,575.900	...	80.820	642,658.665
...	18,977.925	2,025.800	12,010.000	6,158.025	368,938.610	182,359.562	42,254.675	137,837.925	4,407.400	47.975	775,017.897
14.825	43,160.200	583.700	16,882.800	8,530.650	399,517.570	231,402.340	30,941.750	141,128.511	4,684.800	52.000	876,899.146
1,169.500	55,357.500	9,017.645	8,444.848	10,941.850	414,967.700	249,642.450	23,520.600	152,066.600	6,012.900	72.500	931,214.093
550.000	80,137.550	13,044.600	30,841.700	7,787.750	447,790.500	114,751.726	22,102.925	186,340.400	4,036.000	94.000	907,477.151
1,734.325	227,840.675	74,958.645	103,821.923	49,687.175	2,413,295.830	1,002,059.548	288,195.250	817,921.125	19,141.100	373.595	4,649,029.191

Personal-Stand der k. k. Tabak-Fabriken
mit Ende October 1850

Post-Nr.	Der Fabrik		Beamte	Diener	Arbeiter					Anzahl der Cigarren-Tafeln à 6 Spinnerinnen
	Name	Gattung			bei der Cigarren-Fabriaction		bei den übrigen Abtheilungen		Zusammen	
					männliche	weibliche	männliche	weibliche		
				Anzahl	Köpfe					
1	Hainburg	Tabak-Fabrik	19	34	9	484	502	245	1.240	35
2	Wien (Rossau)	Cigarren-Fabrik	5	8	1	530	10	4	545	33
3	„ (Weissgärber)	„	5	9	1	453	26	30	510	32
4	„ (Landstrasse)	„	4	7	1	360	5	3	369	28
5	Linz	Tabak-Fabrik	11	13	.. .	257	6	.. .	263	19
6	Sacco (Trient)	„	5	8	.. .	.. .	30	24	54	.. .
7	Schwaz	„	8	8	76	368	160	29	633	26
8	Sedletz	„	14	20	532	726	232	114	1.604	79
9	Göding	„	10	16	77	408	124	46	655	48
10	Fürstenfeld	„	8	16	206	485	103	81	875	46
11	Winniki	„	11	19	3	297	128	195	623	20
12	Jagielnica	„	4	6	.. .	.. .	33	118	151	.. .
13	Monasterzyska	„	4	4	4	353	26	97	480	24
14	Mailand	„	14	13	31	629	141	37	838	31
15	Venedig	„	13	14	25	810	121	47	1.003	48
16	Pest (Franzstadt)	„	9	10	4	301	22	5	332	19
17	Temesvár	„	11	11	.. .	238	16	.. .	254	16
		Summe .	155	216	970	6.699	1.685	1.075	10.429	504

mit Ende October 1856

1	Hainburg	Tabak-Fabrik	27	34	9	647	307	342	1.305	39
2	Wien (Rossau)	Cigarren-Fabrik	5	8	2	584	18	4	608	40
3	„ (Weissgärber)	„	6	9	1	515	28	5	549	30
4	„ (Landstrasse)	„	5	10	1	474	6	6	487	28
5	Stein	„	4	7	3	369	8	6	386	34
6	Linz	Tabak-Fabrik	11	12	1	758	107	59	925	49
7	Sacco	„	11	15	11	358	48	30	447	23
8	Schwaz	„	10	10	91	530	103	36	822	41
9	Sedletz	„	19	21	340	1.188	241	96	1.865	97
10	Göding	„	15	15	119	553	104	74	850	50
11	Iglau	Cigarren-Fabrik	6	10	7	1.233	17	6	1.263	79
12	Fürstenfeld	Tabak-Fabrik	14	16	174	614	134	34	956	52
13	Winniki	„	17	18	23	348	168	263	802	24
14	Jagielnica	„	5	8	2	46	36	56	140	6
15	Monasterzyska	„	5	8	3	319	27	51	400	30
16	Mailand	„	16	14	39	884	124	62	1.109	47
17	Venedig	„	15	15	49	1.219	121	45	1.434	67
18	Pest (Franzstadt)	„	18	19	9	791	73	83	956	65
19	Temesvár	„	9	12	2	177	60	58	297	26
20	Pest (Theresienstadt)	„	6	9	7	730	30	12	779	60
21	Klausenburg	„	11	14	4	415	44	41	504	28
22	Kaschau	„	6	8	3	351	30	26	410	30
23	Fiume	„	12	14	8	706	126	90	930	60
24	Pressburg	Cigarren-Fabrik	5	6	3	418	13	.. .	434	28
		Summe .	258	312	911	14.227	2.035	1.485	18.658	1.033

Personal- und Besoldungs-Stand

der k. k. Central-Direction der Tabak-Fabriken und Einlösungsämter.

R a n g	Beamte	Diener	Jährlicher Gehalt	Quartier- geld	Gesamt- Beköstigung	Anmerkung
	Anzahl		G u l d e n			
Central-Director, Ministerialrath	1	.	5.000	800	5.800	
Vice-Director, Ober-Finanzrath	1	.	3.000	400	3.400	
Directions-Inspectoren mit dem Titel und Rang von Ober-Finanzräthen	2	.	2.500	400	5.800	
Directions-Inspectoren mit dem Titel und Rang von Finanzräthen	2	.	2.000	300	4.600	
	2	.	1.800	300	4.200	
Secretäre	3	.	1.400	240	4.920	
	4	.	1.200	240	5.760	
Concipisten	3	.	800	200	3.000	
	4	.	700	200	3.600	
Concepts-Adjuncten	3	.	500	120	1.860	
	4	.	400	120	2.080	
Technisches Personale.						
Directions-Chemiker	1	.	1.800	300	2.100	} Mit dem Titel und Rang eines Finanzrathes und eines Secretärs.
Bau-Inspector	1	.	1.400	240	1.640	
Bau-Inspicient	1	.	800	200	1.000	
Kanzlei- und Rechnungs-Personale.						
Vorsteher der Hilfsämter	1	.	1.200	240	1.440	
Adjuncten	1	.	1.000	200	1.200	
	1	.	900	200	1.100	
	1	.	700	120	820	
Kanzlei-Officiale	2	.	600	120	1.440	
	2	.	500	120	1.240	
	3	.	400	100	1.500	
Kanzlei-Assistenten	3	.	350	100	1.350	
Kanzlei-Praktikanten	6	.				unentgeltlich.
Vorsteher des Rechnungs-Departements	1	.	1.400	240	1.640	
Rechnungs-Officiale	1	.	700	120	820	
	2	.	600	120	1.440	
	4	.	500	120	2.480	
Rechnungs-Assistenten	4	.	400	100	2.000	
	3	.	350	100	1.350	
Directions-Oekonomat.						
Verwalter	1	.	1.400	240	1.640	
Controlor	1	.	1.000	200	1.200	
Mindere Diener.						
Kanzleidiener	1	.	300	80	380	
Amtsdiener	6	.	240	40	1.680	20 fl. Monatlohn.
Nachsteher	1	.	336	40	376	28 „ „
Hausdiener	1	.	276	20	296	23 „ „
Zusammen .	69	9			75.152	

Ausweis

über den Besoldungs-Stand der Beamten und Diener bei den k. k. Tabak-Fabriken.

Post-Nr.	Fabriken	Beamte	Beköstigung	Diener	Beköstigung	Zusammen
		Anzahl	Gulden	Anzahl	Gulden	Gulden
I. Classe.						
1	Hainburg	27	16.948	34	11.636	28.584
2	Mailand	16	11.814	14	4.764	16.578
3	Venedig	15	11.554	15	5.088	16.642
4	Sedletz	19	12.198	21	6.616	18.814
II. Classe.						
5	Wien (Weissgärber)	6	6.094	9	2.916	9.010
6	Winniki	17	10.674	18	4.836	15.510
7	Pest (Franzstadt)	18	11.474	19	6.624	18.098
8	Fiume	12	8.274	14	4.488	12.762
9	Fürstenfeld	14	8.974	16	4.452	13.426
10	Göding	15	9.524	15	4.356	13.880
11	Saeco	11	7.224	15	4.776	12.000
III. Classe.						
12	Wien (Rossau)	5	5.154	8	2.580	7.734
13	„ (Rennweg)	5	5.184	10	3.276	8.460
14	Linz	11	7.124	12	3.900	11.024
15	Schwaz	10	6.324	10	2.905	9.229
16	Pest (Theresienstadt)	6	4.844	9	2.940	7.784
17	Pressburg	5	4.294	6	1.752	6.046
18	Temesvár	9	6.224	12	3.912	10.136
19	Klausenburg	11	7.200	14	4.500	11.700
20	Iglau	6	4.124	10	2.628	6.752
IV. Classe.						
21	Stein	4	3.050	7	1.812	4.862
22	Monasterzyska	5	3.424	8	2.028	5.452
23	Jagielnica	5	3.474	8	2.016	5.490
24	Kaschau	6	3.724	8	2.232	5.956
25	Joachimsthal	5	3.574	9	2.520	6.094
26	Warasdin	6	3.824	11	3.264	7.088
27	Debreczin	1	600	4	1.152	1.752
Zusammen .		270	186.894	336	103.969	290.863
Hievon ab: die letzten 3 Fabriken zu Joachimsthal, Warasdin und Debreczin, welche im Jahre 1856 noch nicht in Betrieb gestanden		12	7.998	24	6.936	14.934
Daher der Stand Ende 1856 .		258	178.896	312	97.033	275.299

III.

Verbrauch

an

M o n o p o l s - F a b r i k a t e n

und

dafür eingeflossene Geldbeträge

von

1851 bis 1856.

I n d e x.

Tabelle

Tabak-Verschleiss imVerwaltungs-Jahre 1851	I
" " " " " 1852	II
" " " " " 1853	III
" " " " " 1854	IV
" " " " " 1855	V
" " " " " 1856	VI
Summarische Tabak-Verschleiss-Ergebnisse in den Jahren 1850 bis 1856	VII
Summarische Vergleichung der Tabak-Verschleiss-Ergebnisse der Jahre 1850 bis 1856, und zwar:	
<i>a)</i> bezüglich der Tabak-Fabrikate	VIII
<i>b)</i> bezüglich des Gelderlöses	IX
Nachweisung der in den Jahren 1851 bis 1856 verschliessenen Cigarren-Gattungen:	
<i>a)</i> nach der Stückzahl und deren Procenten	X
<i>b)</i> nach dem Gelderlöse und dessen Procenten	XI
Durchschnittliche Verbrauchs- und Beitrags-Quote pr. Kopf der Bevölkerung in den Jahren 1850 bis 1856, und Verschleiss-Verhältnisse des Rauchtobakes zum Schnupftobake	XII
Summarische Tabak-Verschleiss-Ergebnisse während der Periode 1851 bis 1856 in den einzelnen Kronländern des österreichischen Kaiserstaates	XIII
Vergleichung der Tabak-Verschleiss-Ergebnisse des Jahres 1856 mit jenen des Jahres 1850 in den einzelnen Kronländern, und zwar:	
<i>a)</i> bezüglich der Tabak-Fabrikate	XIV
<i>b)</i> bezüglich des Gelderlöses	XV
Nachweisung der in einem jeden Kronlande während der Periode 1851 bis 1856 verschliessenen Cigarren-Gattungen:	
<i>a)</i> nach Stückzahl und Procenten	XVI
<i>b)</i> nach dem Gelderlöse und Procenten	XVII
Durchschnittliche Verkaufs- und Beitrags-Quote pr. Kopf der Bevölkerung in jedem Kronlande während der Periode 1851 bis 1856 und Verschleiss-Verhältniss des Rauchtobakes zum Schnupftobake	XVIII

Verwaltungs-Jahr 1851		Material-Mengen						
		Schnupf- tabak fein und ordinär	Rauchtabak					Echte Havannah
			in Packeten, ledig und in Briefen	Cigarren			Eigene Fabrikate	
				Inländer		Zusammen		
Pfunde		Stücke						
Deutsch- slavische Kronländer	Nieder-Oesterreich	5.843,66	33.929,12	101.789.400	101.789.400	5.266.050		
	Ober-Oesterreich	1.408,51	17.727,84	8.194.250	8.194.250	100.325		
	Salzburg	392,07	4.117,90	2.166.300	2.166.300	48.200		
	Tirol	8.242,79	16.739,19	8.312.800	8.312.800	32.800		
	Böhmen	13.865,64	85.125,94	58.925.700	58.925.700	517.844		
	Mähren	1.969,04	39.164,59	27.263.700	27.263.700	326.850		
	Schlesien	231,16	5.743,52	5.959.700	5.959.700	80.350		
	Galizien	4.282,15	46.673,71	29.049.889	29.049.889	173.325		
	Krakau	272,97	1.826,24	6.977.250	6.977.250	77.050		
	Bucowina	225,02	2.749,20	1.399.050	1.399.050	2.400		
	Dalmatien	260,10	1.528,16	5.989.722	5.989.722			
	Istrien	406,24	1.478,66	4.729.926	4.729.926	5.700		
	Triest	873,96	1.841,82	17.948.800	17.948.800	131.650		
	Görz und Gradisca	591,56	1.743,19	3.709.250	3.709.250	11.850		
	Kärnthen	423,32	7.585,06	4.436.375	4.436.375	45.300		
Krain	457,86	5.803,21	5.669.650	5.669.650	51.125			
Steiermark	1.297,34	15.711,53	16.802.650	16.802.650	202.850			
Zusammen in den deutsch-slavischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1851		41.043,39	289.488,88	309.324.412	309.324.412	7.073.669		
Italienische Kronländer	Lombardie	6.849,27	11.898,77	37.118.600	37.118.600	65.925		
	Venedig	8.936,73	6.110,35	38.038.075	38.038.075	97.875		
Zusammen in den italienischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1851		15.786,00	18.009,12	75.156.675	75.156.675	163.800		
Ungarische Kronländer	Ungarn	1.920,69	30.876,50	61.955.141	8.440.731	70.395.872	701.479	
	Siebenbürgen	180,79	6.616,64	4.161.666	406.450	4.568.116	74.075	
	Croatien und Slavonien	1.004,87	4.409,38	5.125.648	2.521.976	7.647.624	54.625	
	Serb. Woiwodschaft u. Temeser Banat	205,22	6.571,89	6.752.000	2.190.450	8.942.450	107.200	
Zusammen in den ungarischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1851		3.311,57	48.474,41	77.994.455	13.559.607	91.554.062	937.379	
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1851		60.140,96	355.972,41	462.475.542	13.559.607	476.035.149	8.174.848	
Verwaltungs-Jahr 1850.								
Deutsch-slavische Kronländer		36.769,00	248.624,08	235.232.516	235.232.516	6.983.725		
Italienische Kronländer		15.497,75	18.899,38	87.211.460	87.211.460	196.125		
Ungarische Kronländer								
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1850		52.266,75	267.523,46	322.443.976	322.443.976	7.179.850		
Summarischer Vergleich.								
Ergebniss aller Kronländer im Verw.-Jahre	1851	60.140,96	355.972,41	462.475.542	13.559.607	476.035.149	8.174.848	
	1850	52.266,75	267.523,46	322.443.976		322.443.976	7.179.850	
Zeigt sich im Verwaltungs-Jahre 1851	mehr %	7.874,21	88.448,95	140.031.566	13.559.607	153.591.173	994.998	
	weniger %	15,0	33,0	43,4		47,6	13,8	

Gewicht			Verschleiss-Erlös für							
aller Cigarren	des		Schnupf- tabak	Rauchtabak					Zusammen	alle Gefälls- Fabrikate
	Rauch- tabakes und der Cigarren	Schnupf- und Rauch- tabakes samt Cigarren		in Packeten, ledig und in Briefen	Cigarren			Echte Havannah		
					Inländer		Zusammen			
Pfunde			Gulden							
9.901,19	43.830,31	49.673,97	717.700	1.480.037	1.790.841		1.790.841	409.971	3.680.849	4.398.549
416,15	18.143,99	19.552,50	147.081	735.649	136.997		136.997	7.852	880.498	1.027.579
153,73	4.271,63	4.663,70	41.300	168.617	36.145		36.145	4.001	208.763	250.063
694,93	17.434,12	25.676,91	504.547	416.745	135.311		135.311	2.852	554.908	1.059.455
4.356,98	89.482,92	103.348,56	1.322.157	3.105.323	917.592		917.592	40.840	4.063.755	5.385.912
1.816,44	40.981,03	42.950,07	206.618	1.540.548	428.963		428.963	26.723	1.996.234	2.202.852
417,80	6.161,32	6.392,48	24.927	219.287	87.510		87.510	6.419	313.216	338.143
1.822,82	48.496,53	52.778,68	394.126	1.334.315	406.106		406.106	15.092	1.755.713	2.149.839
415,55	2.241,79	2.514,76	27.460	53.144	98.015		98.015	7.696	158.855	186.315
90,48	2.839,68	3.064,70	20.873	83.439	18.730		18.730	191	102.360	123.233
386,18	1.914,34	2.174,44	21.360	55.385	87.586		87.586		142.971	164.331
324,77	1.803,43	2.209,67	42.161	58.695	66.221		66.221	446	125.362	167.523
1.216,52	3.058,34	3.932,30	105.642	84.290	317.387		317.387	10.909	412.586	518.228
274,09	2.017,28	2.608,84	56.873	71.424	57.732		57.732	1.051	130.207	187.080
317,66	7.902,72	8.326,04	41.256	290.764	73.149		73.149	3.710	367.623	408.879
406,57	6.209,78	6.667,64	48.505	221.564	93.890		93.890	4.137	319.591	368.096
1.020,75	16.732,28	18.029,62	126.351	601.785	273.545		273.545	15.245	890.575	1.016.926
24.032,61	313.521,49	354.564,88	3.848.937	10.521.211	5.025.720		5.025.720	557.135	16.104.066	19.953.003
3.302,85	15.201,62	22.050,89	782.788	1.029.475	852.666		852.666	5.325	1.887.666	2.670.454
3.330,70	9.441,05	18.377,78	866.975	229.009	861.084		861.084	8.282	1.098.375	1.965.350
6.633,55	24.642,67	40.428,67	1.649.763	1.258.484	1.713.750		1.713.750	13.807	2.986.041	4.635.804
4.268,58	35.145,08	37.065,77	107.333	777.837	876.902	167.089	1.043.991	60.850	1.882.678	1.990.011
298,78	6.915,42	7.096,21	10.930	165.326	70.066	6.989	77.055	6.306	248.687	259.617
355,71	4.765,99	5.769,96	49.243	109.516	75.176	27.630	102.806	4.746	217.068	266.311
473,18	7.045,07	7.250,29	12.060	146.573	103.313	29.628	132.941	10.077	289.591	301.651
5.396,25	53.870,66	57.182,23	179.566	1.199.252	1.125.457	231.336	1.356.793	81.979	2.638.024	2.817.590
36.062,41	392.034,82	452.175,78	5.678.266	12.978.947	7.864.927	231.336	8.096.263	652.921	21.728.131	27.406.397
17.115,92	265.740,00	302.509,00	3.452.165	10.336.936	3.656.603		3.656.603	499.171	14.492.710	17.944.875
7.669,00	26.568,38	42.066,13	1.609.458	1.256.969	2.005.885		2.005.885	16.601	3.279.455	4.888.913
24.784,92	292.308,38	344.575,13	5.061.623	11.593.905	5.662.488		5.662.488	515.772	17.772.165	22.833.788
36.062,41	392.034,82	452.175,78	5.678.266	12.978.947	7.864.927	231.336	8.096.263	652.921	21.728.131	27.406.397
24.784,92	292.308,38	344.575,13	5.061.623	11.593.905	5.662.488		5.662.488	515.772	17.772.165	22.833.788
11.277,49	99.726,44	107.600,65	616.643	1.385.042	2.202.439	231.336	2.433.775	137.149	3.955.966	4.572.609
45,5	34,1	31,2	12,1	11,9	38,8		42,9	26,5	22,2	20,0

Verwaltungs-Jahr 1853		Material-Mengen					
		Rauchtabak					
		Schnupf- tabak, fein und ordinär	in Packeten, ledig und in Briefen	Cigarren			Echte Havannah
				Inländer			
P f u n d e		Eigene Fabrikate	Eingelöste ungarische	Zusammen	S t ü c k e		
Deutsch- slavische Kronländer	Nieder-Oesterreich	5.957,33	31.176,83	127.902.200	127.902.200	4.600.225	
	Ober-Oesterreich	1.439,23	15.869,10	12.589.275	12.589.275	117.150	
	Salzburg	406,96	3.966,54	3.234.850	3.234.850	44.300	
	Tirol	8.675,97	19.303,82	11.002.325	11.002.325	28.900	
	Böhmen	14.082,40	66.454,76	59.372.788	59.372.788	471.925	
	Mähren	1.835,65	35.661,05	31.874.700	31.874.700	288.975	
	Schlesien	209,19	5.347,80	6.418.700	6.418.700	50.875	
	Galizien	4.344,84	48.883,50	31.700.286	31.700.286	177.325	
	Krakau	275,83	1.982,48	8.250.010	8.250.010	57.075	
	Bucowina	237,60	2.998,30	1.161.450	1.161.450	4.275	
	Dalmatien	365,67	2.127,20	14.077.753	14.077.753	117.325	
	Istrien	598,59	1.651,42	7.848.865	7.848.865	9.900	
	Triest	989,60	1.819,00	22.845.000	22.845.000	75.350	
	Görz und Gradisca	661,29	2.300,57	4.602.000	4.602.000	8.600	
	Kärnthen	411,41	7.783,38	5.996.600	5.996.600	33.750	
Krain	528,60	6.943,38	8.879.700	8.879.700	32.650		
Steiermark	1.385,02	17.473,41	27.001.450	27.001.450	218.425		
Zusammen in den deutsch-slavischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1853		42.405,18	271.742,24	384.757.952	384.757.952	6.219.700	
Italienische Kronländer	Lombardie	7.401,54	13.418,53	59.814.250	59.814.250	83.425	
	Venedig	10.656,85	6.707,00	53.052.675	53.052.675	131.575	
Zusammen in den italienischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1853		18.058,39	20.125,53	112.866.925	112.866.925	215.000	
Ungarische Kronländer	Ungarn	3.233,18	101.454,11	153.584.169	153.622.519	1.708.521	
	Siebenbürgen	298,08	18.432,14	17.555.575	17.560.700	114.375	
	Croatien und Slavonien	1.718,62	16.232,64	25.310.450	26.990.250	82.300	
	Serb. Woiwodschafft u. Temeser Banat	383,02	28.386,12	29.651.600	29.754.700	149.175	
Zusammen in den ungarischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1853		5.632,90	164.505,01	226.101.794	227.928.169	2.054.371	
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1853		66.096,47	456.372,78	723.726.671	725.553.046	8.489.071	
Verwaltungs-Jahr 1852.							
Deutsch-slavische Kronländer		42.291,63	312.458,82	362.487.852	362.487.852	6.949.716	
Italienische Kronländer		16.783,51	19.118,08	94.925.225	94.925.225	165.075	
Ungarische Kronländer		5.636,81	172.859,72	168.563.170	178.370.571	1.945.214	
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1852		64.711,95	504.436,62	625.976.247	635.783.648	9.060.005	
Summarischer Vergleich.							
Ergebniss aller Kronländer im Verw.-Jahre	1853	66.096,47	456.372,78	723.726.671	725.553.046	8.489.071	
	1852	64.711,95	504.436,62	625.976.247	635.783.648	9.060.005	
Zeigt sich im Verwaltungs-Jahre 1853	mehr %	1.384,52 2,13	15,61	97,750.424 15,61	89,769.398 14,11	10,000	
	weniger %	48.063,84 10,53	7,981.026 81,37	570.934 6,72			

Gewicht				Verschleiss-Erlös für							
der		des		Rauchtabak							
Inländer	Havan- nah	Rauch- tabakes und der Cigarren	Schnupf- und Rauch- tabakes samt Cigarren	Schnupf- tabak	in Packeten, ledig und in Briefen	Cigarren			Echte Havannah	Zusammen	alle Gefälls- Fabrikate
						Inländer					
Cigarren		Eigene Fabrikate	Eingelöste ungarische	Zusammen	P f u n d e		G u l d e n				
9.436,18	412,61	41.025,62	46.982,95	737.409	1.487.892	2.332.358	2.332.358	392.759	4.213.009	4.950.418	
920,59	10,53	16.800,22	18.239,45	151.340	752.841	208.693	208.693	10.530	972.064	1.123.404	
231,36	3,88	4.201,78	4.608,74	42.737	176.819	52.626	52.626	3.688	233.133	275.870	
795,08	2,63	20.101,53	28.777,50	548.682	488.249	183.126	183.126	2.581	673.956	1.222.638	
4.351,53	42,78	70.849,07	84.931,47	1.380.308	2.977.034	939.099	939.099	40.994	3.957.127	5.337.435	
2.283,90	27,15	37.972,10	39.807,75	199.386	1.668.975	525.341	525.341	25.867	2.220.183	2.419.569	
442,43	4,57	5.794,80	6.003,99	22.862	240.980	94.185	94.185	4.228	339.393	362.255	
2.158,44	17,65	51.059,59	55.404,43	399.414	1.650.560	468.104	468.104	17.827	2.136.491	2.535.905	
570,18	5,93	2.558,59	2.834,42	27.607	64.115	121.961	121.961	5.918	191.994	219.601	
75,31	37	3.073,98	3.311,58	21.957	118.376	15.669	15.669	374	134.419	156.376	
970,41	89	3.097,61	3.463,28	29.275	79.648	171.796	171.796	788	251.444	280.719	
531,36	89	2.183,37	2.781,96	61.572	74.088	104.858	104.858	788	179.734	241.306	
1.711,98	6,75	3.537,73	4.527,33	120.284	97.864	401.860	401.860	6.440	506.164	626.448	
328,82	76	2.630,15	3.291,44	63.895	108.104	73.787	73.787	720	182.611	246.506	
426,43	3,06	8.212,87	8.624,28	40.409	338.913	95.304	95.304	2.939	437.156	477.565	
640,66	3,03	7.587,07	8.115,67	57.365	290.777	147.964	147.964	2.843	441.584	498.949	
1.902,09	19,69	19.395,19	20.780,21	137.508	762.908	425.513	425.513	18.481	1.206.902	1.344.410	
27.776,75	562,28	300.081,27	342.486,45	4.042.010	11.378.143	6.362.244	6.362.244	536.977	18.277.364	22.319.374	
5.323,58	7,99	18.750,10	26.151,64	857.283	1.231.070	1.370.752	1.370.752	7.877	2.609.699	3.466.982	
4.576,45	11,75	11.295,20	21.952,05	1.018.230	262.620	1.195.773	1.195.773	11.941	1.470.334	2.488.564	
9.900,03	19,74	30.045,30	48.103,69	1.875.513	1.493.690	2.566.525	2.566.525	19.818	4.080.033	5.955.546	
12.378,00	163,58	113.995,69	117.228,87	172.251	3.062.774	2.506.634	2.506.634	1.146	2.507.780	5.725.186	
1.475,26	10,79	19.918,19	20.216,27	18.042	558.288	274.574	274.574	78	10.249	861.230	
2.095,51	7,87	18.336,02	20.054,64	90.373	450.955	367.744	367.744	20.208	387.952	846.593	
2.395,41	15,05	30.796,58	31.179,60	19.571	830.504	458.919	458.919	2.587	1.306.857	1.326.429	
18.344,18	197,29	183.046,48	188.679,38	300.237	4.902.521	3.607.871	3.607.871	24.019	3.631.890	8.721.825	
56.020,96	779,31	513.173,05	579.269,52	6.217.760	17.774.354	12.536.640	12.536.640	24.019	12.560.659	37.296.982	
26.375,33	614,64	339.448,79	381.740,42	4.002.184	11.257.879	5.923.431	5.923.431	580.407	17.761.717	21.763.901	
8.328,27	14,80	27.461,15	44.244,66	1.748.635	1.383.696	2.165.079	2.165.079	14.821	3.563.596	5.312.231	
13.393,56	180,50	186.434,08	192.070,89	292.189	4.127.180	2.660.350	2.660.350	206.193	2.866.543	7.164.832	
48.097,16	810,24	553.344,02	618.055,97	6.043.008	16.768.755	10.748.860	10.748.860	206.193	10.955.053	34.533.153	
56.020,96	779,31	513.173,05	579.269,52	6.217.760	17.774.354	12.536.640	12.536.640	24.019	12.560.659	37.296.982	
48.097,16	810,24	553.344,02	618.055,97	6.043.008	16.768.755	10.748.860	10.748.860	206.193	10.955.053	34.533.153	
7.923,80	16,37	174.752	174.752	2,89	1.005.599	1.787.780	1.787.780	14,65	2.589.077	2.763.829	
30,93	3,96	40.170,97	38.786,45	182,174	88,35	22,128	22,128	2,97	9,08	8,00	

Verwaltungs-Jahr 1854		Material-Mengen					
		Rauchtabak					
		Schnupf- tabak fein und ordinär	Cigarren				
			in Packeten, ledig und in Briefen	Inländer			Echte Havannah
P f u n d e		S t ü c k e					
Deutsch- slavische Kronländer	Nieder-Oesterreich	5.806,41	35.038,79	132.047.950	132.047.950	4.459.263	
	Ober-Oesterreich	1.448,36	16.364,76	13.009.300	13.009.300	116.325	
	Salzburg	405,65	4.114,69	3.481.550	3.481.550	49.375	
	Tirol	8.511,12	20.549,52	12.493.200	12.493.200	26.050	
	Böhmen	13.980,97	73.256,29	58.164.525	58.164.525	437.650	
	Mähren	1.719,76	38.242,27	30.392.225	30.392.225	256.775	
	Schlesien	211,30	6.090,75	6.040.250	6.040.250	36.975	
	Galizien	3.873,90	57.657,67	40.210.249	40.210.249	264.025	
	Krakau	266,50	2.477,95	8.102.000	8.102.000	81.575	
	Bucowina	258,48	5.045,09	2.212.125	2.212.125	22.550	
	Dalmatien	392,62	1.999,38	14.454.950	14.454.950		
	Istrien	586,51	1.695,68	7.325.300	7.325.300	7.100	
	Triest	974,51	1.873,01	22.513.100	22.513.100	103.300	
	Görz und Gradisca	674,80	2.266,30	4.590.000	4.590.000	7.850	
	Kärnthen	425,07	7.844,36	6.322.200	6.322.200	25.895	
Krain	539,62	6.294,38	8.759.300	8.759.300	31.025		
Steiermark	1.329,02	17.641,28	25.046.975	25.046.975	197.536		
Zusammen in den deutsch-slavischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1854		41.404,60	300.452,17	395.165.199	395.165.199	6.123.269	
Italienische Kronländer	Lombardie	7.408,42	14.349,23	63.213.375	63.213.375	71.225	
	Venedig	10.616,19	6.643,57	61.087.175	61.087.175	108.925	
Zusammen in den italienischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1854		18.024,61	20.992,80	124.300.550	124.300.550	180.150	
Ungarische Kronländer	Ungarn	3.207,14	104.519,26	163.310.722	163.341.035	1.637.175	
	Siebenbürgen	318,62	20.748,53	24.566.634	24.567.084	156.051	
	Croatien und Slavonien	1.640,07	15.993,27	29.763.850	29.762.150	80.893	
	Serb. Woiwodschafft u. Temeser Banat	419,24	30.901,99	39.997.250	40.014.125	213.850	
Zusammen in den ungarischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1854		5.585,07	172.163,05	257.638.456	257.684.394	2.087.969	
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1854		65.014,28	493.608,02	777.104.205	777.150.143	8.391.388	
Verwaltungs-Jahr 1853.							
Deutsch-slavische Kronländer		42.405,18	271.742,24	384.757.952	384.757.952	6.219.700	
Italienische Kronländer		18.058,39	20.125,53	112.866.925	112.866.925	215.000	
Ungarische Kronländer		5.632,90	164.505,01	226.101.794	1.826.375	2.054.371	
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1853		66.096,47	456.372,78	723.726.671	1.826.375	725.553.046	
Summarischer Vergleich.							
Ergebniss aller Kronländer im Verw.-Jahre	1854	65.014,28	493.608,02	777.104.205	45.938	777.150.143	
	1853	66.096,47	456.372,78	723.726.671	1.826.375	725.553.046	
Zeigt sich im Verwaltungs-Jahre 1854	mehr %		37.235,24 8.15	53.377.534 7.37		51.597.097 6.63	
	weniger %	1.082,19 1.66			1.780.437 97.48	97.683 1.15	

Gewicht				Verschleiss-Erlös für							
der		des		Rauchtabak							
Inländer	Havan- nah	Rauch- tabakes und der Cigarren	Schnupf- und Rauch- tabakes samt Cigarren	Schnupf- tabak	Cigarren					Zusammen	alle Gefälls- Fabrikate
					in Packeten, ledig und in Briefen	Inländer			Echte Havannah		
Cigarren				P f u n d e		G u l d e n					
9.859,24	407,59	45.305,62	51.112,03	717.693	1.710.343	2.456.763	2.456.763	395.943	4.563.049	5.280.742	
938,57	10,57	17.313,90	18.762,26	153.009	828.187	214.836	214.836	11.038	1.054.061	1.207.070	
247,75	4,50	4.366,94	4.772,59	42.830	191.848	56.945	56.945	4.575	253.368	296.198	
896,94	2,34	21.448,80	29.959,92	548.514	542.118	207.004	207.004	2.416	751.538	1.300.052	
4.304,78	40,17	79.601,24	93.582,21	1.377.860	3.331.204	944.498	944.498	39.679	4.515.381	5.893.241	
2.192,53	24,03	40.458,83	42.178,59	191.570	1.859.019	509.744	509.744	23.117	2.391.880	2.583.450	
426,43	3,38	6.520,56	6.731,86	23.626	280.099	94.190	94.190	3.317	377.606	401.232	
2.797,04	26,21	60.480,92	64.354,82	356.495	2.005.730	624.156	624.156	27.732	2.657.618	3.014.113	
588,04	8,54	3.074,53	3.341,03	26.887	81.034	139.131	139.131	8.854	229.019	255.906	
148,25	2,15	5.195,49	5.453,97	23.929	201.013	32.238	32.238	2.295	235.546	259.475	
1.109,92		3.109,30	3.501,92	31.610	76.177	196.623	196.623		272.800	304.410	
527,90	76	2.224,34	2.810,85	60.546	80.187	111.504	111.504	718	192.409	252.955	
1.741,58	9,80	3.624,39	4.598,90	117.960	108.273	421.848	421.848	9.749	539.870	657.830	
340,26	69	2.607,25	3.282,05	65.401	108.567	79.605	79.605	700	188.872	254.273	
456,04	2,53	8.302,93	8.728,00	41.882	359.636	108.867	108.867	2.529	471.032	512.914	
642,96	2,86	6.940,20	7.479,82	58.967	289.605	152.444	152.444	2.897	444.946	503.913	
1.780,51	18,49	19.440,28	20.769,30	132.298	816.622	413.104	413.104	17.831	1.247.557	1.379.855	
28.998,74	564,61	330.015,52	371.420,12	3.971.077	13.069.662	6.763.500	6.763.500	553.390	20.386.552	24.357.629	
5.628,76	6,65	19.984,64	27.393,06	852.023	1.353.716	1.449.106	1.449.106	6.792	2.809.614	3.661.637	
5.315,05	9,73	11.968,35	22.584,54	1.010.998	250.015	1.383.459	1.383.459	10.180	1.643.654	2.654.652	
10.943,81	16,38	31.952,99	49.977,60	1.863.021	1.603.731	2.832.565	2.832.565	16.972	4.453.268	6.316.289	
13.132,42	157,72	117.809,40	121.016,54	177.997	3.381.771	2.777.568	2.777.568	153.163	6.313.327	6.491.324	
2.097,67	15,55	22.861,75	23.180,37	19.396	654.917	392.819	392.819	16.100	1.063.844	1.083.240	
2.326,64	7,76	18.327,67	19.967,74	91.321	469.821	449.628	449.628	7.959	927.401	1.018.722	
3.298,20	21,53	34.221,72	34.640,96	22.199	968.937	663.669	663.669	21.729	1.654.598	1.676.797	
20.854,93	202,56	193.220,54	198.805,61	310.913	5.475.446	4.283.684	4.283.684	1.089	9.959.170	10.270.083	
60.797,48	783,55	555.189,05	620.203,33	6.145.011	20.148.839	13.879.749	13.879.749	1.089	34.798.990	40.944.001	
27.776,75	562,28	300.081,27	342.486,45	4.042.010	11.378.143	6.362.244	6.362.244	536.977	18.277.364	22.319.374	
9.900,03	19,74	30.045,30	48.103,69	1.875.513	1.493.690	2.566.525	2.566.525	19.818	4.080.033	5.955.546	
18.344,18	197,29	183.046,48	188.679,38	300.237	4.902.521	3.607.871	3.607.871	24.019	8.721.825	9.022.062	
56.020,96	779,31	513.173,05	579.269,52	6.217.760	17.774.354	12.536.640	12.536.640	24.019	31.079.222	37.296.982	
60.797,48	783,55	555.189,05	620.203,33	6.145.011	20.148.839	13.879.749	13.879.749	1.089	34.798.990	40.944.001	
56.020,96	779,31	513.173,05	579.269,52	6.217.760	17.774.354	12.536.640	12.536.640	24.019	31.079.222	37.296.982	
4.776,52	4,24	42.016,00	40.933,81		2.374.485	1.343.109	1.343.109	1.320.179	25.104	3.719.786	
8,52	0,54	8,18	7,06		13,35	10,71	10,71	10,51	3,37	11,96	
				72.749				22.930			
				1,18				95,17			

Verwaltungs-Jahr 1855		Material-Mengen					
		Rauchtabak					
		Schnupf- tabak fein und ordinär	Cigarren				
			in Packeten, ledig und in Briefen	Inländer			Echte Havannah
				Eigene Fabrikate	Eingelöste ungarische	Zusammen	
P f u n d e		S t ü c k e					
Deutsch- slavische Kronländer	Nieder-Oesterreich	5.669,81	36.626,96	150.262.600	150.262.600	3.606.954	
	Ober-Oesterreich	1.430,61	17.374,92	14.772.800	14.772.800	97.500	
	Salzburg	403,90	4.372,43	3.676.450	3.676.450	36.850	
	Tirol	7.810,96	23.115,23	13.395.761	13.395.761	19.275	
	Böhmen	14.121,39	79.165,11	65.847.750	65.847.750	325.025	
	Mähren	1.683,14	39.998,24	34.860.525	34.860.525	194.050	
	Schlesien	205,82	6.230,70	6.635.100	6.635.100	35.210	
	Galizien	3.466,63	60.103,72	52.274.048	52.274.048	386.045	
	Krakau	469,20	9.885,97	14.100.900	14.100.900	111.875	
	Bucowina	247,95	6.216,07	4.351.800	4.351.800	45.135	
	Dalmatien	414,65	2.451,60	16.068.150	16.068.150	35.210	
	Istrien	581,82	1.716,25	8.578.200	8.578.200	5.300	
	Triest	929,62	1.776,31	23.460.400	23.460.400	74.900	
	Görz und Gradisca	671,43	2.247,75	5.141.000	5.141.000	9.600	
	Kärnthen	421,39	7.966,39	7.040.600	7.040.600	30.950	
Krain	540,35	6.385,50	10.009.100	10.009.100	28.625		
Steiermark	1.301,36	18.165,70	27.043.975	27.043.975	166.325		
Zusammen in den deutsch-slavischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1855		40.370,04	323.798,35	457.539.159	457.539.159	5.173.619	
Italienische Kronländer	Lombardie	7.403,72	14.087,96	67.499.625	67.499.625	68.850	
	Venedig	10.597,13	6.935,84	61.335.995	61.335.995	72.325	
Zusammen in den italienischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1855		18.000,85	21.023,80	128.835.620	128.835.620	141.175	
Ungarische Kronländer	Ungarn Abtheilung zu	Finanz-Ofen	1.089,50	45.938,09	88.579.100	88.579.100	1.116.903
		Landes-Grosswardein	332,01	17.191,12	20.235.150	20.235.150	209.700
		Directions-Oedenburg	1.130,23	26.704,57	35.956.530	35.956.530	163.300
		Abtheilung Kaschau	73,96	7.721,07	4.966.142	4.966.142	23.600
		zu Pressburg	535,35	26.858,22	24.857.036	24.857.236	115.675
	Zusammen Ungarn		3.161,05	124.413,07	174.593.958	174.594.158	1.629.178
	Siebenbürgen	357,12	25.784,47	32.591.339	32.603.974	146.005	
	Croatien und Slavonien	1.666,08	16.501,51	29.263.000	29.263.100	75.892	
	Serb. Woiwodschafft u. Temeser Banat	480,56	35.553,57	40.919.503	40.949.453	242.850	
	Zusammen in den ungarischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1855		5.664,81	202.252,62	277.367.860	277.410.685	2.093.925
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1855		64.035,70	547.074,77	863.742.639	863.785.464	7.408.719	
Verwaltungs-Jahr 1854.							
Deutsch-slavische Kronländer		41.404,60	300.452,17	395.165.199	395.165.199	6.123.269	
Italienische Kronländer		18.024,61	20.992,80	124.300.550	124.300.550	180.150	
Ungarische Kronländer		5.585,07	172.163,05	257.638.456	257.684.394	2.087.969	
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1854		65.014,28	493.608,02	777.104.205	777.150.143	8.391.388	
Summarischer Vergleich.							
Ergebniss aller Kronländer im Verw.-Jahre		1855	1854				
		64.035,70	65.014,28	42.825	45.938	7.408.719	
		547.074,77	493.608,02	863.742.639	777.104.205	8.391.388	
		53.466,75	10,83	86.638.434	11,14	86.635.321	
		10,83	11,14	11,14	11,14	11,14	
Zeigt sich im Verwaltungs-Jahre 1855		mehr %	weniger %				
		978,58	1,52	3.113	7,25	982.669	
		1,52	13,25	13,25	13,25	13,25	

Gewicht				Verschleiss-Erlös für							
der		des		Rauchtabak							
Inländer	Havannah	Rauch- tabakes und der Cigarren	Schnupf- und Rauch- tabakes samt Cigarren	Schnupf- tabak	in Packeten, ledig und in Briefen	Cigarren				Zusammen	alle Gefälls- Fabrikate
						Inländer			Echte Havannah		
Cigarren		Eigene Fabrikate	Eingelöste ungarische	Zusammen	Eigene Fabrikate	Eingelöste ungarische	Zusammen	Echte Havannah		Zusammen	
P f u n d e				G u l d e n							
11.307,33	323,00	48.256,79	53.926,60	701.810	1.740.236	2.813.106	2.813.106	346.775	4.900.117	3.601.927	
1.055,93	9,00	18.439,85	19.870,46	152.277	880.758	239.808	239.808	9.715	1.130.281	1.282.558	
263,73	3,32	4.639,48	5.043,38	42.680	204.401	61.353	61.353	3.435	269.189	311.869	
955,08	1,86	24.072,17	31.883,13	517.068	612.012	223.946	223.946	2.071	838.029	1.355.097	
4.876,23	29,39	84.070,73	98.192,12	1.398.540	3.670.044	1.069.887	1.069.887	31.820	4.771.751	6.170.291	
2.524,78	18,37	42.541,39	44.224,53	190.832	1.931.443	594.638	594.638	18.693	2.544.774	2.735.606	
473,21	3,11	6.707,02	6.912,84	23.305	288.256	109.108	109.108	3.184	400.548	423.853	
3.752,03	37,30	63.893,05	67.359,69	319.202	2.112.332	896.264	896.264	40.298	3.048.894	3.368.096	
1.074,99	11,27	10.972,23	11.441,43	45.650	296.096	279.642	279.642	12.202	587.940	633.590	
299,44	4,12	6.519,63	6.767,58	22.958	258.356	70.080	70.080	4.387	332.823	355.781	
1.271,79	5,3	3.723,39	4.138,04	33.874	96.558	232.473	232.473	329.031	329.031	362.905	
653,04	53	2.369,82	2.951,64	60.337	86.427	129.890	129.890	578	216.895	277.232	
1.866,56	7,37	3.650,24	4.579,86	112.536	106.996	449.545	449.545	7.522	564.063	676.599	
357,92	94	2.606,61	3.278,04	65.473	107.813	90.132	90.132	985	198.930	264.403	
505,84	3,03	8.475,26	8.896,65	41.633	363.912	119.706	119.706	3.182	486.800	528.433	
736,71	2,64	7.124,85	7.665,20	59.287	292.719	174.792	177.792	2.861	470.372	529.659	
1.935,43	15,38	20.116,51	21.417,87	130.480	829.734	452.337	452.337	15.848	1.297.919	1.428.399	
33.910,04	470,63	358.179,02	398.549,06	3.917.942	13.878.093	8.006.707	8.006.707	503.556	22.388.356	26.306.298	
6.007,18	6,25	20.101,39	27.505,11	851.622	1.317.229	1.547.889	1.547.889	6.957	2.872.075	3.723.697	
5.300,20	6,21	12.242,25	22.839,38	1.021.544	265.551	1.388.768	1.388.768	7.114	1.661.433	2.682.977	
11.307,38	12,46	32.343,64	50.344,49	1.873.166	1.582.780	2.936.657	2.936.657	14.071	4.533.508	6.406.674	
7.240,70	102,96	53.281,75	54.371,25	62.610	1.502.997	1.608.990	1.608.990	107.864	3.219.851	3.282.461	
1.564,92	21,09	18.777,13	19.109,14	17.020	552.961	386.831	386.831	22.653	962.445	979.465	
2.726,95	15,77	29.447,29	30.577,52	54.026	872.607	620.911	620.911	16.440	1.509.958	1.563.984	
364,00	2,31	8.087,38	8.161,34	4.215	239.543	85.422	85.422	2.412	327.377	331.592	
1.846,58	11,15	28.715,95	29.251,30	33.881	861.820	419.253	419.253	11.550	1.292.627	1.326.508	
13.743,15	153,28	138.309,50	141.470,55	171.752	4.029.928	3.121.407	3.121.411	160.919	7.312.258	7.484.010	
2.829,67	14,19	28.628,33	28.985,45	21.980	803.843	542.916	542.916	266	1.362.459	1.384.439	
2.304,57	7,32	18.813,40	20.479,48	91.618	495.957	457.372	457.372	8.173	961.508	1.053.126	
3.443,64	23,86	39.021,07	39.501,63	25.695	1.153.636	733.350	733.350	870	1.914.060	1.939.755	
22.321,03	198,65	224.772,30	230.437,11	311.045	6.483.364	4.855.045	4.855.045	1.146	15.799.555	16.943.302	
67.538,45	681,74	615.294,96	679.330,66	6.102.153	21.944.237	15.798.409	15.798.409	1.146	38.472.149	44.574.302	
28.998,74	564,61	330.015,52	371.420,12	3.971.077	13.069.662	6.763.500	6.763.500	553.390	20.386.552	24.357.629	
10.943,81	16,38	31.952,99	49.977,60	1.863.021	1.603.731	2.832.565	2.832.565	16.972	4.453.268	6.316.289	
20.854,93	202,56	193.220,54	198.805,61	310.913	5.475.446	4.283.684	4.283.684	1.089	9.959.170	10.270.083	
60.797,48	783,55	555.189,05	620.203,33	6.145.011	20.148.839	13.879.749	13.880.838	769.313	34.798.990	40.944.001	
67.538,45	681,74	615.294,96	679.330,66	6.102.153	21.944.237	15.798.409	15.798.409	1.146	38.472.149	44.574.302	
60.797,48	783,55	555.189,05	620.203,33	6.145.011	20.148.839	13.879.749	13.880.838	769.313	34.798.990	40.944.001	
6.740,97	11,08	60.105,91	59.127,33	1.795.398	1.918.660	57	1.918.717	57	3.673.159	3.630.301	
11,08	10,82	10,82	9,53	8,91	13,82	5,23	13,82	5,23	10,55	8,86	
101,81	14,93	42.858	0,70	40.956	5,62	40.956	5,62	40.956	5,62	40.956	

Verwaltungs-Jahr 1856		Material-Mengen					
		Rauchtabak					
		Schnupf- tabak fein und ordinär	Cigarren				
			in Packeten ledig und in Briefen	Inländer			Echte Havannah
Pfunde		Stü c k e					
Deutsch- slavische Kronländer	Nieder-Oesterreich	5.652,06	35.761,38	168.690.925	168.690.925	4.340.475	
	Ober-Oesterreich	1.417,98	18.020,96	17.331.900	17.331.900	90.625	
	Salzburg	397,98	4.376,99	3.962.510	3.962.510	37.075	
	Tirol	7.337,75	22.752,06	14.995.720	14.995.720	21.725	
	Böhmen	14.224,41	84.557,06	79.961.831	79.961.831	417.621	
	Mähren	1.687,20	40.366,98	41.352.975	41.352.975	233.175	
	Schlesien	200,82	5.911,60	7.811.550	7.811.550	39.125	
	Galizien	2.593,29	38.559,80	31.408.416	31.408.416	223.350	
	Krakau	1.036,37	23.280,41	24.544.966	24.544.966	145.050	
	Bucowina	227,09	4.578,30	1.411.800	1.411.800	9.175	
	Dalmatien	403,70	1.873,85	15.204.050	15.204.050	5.475	
	Istrien	592,95	1.800,90	10.613.000	10.613.000	5.475	
	Triest	978,89	1.815,45	26.323.100	26.323.100	86.650	
	Görz und Gradisca	683,11	2.146,77	5.900.900	5.900.900	7.425	
	Kärnthn	403,11	7.906,44	7.509.300	7.509.300	36.725	
Krain	525,19	6.383,92	11.329.500	11.329.500	28.800		
Steiermark	1.279,91	18.868,04	28.500.900	28.500.900	184.800		
Zusammen in den deutsch-slavischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1856		39.640,81	318.960,91	496.853.343	496.853.343	5.907.271	
Italienische Kronländer	Lombardie	7.232,45	13.587,27	72.592.650	72.592.650	93.250	
	Venedig	10.687,00	6.238,29	66.858.163	66.858.163	91.400	
Zusammen in den italienischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1856		17.919,45	19.825,56	139.450.813	139.450.813	184.650	
Ungarische Kronländer	Ungarn	1.107,01	47.849,64	99.103.738	99.103.738	1.173.300	
	Finanz-Landes- Directions- Abtheilung zu	336,10	18.510,71	20.603.300	20.603.300	199.325	
	Ofen	1.123,38	29.888,27	42.751.700	42.751.700	217.825	
	Grosswardein	74,04	8.991,16	5.036.874	5.036.874	32.875	
	Oedenburg	590,36	31.408,84	31.703.639	31.703.639	202.875	
	Kaschau						
	Pressburg						
Zusammen Ungarn		3.230,85	136.648,62	199.199.251	199.199.251	1.827.200	
Siebenbürgen	347,86	28.651,80	28.342.360	28.342.360	97.350		
Croatien und Slavonien	1.745,31	18.256,11	32.488.375	32.488.375	83.245		
Serb. Woiwodschaft u. Temeser Banat	453,47	33.651,94	40.711.750	40.711.750	236.925		
Zusammen in den ungarischen Kronländern im Verwaltungs-Jahre 1856		5.782,53	217.208,47	300.741.736	300.741.736	2.244.720	
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1856		63.342,79	555.994,94	937.045.892	937.045.892	8.336.641	
Verwaltungs-Jahr 1855.							
Deutsch-slavische Kronländer	40.370,04	323.798,35	437.539.159	437.539.159	5.173.619		
Italienische Kronländer	18.000,85	21.023,80	128.835.620	128.835.620	141.175		
Ungarische Kronländer	5.664,81	202.252,62	277.367.860	277.367.860	2.093.925		
Summe aller Kronländer im Verwaltungs-Jahre 1855		64.035,70	547.074,77	863.742.639	863.742.639	7.408.719	
Summarischer Vergleich.							
Ergebniss aller Kronländer im Verw.-Jahre	1856	63.342,79	555.994,94	937.045.892	937.045.892	8.336.641	
	1855	64.035,70	547.074,77	863.742.639	863.742.639	7.408.719	
Zeigt sich im Verwaltungs-Jahre 1856	mehr %	8.920,17	73.303.253	73.260.428	73.260.428	927.922	
	weniger %	1.692,91	1.63	8.48	8.48	12.52	

Gewicht				Verschleiss-Erlös für							
der		des		Rauchtabak							
Inländer	Havannah	Rauch- tabakes und der Cigarren	Schnupf- und Rauch- tabakes samt Cigarren	Schnupf- tabak	Cigarren					Zusammen	alle Gefälls- Fabrikate
					Inländer			Echte Havannah	Zusammen		
Cigarren		Cigarren		in Packeten, ledig und in Briefen		Eigene Fabrikate				Eingelöste ungarische		Echte Havannah
Pfunde				G u l d e n							
12.686,05	400,91	48.848,34	54.500,40	703,209	1.723.528	3.218.204	3.218.204	426.886	5.368.618	6.071.827	
1.246,36	8,44	19.275,76	20.693,24	152,040	901.059	288.735	288.735	8.914	1.198.708	1.350.748	
282,04	3,31	4.662,34	5.059,82	42,157	206.563	66.491	66.491	3.446	276.500	318.657	
1.083,43	1,90	28.837,39	31.175,14	489,713	600.583	254.427	254.427	2.044	837.054	1.346.767	
5.917,26	39,12	90.513,44	104.737,85	1.430.579	3.914.229	1.346.288	1.346.288	42.414	5.302.931	6.733.510	
2.969,22	21,80	43.358,00	45.045,20	193.499	1.951.906	693.065	693.065	22.859	2.667.830	2.861.329	
560,14	3,64	6.475,38	6.676,20	22,866	280.345	132.287	132.287	3.774	416.406	439.272	
2.229,29	22,14	40.811,23	43.404,52	239.195	1.537.166	544.297	544.297	23.822	2.105.285	2.344.480	
1.871,45	14,45	25.166,31	26.202,68	97,887	752.834	501.442	501.442	15.788	1.270.064	1.367.951	
103,29	84	4.682,43	4.909,52	20,969	226.339	27.556	27.556	904	254.799	275.768	
1.152,05	54	3.025,90	3.429,60	32,956	77.551	227.190	227.190	904	304.741	337.697	
784,76	73	2.588,08	3.179,15	64,941	91.379	159.986	159.986	563	251.928	316.869	
2.068,50	8,75	3.892,70	4.871,59	119,038	113.069	509.204	509.204	9.019	631.292	750.330	
440,58	73	2.588,08	3.271,19	71,385	103.889	104.062	104.062	752	208.703	280.088	
540,16	3,49	8.450,09	8.853,20	40,236	370.982	130.574	130.574	3.627	505.183	543.419	
828,12	2,70	7.214,74	7.739,93	58,247	297.354	200.088	200.088	2.970	500.412	558.659	
2.076,30	17,90	20.962,24	22.242,15	129,078	878.010	511.176	511.176	18.630	1.407.816	1.536.894	
36.839,00	550,66	356.350,57	395.991,38	3.907.995	14.026.786	8.915.072	8.915.072	586.412	23.528.270	27.436.265	
6.452,29	8,35	20.047,91	27.280,36	846,020	1.348.350	1.665.923	1.665.923	9.366	3.023.639	3.869.659	
5.766,32	8,16	12.012,77	22.699,77	1.044,218	258.166	1.513.704	1.513.704	9.103	1.780.973	2.825.191	
12.218,61	16,57	32.060,68	49.980,13	1.890,238	1.606.516	3.179.627	3.179.627	18.469	4.804.612	6.694.850	
7.798,98	112,83	55.761,45	56.868,46	64,524	1.559.290	1.889.697	1.889.697	118.744	3.567.731	3.632.255	
1.642,02	20,04	20.172,77	20.508,87	17,121	602.258	404.793	404.793	21.555	1.028.636	1.045.757	
3.228,61	20,96	33.137,84	34.261,22	54,300	970.741	775.295	775.295	21.753	1.767.789	1.822.089	
363,22	3,12	9.357,50	9.431,54	4,211	283.645	86.133	86.133	3.248	373.026	377.237	
2.363,17	19,92	33.791,93	34.382,29	37,821	1.001.930	561.031	561.031	20.948	1.583.909	1.621.730	
15.396,00	176,87	152.221,49	155.452,38	177,977	4.417.864	3.716.949	3.716.949	186.278	8.321.091	8.499.068	
2.348,98	9,31	31.010,09	31.357,95	21,051	943.135	475.126	475.126	10.132	1.428.393	1.449.444	
2.442,36	8,04	20.706,51	22.451,82	95,943	565.161	522.219	522.219	8.877	1.096.257	1.192.200	
3.254,21	23,51	36.929,66	37.388,13	24,345	1.122.822	727.039	727.039	25.875	1.875.736	1.900.081	
23.441,55	217,73	240.867,75	246.650,28	319,316	7.048.982	5.441.333	5.441.333	231.162	12.721.477	13.040.793	
72.499,16	784,90	629.279,00	692.621,79	6.117.549	22.682.284	17.536.032	17.536.032	836.043	41.054.359	47.171.908	
33.910,04	470,63	358.179,02	398.549,06	3.917.942	13.878.093	8.006.707	8.006.707	503.556	22.388.356	26.306.298	
11.307,38	12,46	32.343,04	50.344,49	1.873.166	1.582.780	2.936.657	2.936.657	14.071	4.533.508	6.406.674	
22.321,03	198,65	224.772,30	230.437,11	311,045	6.483.364	4.855.045	4.855.045	1.146	11.550.285	11.861.330	
67.538,45	681,74	615.294,96	679.330,66	6.102.153	21.944.237	15.798.409	15.798.409	1.146	15.799.555	17.283.57	
72.499,16	784,90	629.279,00	692.621,79	6.117.549	22.682.284	17.536.032	17.536.032	836.043	41.054.359	47.171.908	
67.538,45	681,74	615.294,96	679.330,66	6.102.153	21.944.237	15.798.409	15.798.409	1.146	15.799.555	17.283.57	
4.960,71	103,16	13.984,04	13.291,13	15,396	738.047	1.737.623	1.737.623	107.686	2.582.210	2.597.606	
7,34	15,13	2,27	1,95	0,25	3,36	10,99	10,99	14,78	6,71	5,82	

Tabak-Verschleiss-Ergebnisse in der Periode 1850—1856

Table with columns for years (1851-1856), regions (Kronländer), and tobacco products (Cigarren, Andere, Zusammen). It includes sub-columns for 'Rauch-Fabrikate' and 'Material-Ver' (Material consumption per unit weight).

Im Jahre 1856 zeigt sich gegen das Jahr 1850 mehr in den Kronländern

bezüglich des Materiales und des Geldes.

Table comparing 'Rauch-Fabrikate' (tobacco products) and 'Schleiss-Verhältniss' (consumption ratios) across different years. It includes columns for 'Cigarren', 'Andere', and 'Zusammen' under both 'Rauch-Fabrikate' and 'Schleiss-Verhältniss'.

Vergleichung der Tabak-Verschleiss-Ergebnisse

des Jahres	mit dem Jahre	Rauchtabak								
		Cigarren								
		Mehr		Weniger		Mehr		Weniger		
		Stücke	%	Stücke	%	Pfunde	%	Pfunde	%	
1851	1850	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen } Kronländern	74,181,840	30.6			6,916,69	40.4		
					12,087,110	13.8			1,033,45	13.5
			92,491,441				5,396,25			
			Summe	154,586,171	46.8			11,277,30	45.5	
1852	1851	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen } Kronländern	53,039,487	16.7			2,957,36	12.3		
							1,709,52	25.7		
			87,824,344	94.9			8,178,11	151.5		
			Summe	160,633,656	33.1			12,844,99	35.6	
1853	1852	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen } Kronländern	21,540,084	5.8			1,349,06	4.9		
							1,576,70	18.8		
			49,666,755	27.5			4,967,11	36.5		
			Summe	89,198,464	13.8			7,892,87	16.1	
1854	1853	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen } Kronländern	10,310,816	2.6			1,224,32	4.3		
							1,040,42	10.4		
			29,789,823	12.8			2,516,02	13.5		
			Summe	51,499,414	7.1			4,780,76	8.4	
1855	1854	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen } Kronländern	61,424,310	15.3			4,817,32	16.2		
							359,65	3.2		
			19,732,247	7.5			1,462,19	6.9		
			Summe	85,652,652	10.9			6,639,16	10.7	
1856	1855	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen } Kronländern	40,047,836	8.6			3,008,99	8.7		
							915,28	8.0		
			23,481,846	8.4			1,139,60	5.0		
			Summe	74,188,350	8.5			5,063,87	7.4	
1856	1850	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen } Kronländern	260,544,373	107.5			20,273,74	118.4		
							4,566,12	59.5		
			302,986,456				23,659,28			
			Im Ganzen	615,758,707	186.8			48,499,14	195.6	

und zwar a) bezüglich der Tabak-Fabrikate.

Fabrikate								Schnupftabak				Im Ganzen an Tabak-Fabrikaten			
Andere				Zusammen				Mehr		Weniger		Mehr		Weniger	
Mehr	Weniger			Mehr	Weniger			Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%
Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%
40,864,80	16.4			47,781,49	17.9			4,274,39	11.9			52,055,88	17.2		
		890,26	4.7			1,925,71	7.2	288,25	1.8					1,637,46	3.8
48,474,41				53,870,66				3,311,57				57,182,23			
88,448,95	33.0			99,726,44	34.1			7,874,21	15.0			107,600,65	31.2		
22,969,94	7.9			25,927,30	8.2			1,248,24	3.0			27,175,54	7.6		
1,108,96	6.1			2,818,48	11.4			997,51	6.3			3,815,99	9.4		
124,385,31	256.5			132,563,42	246.0			2,325,24	70.2			134,888,66	235.8		
148,464,21	41.7			161,309,20	41.1			4,570,99	7.6			165,880,19	36.6		
		40,716,58	13.0			39,367,52	11.5	113,55	0.2					39,253,97	10.2
1,007,45	5.2			2,584,15	9.4			1,274,88	7.5			3,859,03	8.7		
		8,354,71	4.8			3,387,60	1.8			3,91	0.0			3,391,51	1.7
		48,063,84	9.5			40,170,97	7.2	1,384,52	2.1					38,786,45	6.2
28,709,93	10.5			29,934,25	9.9					1,000,58	2.3	28,933,67	8.4		
867,27	4.3			1,907,69	6.3					33,78	0.1	1,873,91	3.8		
7,658,04	4.6			10,174,06	5.5					47,83	0.8	10,126,23	5.3		
37,235,24	8.1			42,016,00	8.1					1,082,19	1.6	40,933,81	7.0		
23,346,18	7.7			28,163,50	8.5					1,034,56	2.4	27,128,94	7.3		
31,00	-0.1			390,65	1.2					23,76	0.1	366,89	0.7		
30,089,57	17.4			31,551,76	16.3					79,74	1.4	31,631,50	15.9		
53,466,75	10.8			60,105,91	10.8					978,58	1.5	59,127,33	9.5		
		4,837,44	1.5			1,828,45	0.5			729,23	1.8			2,557,68	0.6
		1,198,24	6.0			282,96	0.8			81,40	0.4			364,36	0.7
14,955,85	7.3			16,095,45	7.1					117,72	2.0	16,213,17	7.0		
8,920,17	1.6			13,984,04	2.2					692,91	1.0	13,291,13	1.9		
70,336,83	28.2			90,610,57	34.0			2,871,81	7.8			93,482,38	30.9		
926,18	4.9			5,492,30	20.6			2,421,70	15.6			7,914,00	18.8		
217,208,47				240,867,75				5,782,53				246,650,28			
288,471,48	107.8			336,970,62	115.2			11,076,04	21.1			348,046,66	101.0		

Vergleichung der Tabak-Verschleiss-Ergebnisse

des Jahres	mit dem Jahre	Rauch-Tabak									
		Cigarren				Andere					
		Mehr		Weniger		Mehr		Weniger			
		Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%		
1851	1850	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen	Kronländern	1,427.081	34.3			184.275	1.7		
						294.929	14.5	1.515	0.1		
				1,438.772				1,199.252			
				Summe	2,570.924	41.6			1,385.042	11.9	
1852	1851	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen	Kronländern	920.983	16.4			736.668	7.0		
						452.343	26.1	125.212	9.9		
				1,598.880	111.1			2,927.928	244.1		
				Summe	2,972.206	39.9			3,789.808	29.1	
1853	1852	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen	Kronländern	395.383	6.0			120.264	1.0		
						406.443	18.6	109.994	7.9		
				781.652	25.7			775.341	18.7		
				Summe	1,583.478	13.5			1,005.599	5.9	
1854	1853	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen	Kronländern	417.669	6.0			1,691,519	14.8		
						263.194	10.1	110.041	7.3		
				664.420	17.3			572.925	11.6		
				Summe	1,345.283	10.1			2,374.485	13.3	
1855	1854	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen	Kronländern	1,193.373	16.3			808.431	6.1		
						101.191	3.5			20.951	1.3
				583.197	13.0			1,007.918	18.4		
				Summe	1,877.761	12.8			1,795.398	8.9	
1856	1855	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen	Kronländern	991.221	11.6			148.693	1.0		
						247.368	8.3	23.736	1.4		
				605.374	11.9			565.618	8.7		
				Summe	1,844.163	11.1			738.047	3.3	
1856	1850	in den { deutsch-slavischen italienischen ungarischen	Kronländern	5,345.710	128.6			3,689.850	35.7		
						1,175.610	58.1	349.547	27.8		
				5,672.495				7,048.982			
				Im Ganzen	12,193.815	197.3			11,088.379	95.6	

und zwar b) bezüglich des Gelderlöses

Fabrikate				Schnupftabak				Im Ganzen an Tabak-Verschleiss-Geldern			
Zusammen											
Mehr		Weniger		Mehr		Weniger		Mehr		Weniger	
Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%
1,611.356	11.1			396.772	11.4			2,008.128	11.1		
		293.414	8.9	40.305	2.5					253.109	5.1
2,638.024				179.566				2,817.590			
3,955.966	22.2			616.643	12.1			4,572.609	20.0		
1,657.651	10.2			153.247	3.9			1,810.898	9.0		
577.555	19.3			98.872	5.9			676.427	14.5		
4,526.898	171.5			112.623	62.7			4,639.431	164.6		
6,762.014	31.1			364.742	6.4			7,126.756	26.0		
515.647	2.9			39.826	0.9			555.473	2.5		
516.437	14.4			126.878	7.2			643.315	12.1		
1,556.993	21.7			8.048	2.7			1,565.041	20.9		
2,589.077	9.0			174.752	2.8			2,763.829	8.0		
2,109.188	11.5										
373.235	9.1					70.933	1.7	2,038.255	9.1		
1,237.345	14.1					12.492	0.6	360.743	6.0		
3,719.768	11.9			10.676	3.5			1,248.021	13.8		
						72.749	1.1	3,647.019	9.7		
2,001.804	9.8										
80.240	1.8					53.135	1.3	1,948.669	8.0		
1,591.115	15.9			10.145	0.5			90.385	1.4		
3,673.159	10.5			132	0.4			1,591.247	15.4		
						42.858	0.6	3,630.301	8.8		
1,139.914	5.0										
271.104	5.9					9.947	0.2	1,129.967	4.2		
1,171.192	10.1			17.072	0.9			288.176	4.4		
2,582.210	6.7			8.271	2.6			1,179.463	9.9		
				15.396	0.2			2,597.606	5.82		
9,035.560	62.3			455.830	13.2			9,491.390	52.8		
1,525.157	46.5			280.780	17.4			1,805.937	36.9		
12,721.477				319.316				13,040.793			
23,282.194	131.0			1,055.926	20.8			24,338.120	106.5		

In dem gesammten Verschleiss-

sind folgende Gattungen

G e f ä l l s-

A B und C D und E F, G, H und I

mit dem Gewichte

32 Loth 32 Loth 28 Loth 16 Loth

Stücke % Stücke % Stücke % Stücke %

in den Jahren	in den Kronländern	G e f ä l l s-							
		A		B und C		D und E		F, G, H und I	
		32 Loth		32 Loth		28 Loth		16 Loth	
		Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%
1851	deutsch-slavischen	3,956.584	1.3	12,481.386	3.9	17,336.248	5.5	3,125.375	1.0
	italienischen			756.150	1.0				
	ungarischen	1,526.006	1.6	2,819.795	3.0	3,551.525	3.8	1,256.662	1.4
	Summe	5,482.590	1.1	16,057.331	3.3	20,887.773	4.3	4,382.037	0.9
1852	deutsch-slavischen	9,087.978	2.5	12,015.852	3.2	8,985.022	2.4	3,539.086	1.0
	italienischen	200	0.0	776.850	0.8				
	ungarischen	3,655.595	2.0	3,255.796	1.8	7,792.086	4.3	1,774.246	1.0
	Summe	12,743.773	2.0	16,048.498	2.5	16,777.108	2.6	5,313.332	0.8
1853	deutsch-slavischen	15,339.696	3.9	6,661.254	1.7	11,127.307	2.8	4,403.272	1.1
	italienischen	100	0.0	421.775	0.4				
	ungarischen	7,997.316	3.5	2,102.990	0.9	3,927.115	1.7	2,187.430	1.0
	Summe	23,337.112	3.2	9,186.019	1.3	15,054.422	2.0	6,590.702	0.9
1854	deutsch-slavischen	21,010.763	5.2	6,399.613	1.6	10,660.410	2.7	5,939.640	1.5
	italienischen	200	0.0	500.225	0.4				
	ungarischen	15,059.069	5.8	1,877.160	0.7	2,074.183	0.8	1,834.142	0.7
	Summe	36,070.032	4.6	8,776.998	1.1	12,734.593	1.6	7,773.782	1.0
1855	deutsch-slavischen	31,051.336	6.7	6,802.421	1.5	9,256.841	2.0	5,995.375	1.3
	italienischen	400	0.0	818.725	0.6				
	ungarischen	23,708.617	8.5	1,709.543	0.6	3,343.068	1.2	1,957.875	0.7
	Summe	54,760.353	6.3	9,330.689	1.1	12,599.909	1.4	7,953.250	0.9
1856	deutsch-slavischen	34,250.647	6.8	5,771.932	1.1	21,380.945	4.3	7,283.765	1.4
	italienischen			1,208.863	0.9				
	ungarischen	24,634.675	8.1	2,605.157	0.9	17,316.037	5.7	1,975.389	0.7
	Summe	58,885.322	6.2	9,585.952	1.0	38,696.982	4.1	9,259.154	1.0
1851 bis 1856	deutsch-slavischen	114,697.004	4.7	50,132.458	2.1	78,746.773	3.2	30,286.513	1.2
	italienischen	900	0.0	4,482.588	0.7				
	ungarischen	76,581.278	5.7	14,370.441	1.1	38,004.014	2.8	10,985.744	0.8
Im Ganzen		191,279.182	4.3	68,985.487	1.6	116,750.787	2.6	41,272.257	0.9

Quantum der Cigarren

inbegriffen, und zwar:

F a b r i k a t e

Andere Cigarren-Fabrikate

Gesammtes
Verschleiss-
Quantum

K und L M N

per 100 Stück

in Ungarn eingelöste

Havannahr

22 und 28 Loth		16 Loth		28 1/2 Loth		in Ungarn eingelöste		Havannahr		Gesammtes Verschleiss- Quantum	
Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%
222,468.875	70.3	39,040.850	12.3	10,915.094	3.5			7,073.669	2.2	316,398.081	100
4,236.425	5.6			70,164.100	93.1			163.800	0.2	75,320.475	100
44,468.400	48.1	23,646.966	25.6	725.101	0.8	13,559.607	14.7	937.379	1.0	92,491.441	100
271,173.700	56.0	62,687.816	13.0	81,804.295	16.9	13,559.607	2.8	8,174.848	1.7	484,209.997	100
276,765.424	74.9	33,551.942	9.1	18,542.548	5.0			6,949.716	1.9	369,437.568	100
4,804.550	5.0			89,343.625	94.0			165.075	0.2	95,090.300	100
131,599.167	73.0	18,663.967	10.4	1,822.313	1.0	9,807.401	5.4	1,945.214	1.1	180,315.785	100
413,169.141	64.1	52,215.909	8.1	109,708.486	17.0	9,807.401	1.5	9,060.005	1.4	644,843.653	100
300,549.908	76.9	29,912.128	7.7	16,764.387	4.3			6,219.700	1.6	390,977.652	100
5,690.500	5.0			106,754.550	94.4			215.000	0.2	113,081.925	100
195,016.023	84.8	12,284.795	5.3	2,586.125	1.1	1,826.375	0.8	2,054.371	0.9	229,982.540	100
501,256.431	68.3	42,196.923	5.7	126,105.062	17.2	1,826.375	0.2	8,489.071	1.2	734,042.117	100
311,118.911	77.5	21,140.100	5.3	18,895.762	4.7			6,123.269	1.5	401,288.468	100
5,428.775	4.4			118,370.300	95.1			181.200	0.1	124,480.700	100
226,070.851	87.0	7,947.042	3.1	2,776.009	1.1	45.938	0.0	2,087.969	0.8	259,772.363	100
542,618.537	69.1	29,087.142	3.7	140,042.071	17.8	45.938	0.0	8,392.438	1.1	785,541.531	100
362,217.475	78.3	19,841.011	4.3	22,374.700	4.8			5,173.619	1.1	462,712.778	100
6,272.900	4.9			121,743.595	94.4			141.175	0.1	128,976.795	100
237,122.633	84.8	7,107.793	2.5	2,418.331	0.9	42.825	0.0	2,093.925	0.8	279,504.610	100
605,613.008	69.5	26,948.804	3.1	146,536.626	16.8	42.825	0.0	7,408.719	0.9	871,194.183	100
380,783.892	75.7	20,401.828	4.1	26,980.334	5.4			5,907.271	1.2	502,760.614	100
7,742.600	5.5			130,499.350	93.5			184.650	0.1	139,685.463	100
239,013.398	78.9	11,320.980	3.7	3,876.100	1.3			2,244.720	0.7	302,986.456	100
627,539.890	66.4	31,722.808	3.3	161,355.784	17.1			8,336.641	0.9	945,382.533	100
1,853,904.485	75.9	163,887.859	6.7	114,472.825	4.7			37,447.244	1.5	2,443,575.161	100
34,175.750	5.0			636,875.520	94.1			1,050.900	0.2	676,585.658	100
1,073,290.472	79.8	80,971.543	6.0	14,203.979	1.1	25,282.146	1.9	11,363.578	0.8	1,345,053.195	100
2,961,370.707	66.3	244,859.402	5.5	765,552.324	17.1	25,282.146	0.6	49,861.722	1.1	4,465,214.014	100

*) In dieser Summe sind 230.600 Stück Cigarre Comuni à 3 Lire 50 Centesimi pr. 100 Stück inbegriffen.

Von dem gesamtten Verschleiss-

entfallen für die einzelnen

Gefälls-

A B und C D und E F, G, H und I

mit dem Grossverschleiss-

4 1/2 fl. 3 5/6 fl. 3 fl. 2 fl.
Gulden % Gulden % Gulden % Gulden %

in den Jahren	in den Kronländern	mit dem Grossverschleiss-							
		4 1/2 fl.		3 5/6 fl.		3 fl.		2 fl.	
		Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%
1851	deutsch-slavischen	178.048	3.2	478.454	8.5	520.057	9.3	62.507	1.1
	italienischen			30.713	1.8				
	ungarischen	68.670	4.8	90.842	6.3	106.546	7.4	25.274	1.7
	Summe	246.718	2.8	600.011	6.8	626.603	7.2	87.781	1.0
1852	deutsch-slavischen	408.938	6.3	460.221	7.1	269.558	4.1	70.782	1.1
	italienischen	10	0.0	31.073	1.4				
	ungarischen	164.502	5.4	124.806	4.1	233.763	7.7	35.485	1.2
	Summe	573.470	4.9	616.100	5.3	503.321	4.3	106.267	0.9
1853	deutsch-slavischen	690.286	10.0	255.348	3.7	333.819	4.8	88.226	1.3
	italienischen	5	0.0	16.869	0.7				
	ungarischen	359.879	9.4	80.721	2.1	117.813	3.1	43.749	1.1
	Summe	1,050.170	7.9	352.938	2.6	451.632	3.4	131.975	1.0
1854	deutsch-slavischen	945.486	12.9	245.317	3.4	319.812	4.4	118.793	1.6
	italienischen	10	0.0	20.009	0.7				
	ungarischen	677.638	15.1	71.937	1.6	62.226	1.4	36.683	0.8
	Summe	1,623.134	11.1	337.283	2.3	382.038	2.6	155.476	1.1
1855	deutsch-slavischen	1,397.309	16.4	260.760	3.1	277.707	3.3	119.908	1.4
	italienischen	23	0.0	32.744	1.1				
	ungarischen	1,066.889	21.0	65.532	1.3	100.293	2.0	39.158	0.8
	Summe	2,464.221	14.9	359.036	2.2	378.000	2.3	159.066	1.0
1856	deutsch-slavischen	1,541.279	16.2	221.257	2.3	641.428	6.8	145.675	1.5
	italienischen			48.337	1.5				
	ungarischen	1,108.560	19.5	99.857	1.8	519.481	9.1	39.508	0.7
	Summe	2,649.839	14.4	369.451	2.0	1,160.909	6.3	185.183	1.0
1851 bis 1856	deutsch-slavischen	5,161.366	11.7	1,921.357	4.3	2,362.381	5.3	605.891	1.4
	italienischen	48	0.0	179.747	1.2				
	ungarischen	3,446.158	14.7	533.715	2.2	1,140.122	4.9	219.857	0.9
Im Ganzen		8,607.572	10.3	2,634.819	3.2	3,502.503	4.2	825.748	1.0

Erlöse für die Cigarren

Gattungen, und zwar für die

Fabrikate

anderen Cigarren-Fabrikate

Gesamt-Verschleiss-Erlös

K und L M N

Preise für 100 Stücke

in Ungarn eingelöste

Havannah

K und L						M				N				in Ungarn eingelöste		Havannah		Gesamt-Verschleiss-Erlös			
17/15 fl.		7/10 fl.		2 3/10 fl.		Gulden		%		Gulden		%		Gulden		%		Gulden		%	
Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%		
3,259.008	58.4	288.887	5.2	238.759	4.3									537.135	10.0			5,582.855	100		
69.259	4.0			1,613.776	93.4									13.807	0.8			1,727.557	100		
651.897	45.3	165.529	11.5	16.699	1.2					231.336	16.1			81.979	5.7			1,438.772	100		
3,980.164	45.5	454.416	5.2	1,869.234	21.4					231.336	16.1			652.921	7.5			8,749.184	100		
4,052.563	62.3	234.865	3.6	426.484	6.6									580.407	8.9			6,503.838	100		
79.093	3.6			2,054.903	94.3									14.821	0.7			2,479.900	100		
1,929.271	63.5	130.624	4.3	41.899	1.4					206.193	6.8			171.109	5.6			3,037.652	100		
6,060.927	51.7	365.489	3.1	2,523.286	21.5					206.193	1.8			766.337	6.5			11,721.390	100		
4,399.127	63.8	209.395	3.0	386.043	5.6									536.977	7.8			6,899.221	100		
94.296	3.6			2,455.355	94.9									19.818	0.8			2,586.343	100		
2,860.235	74.9	85.993	2.3	59.481	1.6					24.019	0.6			187.414	4.9			3,819.304	100		
7,353.658	55.3	295.388	2.2	2,900.879	21.8					24.019	0.2			744.209	5.6			13,304.868	100		
4,551.509	62.2	147.980	2.0	434.603	5.9									553.390	7.6			7,316.890	100		
89.983	3.2			2,722.516	95.5									17.019	0.6			2,849.537	100		
3,315.690	74.0	55.623	1.3	63.847	1.4					1.089	0.0			198.951	4.4			4,483.724	100		
7,957.182	54.3	203.603	1.4	3,220.966	22.0					1.089	0.0			769.360	5.2			14,650.151	100		
5,297.869	62.3	138.535	1.6	514.618	6.0									503.555	5.9			8,510.261	100		
103.788	3.5			2,800.102	94.9									14.071	0.5			2,950.728	100		
3,477.797	68.6	49.754	1.0	55.622	1.1					1.146	0.0			210.730	4.2			5,066.921	100		
8,879.454	53.7	188.289	1.1	3,370.342	20.4					1.146	0.0			728.356	4.4			16,527.910	100		
5,602.010	59.0	142.875	1.5	620.548	6.5									586.412	6.2			9,501.484	100		
129.805	4.1			3,001.485	93.8									18.469	0.6			3,198.096	100		
3,505.530	61.8	79.247	1.4	89.150	1.6									231.162	4.1			5,672.495	100		
9,237.345	50.3	222.122	1.2	3,711.183	20.2									836.043	4.6			18,372.075	100		
27,162.086	61.3	1,162.537	2.6	2,621.055	5.9									3,317.876	7.5			44,314.549	100		
566.224	3.7			14,648.137	94.5									98.005	0.6			15,492.161	100		
15,740.420	66.9	566.770	2.4	326.698	1.4					463.783	2.0			1,081.345	4.6			23,518.868	100		
43,468.730	52.2	1,729.307	2.1	17,595.890	21.1					463.783	0.5			4,497.226	5.4			83,325.578	100		

Die durchschnittliche Verbrauchs-

in dem Tabak-

in den Jahren	in den Kronländern	bei einer Bevölkerung von	bei der Gesamt-Consumtion von	eine Consuntion pr. Kopf						von dem Verschleiss-Erlöse
				an Rauch-Fabrikaten					Im Ganzen	
				Cigarren	Andere	Zusammen	Schnupf-tabak	P f u n d e		
1851	deutsch-slavischen . . .	17,526.579	354.564,88	18,05	0,14	1,65	1,79	0,23	2,02	19,953.003
	italienischen	5,007.472	40.428,67	15,04	0,13	0,36	0,49	0,31	0,80	4,635.804
	ungarischen	13,241.785	57.182,23	6,98	0,04	0,37	0,41	0,02	0,43	2,817.590
	Summe	35,775.836	452.175,78	13,53	0,10	0,99	1,09	0,17	1,26	27,406.397
1852	deutsch-slavischen . . .	18,587.200	381.740,42	19,87	0,14	1,68	1,82	0,23	2,05	21,763.904
	italienischen	5,244.800	44.244,66	18,13	0,16	0,36	0,52	0,32	0,84	5,312.231
	ungarischen	14,266.499	192.070,89	12,63	0,09	1,21	1,30	0,04	1,34	7,457.021
	Summe	38,098.499	618.055,97	16,92	0,13	1,32	1,45	0,17	1,62	34,533.153
1853	deutsch-slavischen . . .	18,773.072	342.486,45	20,82	0,15	1,45	1,60	0,22	1,82	22,319.374
	italienischen	5,297.248	48.103,69	21,34	0,18	0,38	0,56	0,34	0,90	5,955.546
	ungarischen	14,409.164	188.679,38	15,96	0,12	1,14	1,26	0,04	1,30	9,022.062
	Summe	38,479.484	579.269,52	19,07	0,15	1,18	1,33	0,17	1,50	37,296.982
1854	deutsch-slavischen . . .	18,960.800	371.420,12	21,16	0,16	1,58	1,74	0,21	1,95	24,357.629
	italienischen	5,350.220	49.977,60	23,26	0,21	0,39	0,60	0,33	0,93	6,316.289
	ungarischen	14,553.250	198.805,61	17,84	0,14	1,18	1,32	0,04	1,36	10,270.083
	Summe	38,864.270	620.203,33	20,21	0,16	1,27	1,43	0,16	1,59	40,944.001
1855	deutsch-slavischen . . .	19,281.425	398.549,06	23,99	0,17	1,68	1,85	0,21	2,06	26,306.298
	italienischen	5,503.473	50.344,49	23,43	0,21	0,38	0,59	0,32	0,91	6,406.674
	ungarischen	14,625.079	230.437,11	19,11	0,15	1,38	1,53	0,04	1,57	11,861.330
	Summe	39,409.977	679.330,66	22,10	0,17	1,39	1,56	0,16	1,72	44,574.302
1856	deutsch-slavischen . . .	19,474.239	395.991,38	25,81	0,19	1,64	1,83	0,20	2,03	27,436.265
	italienischen	5,558.507	49.980,13	25,12	0,22	0,35	0,57	0,32	0,89	6,694.850
	ungarischen	14,771.330	246.650,28	20,51	0,16	1,47	1,63	0,03	1,66	13,040.793
	Summe	39,804.076	692.621,79	23,75	0,18	1,40	1,58	0,16	1,74	47,171.908
	Im Ganzen	38,405.357	3,641.657,05	116,26	0,89	7,59	8,48	1,00	9,48	231,926.743
1850	deutsch-slavischen . . .	17,678.264	302.509,00	13,70	0,10	1,40	1,50	0,21	1,71	17,944.875
	italienischen	5,007.472	42.066,13	17,45	0,15	0,38	0,53	0,31	0,84	4,888.913
	ungarischen									
	Summe	22,685.736	344.575,13	14,53	0,10	1,18	1,28	0,23	1,51	22,833.788
mehr oder weniger	deutsch-slavischen . . .	1,795.975	93.482,38	12,11	0,09	0,24	0,33	0,01	0,32	9,491.390
	italienischen	531.035	7.914,00	7,67	0,07	0,03	0,04	0,01	0,05	1,805.937
	ungarischen	14,771.330	246.650,28	20,51	0,16	1,47	1,63	0,05	1,66	13,040.793
	Summe	17,118.340	348.046,66	9,22	0,08	0,22	0,30	0,07	0,23	24,338.120
	In Procenten	75,4	101,0	63,4	80,0	18,6	23,4	43,1	15,2	106,5

Im Jahre 1856 zeigt sich gegen das Jahr mehr oder weniger

Quote entfällt										Der Gesamt-Verschleiss vertheilt sich									
G e f ä l l e										im Gewichte					im Gelde				
im Gelde pr. Kopf für					von der Brutto-Ein-nahme pr.	pr. Kopf	nach Procenten auf												
Rauch-Fabrikate							Rauch-Fabrikate			Schnupftabak	Im Ganzen	Rauch-Fabrikate							
Cigarren	Andere	Zusam-men	Schnupf-tabak	Im Ganzen			Cigarren	Andere	Zusammen			Cigarren	Andere	Zusammen	Schnupftabak	Im Ganzen			
0.31	0.60	0.91	0.22	1.13	20,840.500	1.18	6.8	3.2	78.4	88.4	11.6	100	28.0	5.8	46.9	80.7	19.3	100	
0.34	0.25	0.59	0.33	0.92	4,957.647	0.99	16.4	18.4	26.2	61.0	39.0	100	37.3	19.9	7.2	64.4	35.6	100	
0.11	0.09	0.20	0.01	0.21	2,949.760	0.22	9.4	4.8	80.0	94.2	5.8	100	51.1	7.1	35.4	93.6	6.4	100	
0.24	0.36	0.60	0.16	0.76	28,747.907	0.80	8.0	4.8	73.9	86.7	13.3	100	31.9	8.4	39.0	79.3	20.7	100	
0.35	0.61	0.96	0.21	1.17	22,848.452	1.22	7.1	2.9	78.9	88.9	11.1	100	29.9	5.4	46.3	81.6	18.4	100	
0.42	0.26	0.68	0.33	1.01	5,821.622	1.10	18.9	19.3	23.9	62.1	37.9	100	41.0	19.6	6.5	67.1	32.9	100	
0.21	0.29	0.50	0.02	0.52	7,916.181	0.55	7.1	4.4	85.6	97.1	2.9	100	40.7	9.7	45.7	96.1	3.9	100	
0.31	0.44	0.75	0.15	0.90	36,586.255	0.96	7.9	4.6	77.0	89.5	10.5	100	33.9	8.5	40.1	82.5	17.5	100	
0.37	0.60	0.97	0.21	1.18	23,345.180	1.24	8.2	5.2	74.2	87.6	12.4	100	30.9	7.8	43.2	81.9	18.1	100	
0.29	0.28	0.77	0.35	1.12	5,917.592	1.11	20.6	19.4	22.5	62.5	37.5	100	43.4	19.2	5.9	68.5	31.5	100	
0.26	0.34	0.60	0.02	0.62	9,440.366	0.65	9.8	5.1	82.1	97.0	3.0	100	42.3	6.8	47.6	96.7	3.3	100	
0.34	0.46	0.80	0.16	0.96	38,703.138	1.00	9.8	6.4	72.4	88.6	11.4	100	35.7	9.3	38.3	83.3	16.7	100	
0.38	0.69	1.07	0.21	1.28	25,384.251	1.33	8.0	5.5	75.4	88.9	11.1	100	30.0	8.0	45.7	83.7	16.3	100	
0.53	0.30	0.83	0.35	1.18	6,303.607	1.17	21.9	22.5	18.5	63.9	36.1	100	45.1	20.2	5.2	70.5	29.5	100	
0.31	0.37	0.68	0.02	0.70	10,720.073	0.73	10.6	4.6	82.0	97.2	2.8	100	43.7	6.2	47.1	97.0	3.0	100	
0.37	0.52	0.89	0.16	1.05	42,407.931	1.09	9.9	6.6	73.0	89.5	10.5	100	35.8	9.4	39.8	85.0	15.0	100	
0.44	0.72	1.16	0.20	1.36	27,645.621	1.43	8.6	4.9	76.4	89.9	10.1	100	32.4	7.1	45.6	85.1	14.9	100	
0.53	0.29	0.82	0.34	1.16	6,391.411	1.16	22.5	20.3	21.4	64.2	35.8	100	46.1	19.5	5.2	70.8	29.2	100	
0.35	0.44	0.79	0.02	0.81	12,190.493	0.83	9.8	4.9	82.8	97.5	2.5	100	42.7	6.5	48.2	97.4	2.6	100	
0.42	0.56	0.98	0.15	1.13	46,227.525	1.17	10.1	6.0	74.5	90.9	9.4	100	37.1	8.7	40.5	86.3	13.7	100	
0.48	0.72	1.20	0.20	1.40	28,701.375	1.47	9.4	4.0	76.6	90.0	10.0	100	34.6	6.0	45.2	85.8	14.2	100	
0.57	0.29	0.86	0.34	1.20	6,687.921	1.20	24.5	21.2	18.5	64.2	35.8	100	47.8	19.4	4.6	71.8	28.2	100	
0.38	0.48	0.86	0.02	0.88	13,654.153	0.92	9.6	5.0	83.1	97.7	2.3	100	43.5	6.4	47.7	97.6	2.4	100	
0.46	0.57	1.03	0.15	1.18	49,043.449	1.23	10.6	5.6	74.7	90.9	9.1	100	38.9	8.0	40.1	87.0	13.0	100	
2.17	2.92	5.09	0.94	6.03	241,716.205	6.29	9.5	5.7	74.3	80.5	10.5	100	35.9	8.7	39.7	84.3	15.7	100	
0.24	0.58	0.82	0.19	0.01	18,439.357	1.04	5.7	3.3	78.9	87.9	12.1	100	23.2	5.9	51.7	80.8	19.2	100	
0.40	0.25	0.65	0.32	0.97	7,245.357	1.44	18.3	44.9	63.2	36.8	100	41.4	25.7	67.1	32.9	100			
0.27	0.51	0.78	0.22	1.00	25,684.714	1.12	7.2	77.6	84.8	15.2	100	27.0	50.8	77.8	22.2	100			
0.24	0.14	0.38	0.01	0.39	10,262.018	0.43	21.7	6.0	69.2	96.9	3.1	100	56.3	6.0	32.9	95.2	4.8	100	
0.17	0.04	0.21	0.02	0.23	557.436	0.24	57.7	11.7	69.4	30.6	100	65.1	19.4	84.5	15.5	100			
0.38	0.48	0.86	0.02	0.88	13,654.153	0.92	9.6	5.0	83.1	97.7	2.3	100	43.5	6.4	47.7	97.6	2.4	100	
0.19	0.06	0.25	0.07	0.18	23,358.735	0.11	14.0	82.8	96.8	3.2	100	50.1	45.6	95.7	4.3	100			
70.3	11.7	32.0	46.5	18.0	90.9	9.8	3.4	2.7	6.1	6.1	11.9	2.7	9.2	9.2	100				

Tabak-Verschleiss-Ergebnisse in der Periode 1851 bis 1856

in den Kronländern	Rauch-Fabrikate			Schnupf- tabak	Gesamtes Material- Quantum	Material-Ver-				
	Cigarren	Andere	Zusammen			des Schnupftabakes	zum Rauchtabak	eines jeden sammt-		Per-
								Rauch-		
								Cigarren	im	
Stücke	im Gewichte von Pfunden									
Nieder-Oesterreich	831,287.233	64.367,07	208.965,03	273.332,10	34.995,63	308.327,73	11.3	88.7	18.6	18.7
Ober-Oesterreich	76,261.375	5.345,88	103.454,59	108.800,47	8.572,38	117.372,85	7.3	92.7	1.7	1.5
Salzburg	19,417.410	1.390,13	25.402,44	26.792,57	2.407,63	29.200,20	8.2	91.8	0.4	0.4
Tirol	71,725.425	5.290,36	121.339,18	126.629,54	49.167,65	175.797,19	28.0	72.0	1.6	1.5
Böhmen	384,030.134	28.406,02	475.766,49	504.172,51	84.348,95	588.521,46	14.3	85.7	8.6	8.2
Mähren	197,026.700	14.024,25	233.690,11	247.714,36	10.817,09	258.531,45	4.2	95.8	4.4	4.1
Schlesien	39,612.010	2.784,09	35.583,70	38.367,79	1.291,65	39.659,44	3.3	96.7	0.9	0.8
Galizien	218,587.174	15.060,02	307.938,24	322.998,26	22.864,53	345.862,79	6.6	93.4	4.9	4.4
Krakau	71,470.931	5.160,01	41.613,70	46.773,71	2.594,75	49.368,46	5.3	94.7	1.6	1.5
Bucowina	12,254.085	829,32	24.767,36	25.596,68	1.428,01	27.024,69	5.3	94.7	0.3	0.2
Dalmatien	75,019.137	5.535,23	11.890,10	17.425,33	2.152,62	19.577,95	11.0	89.0	1.7	1.6
Istrien	45,602.941	3.271,29	10.034,42	13.305,71	3.319,92	16.625,63	20.0	80.0	1.0	1.0
Triest	135,153.850	10.269,48	10.943,58	21.213,06	5.688,71	26.901,77	21.1	78.9	3.0	3.0
Görz und Gradisca	28,620.825	2.079,99	13.293,40	15.373,39	3.937,09	19.310,48	20.4	79,6	0.7	0.6
Kärnthen	36,964.970	2.646,69	46.809,38	49.456,07	2.492,55	51.948,62	4.8	95.2	0.8	0.8
Krain	52,293.900	3.813,10	38.466,59	42.279,69	3.095,31	45.375,00	6.8	93.2	1.2	1.1
Steiermark	148,247.061	10.422,36	106.943,06	117.365,42	7.981,18	125.346,60	6.4	93.6	3.3	3.0
Deutsch-slavische Kronländer .	2.443,575.161	180.695,29	1.816.901,37	1.997.596,66	247.155,65	2.244.752,31	11.0	89.0	54.7	52.4
Lombardie	352,577.350	31.369,31	79.865,07	111.234,38	43.506,99	154.741,37	28.1	71.9	7.9	9.1
Venedig	324,008.308	28.042,23	39.229,82	67.272,05	61.065,82	128.337,87	47.6	52.4	7.3	8.1
Italienische Kronländer .	676,585.658	59.411,54	119.094,89	178.306,43	104.572,81	283.079,24	36.9	63.1	15.2	17.2
Ungarn	897,601.886	69.625,24	606.083,50	675.708,74	17.946,17	693.654,91	2.6	97.4	20.1	20.2
Siebenbürgen	119,213.100	9.890,68	122.694,54	132.585,22	1.806,96	134.392,18	1.3	98.7	2.6	2.9
Croatien und Slavonien	146,024.531	10.817,61	87.942,34	98.759,95	9.562,19	108.322,14	8.8	91.2	3.3	3.1
Serbien und Temeser Banat	182,213.678	14.415,00	160.742,90	175.157,90	2.298,37	177.456,27	1.3	98.7	4.1	4.2
Ungarische Kronländer .	1.345,053.195	154.748,53	977.463,28	1.082.211,81	31.613,69	1.113.825,50	2.8	97.2	30.1	30.4
Im Ganzen .	4.465,214.014	344.855,36	2.913.459,54	3.258.314,90	383.342,15	3.641.657,05	10.5	89.5	100	100

bezüglich des Materiales und des Geldes.

schleiss-Verhältniss				Rauch-Fabrikate			Schnupf- tabak	Gesamter Gelderlös	Verhältniss des gelösten Geldes								
Kronlandes zum Ge- Material-Verschleisse				Cigarren	Andere	Zusammen			des Schnupftabakes	zum Rauchtabake	eines jeden Kronlandes zum Gesammt-Gelderlöse			Im Ganzen			
Fabrikate	An- dere	Zu- sammen	Im Ganzen								Cigarren	Andere	Zu- sammen		Schnupftabake	Rauch- Fabrikate	Im Ganzen
cente				G u l d e n						P e r c e n t e							
7.2	8.4	9.1	8.5	17,123.584	9,633.842	26,757.426	4,327.357	31,084.783	13.9	86.1	20.5	8.6	13.7	11.9	13.4		
3.5	3.3	2.2	3.2	1,313.964	4,843.227	6,157.191	905.721	7,062.912	12.8	87.2	1.6	4.3	3.1	2.5	3.1		
0.9	0.8	0.6	0.8	342.104	1,121.496	1,463.600	253.828	1,717.428	14.8	85.2	0.4	0.9	0.7	0.7	0.7		
4.2	3.9	12.8	4.8	1,224.537	3,125.240	4,349.777	3,141.588	7,491.365	41.9	58.1	1.5	2.8	2.2	8.6	3.2		
16.3	15.5	22.0	16.2	6,403.288	20,382.685	26,785.973	8,269.947	35,055.920	23.6	76.4	7.7	18.2	13.7	22.8	15.1		
8.0	7.6	2.8	7.1	3,374.748	10,572.658	13,947.406	1,187.459	15,134.865	7.8	92.2	4.0	9.4	7.1	3.3	6.5		
1.2	1.2	0.3	1.1	638.316	1,551.086	2,189.402	142.937	2,332.339	6.1	93.9	0.8	1.4	1.1	0.4	1.1		
10.6	9.9	6.0	9.5	3,549.924	10,208.208	13,758.132	2,104.413	15,862.545	13.3	86.7	4.3	9.1	7.0	5.8	6.8		
1.4	1.4	0.7	1.4	1,321.039	1,307.693	2,628.732	252.935	2,881.667	8.8	91.2	1.6	1.2	1.3	0.7	1.2		
0.8	0.8	0.4	0.7	194.408	988.741	1,183.149	132.149	1,315.298	10.0	90.0	0.2	0.9	0.6	0.4	0.6		
0.4	0.5	0.6	0.5	1,046.752	460.033	1,506.785	174.698	1,681.483	10.4	89.6	1.3	0.4	0.8	0.5	0.7		
0.3	0.4	0.9	0.5	665.150	459.076	1,124.226	346.977	1,471.203	23.6	76.4	0.8	0.4	0.6	0.9	0.6		
0.4	0.7	1.5	0.7	2,537.272	599.216	3,136.488	690.140	3,826.628	18.0	82.0	3.0	0.5	1.6	1.9	1.7		
0.5	0.5	1.0	0.5	486.783	604.711	1,091.494	386.120	1,477.614	26.1	73.9	0.6	0.5	0.6	1.1	0.6		
1.6	1.5	0.7	1.4	634.947	2,015.929	2,650.876	245.499	2,896.375	8.5	91.5	0.8	1.8	1.4	0.7	1.3		
1.3	1.3	0.8	1.3	914.088	1,639.868	2,553.956	336.377	2,890.333	11.6	88.4	1.1	1.5	1.3	0.9	1.3		
3.7	3.6	2.1	3.4	2,543.647	4,618.065	7,161.712	792.000	7,953.712	10.0	90.0	3.0	4.1	3.7	2.2	3.4		
62.3	61.3	64.5	61.6	44,314.551	74,131.774	118,446.325	23,690.145	142,136.470	16.7	83.3	53.2	66.0	60.5	65.3	61.3		
2.7	3.4	11.4	4.3	8,118.843	7,413.234	15,532.077	5,014.437	20,546.514	24.4	75.6	9.7	6.6	7.9	13.8	8.8		
1.4	2.1	15.9	3.5	7,373.318	1,515.663	8,888.981	5,885.899	14,774.880	39.8	60.2	8.9	1.4	4.6	16.2	6.4		
4.1	5.5	27.3	7.8	15,492.161	8,928.897	24,421.058	10,900.336	35,321.394	30.9	69.1	18.6	8.0	12.5	30.0	15.2		
20.8	20.7	4.7	19.0	16,101.138	18,266.483	34,367.621	975.645	35,343.266	2.8	97.2	19.3	16.3	17.6	2.7	15.2		
4.2	4.1	0.4	3.7	2,018.421	3,657.136	5,675.557	108.741	5,784.298	1.9	98.1	2.4	3.2	2.9	0.3	2.5		
3.0	3.0	2.5	3.0	2,240.088	2,468.850	4,708.938	507.039	5,215.977	9.7	90.3	2.7	2.2	2.4	1.4	2.3		
5.6	5.4	0.6	4.9	3,159.221	4,844.276	8,003.497	121.841	8,125.338	1.5	98.5	3.8	4.3	4.1	0.3	3.5		
33.6	33.2	8.2	30.6	23,518.868	29,236.745	52,755.613	1,713.266	54,468.879	3.1	96.9	28.2	26.0	27.0	4.7	23.5		
100	100	100	100	83,325.580	112,297.416	195,622.996	36,303.747	231,926.743	15.7	84.3	100	100	100	100	100		

Vergleichung der Tabak-Verschleiss-Ergebnisse des Jahres 1856

in den Kronländern	Rauchtabak							
	Cigaretten							
	Mehr		Weniger		Mehr		Weniger	
	Stücke	%	Stücke	%	Pfunde	%	Pfunde	%
Nieder-Oesterreich	90,601,200	109.9			7,085,15	118.0		
Ober-Oesterreich	10,871,545	165.9			787,99	168.8		
Salzburg	2,168,660	119.0			154,88	118.7		
Tirol	3,769,565	33.5			301,60	38.4		
Böhmen	39,108,027	94.7			3,031,31	103.6		
Mähren	22,150,650	113.9			1,642,35	121.7		
Schlesien	3,836,610	95.5			285,23	102.3		
Galizien *)	6,847,090	27.6			647,22	40.3		
Krakau	19,288,916	357.1			1,536,30	439.4		
Bucowina	439,700	44.8			40,62	63.9		
Dalmatien	12,002,366	374.8			918,30	392.8		
Istrien	6,912,280	186.5			520,41	196.4		
Triest	11,953,350	82.6			1,044,12	101.0		
Görz und Gradisca	2,755,775	87.4			216,02	95.8		
Kärnthen	4,481,150	146.2			324,62	148.2		
Krain	7,418,714	188.3			549,28	195.0		
Steiermark	15,938,775	125.0			1,188,34	131.1		
Deutsch-slavische Kronländer	260,544,373	107.5			20,273,74	118.4		
Lombardie	24,388,975	50.4			2,276,01	54.3		
Venedig	27,838,903	71.1			2,290,11	65.7		
Italienische Kronländer	52,227,878	59.7			4,566,12	59.5		
Ungarn	201,026,451				15,572,87			
Siebenbürgen	28,439,710				2,358,29			
Croatien und Slavonien	32,571,620				2,450,40			
Serbien und Temeser Banat	40,948,675				3,277,72			
Ungarische Kronländer	302,986,456				23,659,28			
Im Ganzen	615,758,707	186.8			48,499,14	195.6		

Ist zu bemerken, dass bei der im Jahre 1855 erfolgten politischen Eintheilung von Galizien einige Kreise wegfielen, die dem Krakauer Gebiete unter dem Namen West-Galizien einverleibt wurden.

mit jenen des Jahres 1850, und zwar a) bezüglich der Tabak-Fabrikate

Fabrikate				Schnupftabak				Im Ganzen an Tabak-Fabrikaten			
Andere		Zusammen		Mehr		Weniger		Mehr		Weniger	
Mehr	Weniger	Mehr	Weniger	Mehr	Weniger	Mehr	Weniger	Mehr	Weniger	Mehr	Weniger
Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%	Pfunde	%
4,640,19	14.9			11,725,34	31.5			217,06	3.9		
2,674,77	17.4			3,462,76	21.8			93,48	7.0		
546,46	14.2			701,34	17.7			22,48	5.9		
4,204,79	22.6			4,506,39	23.3			387,75	5.5		
14,929,13	21.4			17,960,44	24.7			1,777,41	14.2		
8,679,65	27.3			10,322,00	31.2				62,80	3.7	
1,239,15	26.5			1,524,38	30.7				1,18	0.5	
		1,641,99	4.2			994,77	2.4		1,464,71	56.4	
21,689,01	1,362.8			23,225,31	1,196.5			778,37	301.6		
2,052,81	81.2			2,093,43	80.8			21,09	10.2		
801,60	74.7			1,719,90	131.6			195,70	94.0		
654,79	57.7			1,175,20	83.2			291,95	97.0		
		269,42	14.8	774,70	24.8			211,89	27.6		
693,06	47.6			909,08	54.1			170,11	33.0		
786,47	11.0			1,111,09	15.1			19,11	5.0		
2,263,46	54.8			2,812,74	63.8			147,19	38.9		
6,362,90	51.2			7,581,24	56.6			66,91	5.5		
70,336,83	28.2			90,610,57	34.0			2,871,81	7.8		
586,93	4.5			2,862,94	16.6				135,73	1.8	
339,25	5.7			2,629,36	28.0			2,537,43	31.4		
926,18	4.9			5,492,30	20.6			2,421,70	15.6		
136,648,62				152,221,49				3,230,89			
28,651,80				31,010,09				347,86			
18,256,11				20,706,51				1,745,31			
33,651,94				36,929,66				458,47			
217,208,47				240,867,75				5,782,53			
288,471,48	107.8			336,970,62	115.2			11,076,04	21.1		
										348,046,66	101.0

Vergleichung der Tabak-Verschleiss-Ergebnisse des Jahres 1856

in den Kronländern	Rauch-Tabak							
	Cigarren				Andere			
	Mehr		Weniger		Mehr		Weniger	
	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%
Nieder-Oesterreich	1,975.892	118.3			169.529	10.9		
Ober-Oesterreich	185.723	165.9			173.079	23.7		
Salzburg	37.899	118.2			35.655	20.8		
Tirol	78.418	44.0			135.792	29.2		
Böhmen	764.495	122.4			826.824	26.7		
Mähren	402.909	128.7			469.445	31.6		
Schlesien	74.595	121.3			74.834	36.4		
Galizien	220.250	63.2			354.166	29.9		
Krakau	436.270	538.8			705.065	1475.8		
Bucowina	14.284	100.7			148.361	190.2		
Dalmatien	181.490	397.1			28.468	98.4		
Istrien	117.410	272.1			40.302	78.8		
Triest	265.628	105.1			33.780	42.6		
Görz und Gradisea	57.606	122.0			38.631	59.1		
Kärnthen	81.137	152.9			36.756	10.9		
Krain	134.714	197.1			100.545	51.0		
Steiermark	316.990	148.9			308.618	54.2		
Deutsch-slavische Kronländer	5,345.710	125.6			3,689.850	35.7		
Lombardie	558.309	49.9			312.384	30.1		
Venedig	617.301	68.1			37.163	16.8		
Italienische Kronländer	1,175.610	58.1			349.547	27.8		
Ungarn	3,903.227				4,417.864			
Siebenbürgen	485.258				943.135			
Croatien und Slavonien	531.096				565.161			
Serbien und Temeser Banat	752.914				1,222.822			
Ungarische Kronländer	5,672.495				7,048.982			
Im Ganzen	12,193.815	197.3			11,088.379	95.6		

mit jenen des Jahres 1850, und zwar: b) bezüglich des Gelderlöses

Fabrikate	Schnupftabak								Im Ganzen an Tabak-Verschleiss-Geldern			
	Zusammen								Mehr		Weniger	
	Mehr		Weniger		Mehr		Weniger		Mehr		Weniger	
	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%
	2,145.421	66.5			38.627	5.8			2,184.048	56.1		
	358.802	42.7			14.855	10.8			373.657	38.2		
	73.554	36.2			2.517	6.3			76.071	31.3		
	214.210	33.3			62.722	14.7			276.932	25.8		
	1,591.319	42.8			252.150	21.3			1,843.469	37.7		
	872.354	48.5			12.063	6.6			884.417	44.7		
	149.429	55.9			1.308	6.0			150.737	52.2		
	574.416	37.5					134.358	56.1	440.058	23.1		
	1,141.335	886.6			71.955	277.4			1,213.290	784.4		
	162.645	176.4			1.924	10.1			164.569	147.9		
	219.958	259.4			16.029	94.6			235.987	232.0		
	157.712	167.3			33.973	109.7			191.685	153.1		
	299.408	90.2			27.491	30.0			326.899	77.2		
	96.237	85.5			22.329	45.5			118.566	73.4		
	117.893	30.4			1.559	4.0			119.452	28.0		
	235.259	89.7			18.954	48.2			254.213	83.5		
	625.608	79.9			11.732	9.9			637.340	70.8		
	9,035.560	62.3			455.830	13.2			9,491.390	52.8		
	870.693	40.4			15.927	1.9			886.620	23.0		
	654.464	58.0			264.853	33.9			919.317	48.2		
	1,525.157	46.5			280.780	17.4			1,805.937	36.9		
	8,321.091				177.977				8,499.068			
	1,428.393				21.051				1,449.444			
	1,096.257				95.943				1,192.200			
	1,875.736				24.345				1,900.081			
	12,721.477				319.316				13,040.793			
	23,282.194	131.0			1,055.926	20.8			24,338.120	106.5		

In dem gesammten Verschleiss-Quantum

sind folgende Gattungen inbegriffen

G e f ä l l i s-

in den Kronländern

A B und C D und E F, G, H und I

mit dem Grossverschleiss-

4 1/2 fl. 3 5/8 fl. 3 fl. 2 fl.

Stücke % Stücke % Stücke % Stücke %

Nieder-Oesterreich	51,472.850	6.2	24,755.750	3.1	49,019.950	5.9	10,972.100	1.3
Ober-Oesterreich	2,577.550	3.4	1,284.100	1.7	1,753.400	2.3	1,173.400	1.5
Salzburg	638.775	3.3	292.450	1.5	732.800	3.8	419.675	2.2
Tirol	1,260.769	1.8	1,209.750	1.7	1,122.300	1.6	2,044.550	2.8
Böhmen	12,417.650	3.2	6,206.400	1.6	8,404.480	2.2	3,516.632	0.9
Mähren	8,894.325	4.5	3,796.925	1.9	3,821.375	2.0	1,882.700	1.0
Schlesien	1,326.150	3.4	515.275	1.3	549.025	1.4	331.850	0.8
Galizien	7,972.691	3.6	2,840.393	1.3	2,378.248	1.1	3,008.656	1.4
Krakau	7,090.900	9.9	1,741.357	2.4	2,255.995	3.2	629.425	0.9
Bucowina	568.800	4.6	254.800	2.1	96.500	0.8	174.550	1.4
Dalmatien	1,268.694	1.7	430.042	0.6	64.850	0.1	129.900	0.2
Istrien	740.950	1.6	214.641	0.5	206.000	0.4	128.600	0.3
Triest	8,040.100	6.0	2,844.100	2.1	3,914.225	2.9	1,866.000	1.4
Görz und Gradisca	660.250	2.4	349.000	1.2	297.000	1.0	349.700	1.2
Kärnten	1,560.075	4.2	459.500	1.2	411.050	1.1	715.350	1.9
Krain	1,986.925	3.8	379.100	0.7	713.500	1.4	636.125	1.2
Steiermark	6,219.550	4.2	2,558.875	1.7	3,006.125	2.0	2,307.300	1.6
Deutsch-slavische Kronländer	114,697.004	4.7	50,132.458	2.1	78,746.773	3.2	30,286.513	1.2
Lombardie	900	0.0	1,595.800	0.4				
Venedig			2,886.788	0.9				
Italienische Kronländer	900	0.0	4,482.588	0.7				
Ungarn	54,751.115	6.1	10,176.719	1.2	33,492.865	3.7	8,160.093	0.9
Siebenbürgen	5,631.163	4.7	1,603.592	1.3	1,419.421	1.2	895.850	0.8
Croatien und Slavonien	4,329.675	3.0	939.005	0.6	702.525	0.5	681.601	0.5
Serbien und Temeser Banat	11,869.325	6.5	1,651.125	0.9	2,389.203	1.3	1,248.200	0.7
Ungarische Kronländer	76,581.278	5.7	14,370.441	1.1	38,004.014	2.8	10,985.744	0.8
Zusammen in den Jahren 1851 bis 1856	191,279.182	4.3	68,985.487	1.6	116,750.787	2.6	41,272.257	0.9

der Cigarren vom Jahre 1851 bis 1856

nach dem Verschleiss-Tarife Littera

F a b r i k a t e

andere Cigarren-Fabrikate

Gesamtes
Verschleiss-
Quantum

K und L M N

Preise für 100 Stücke

in Ungarn eingelöste

Havannah

17/15 fl.		7/10 fl.		23/10 fl.		in Ungarn eingelöste		Havannah		Gesamtes Verschleiss-Quantum	
Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%	Stücke	%
623,739.425	75.0	25,377.300	3.0	18,237.875	2.2			27,711.983	3.3	831,287.233	100
62,552.275	82.0	2,950.300	3.9	3,333.300	4.4			637.050	0.8	76,261.375	100
14,638.230	75.4	1,350.400	7.0	1,091.930	5.6			253.150	1.2	19,417.410	100
43,064.520	60.0	7,808.811	10.9	15,061.550	21.0			153.175	0.2	71,725.425	100
310,517.593	80.9	29,109.833	7.6	11,228.106	2.9			2,629.490	0.7	384,030.134	100
159,282.425	80.8	12,991.425	6.6	4,799.525	2.4			1,558.000	0.8	197,026.700	100
31,938.600	80.6	4,155.000	10.5	480.400	1.2			315.710	0.8	39,612.010	100
173,955.613	79.6	22,701.424	10.4	4,346.679	2.0			1,383.470	0.6	218,587.174	100
47,732.966	66.8	10,305.138	14.4	1,194.525	1.7			520.625	0.7	71,470.931	100
8,424.125	68.7	2,514.800	20.5	133.530	1.1			86.960	0.8	12,254.085	100
43,787.813	58.4	18,057.228	24.0	11,280.610	15.0					75,019.137	100
28,306.275	62.1	10,693.525	23.4	5,274.050	11.6			38.900	0.1	45,602.941	100
94,928.175	70.2	3,773.900	2.8	19,234.800	14.2			552.550	0.4	135,153.850	100
18,035.200	63.0	2,886.000	10.1	5,987.000	20.9			56.675	0.2	28,620.825	100
30,296.550	82.0	1,219.975	3.3	2,090.475	5.7			211.995	0.6	36,964.970	100
41,079.000	78.6	797.100	1.5	6,497.650	12.4			204.500	0.4	52,293.900	100
121,625.700	82.0	7,195.700	4.9	4,200.800	2.8			1,133.011	0.8	148,247.061	100
1,853,904.485	75.9	163,887.859	6.7	114,472.825	4.7			37,447.244	1.5	2,443,575.161	100
7,271.600	2.1			343,271.100	97.4			437.950	0.1	352,577.350	100
26,904.150	8.3			293,604.420	90.6			612.950	0.2	324,008.308	100
34,175.750	5.0			636,875.520	94.1			1,050.900	0.2	676,585.658	100
712,561.910	79.4	49,133.242	5.5	7,363.567	0.8	12,855.353	1.4	9,107.022	1.0	897,601.886	100
101,311.712	85.0	5,121.660	4.3	1,004.936	0.8	1,514.325	1.3	710.441	0.6	119,213.100	100
111,105.050	76.1	16,721.966	11.4	4,618.676	3.2	6,462.493	4.4	463.540	0.3	146,024.531	100
148,311.800	81.4	9,994.675	5.5	1,216.800	0.7	4,449.975	2.4	1,082.575	0.6	182,213.678	100
1,073,290.472	79.8	80,971.543	6.0	14,203.979	1.1	25,282.146	1.9	11,363.578	0.8	1,345,053.195	100
2,961,370.707	66.3	244,859.402	5.5	765,552.324	17.1	25,282.146	0.6	49,861.722	1.1	4,465,214.014	100

Von dem gesammten Verschleiss-Erlöse

in den Kronländern	entfallen für die einzelnen Gattungen							
	G e f ä l l s -							
	A		B und C		D und E		F, G, H und I	
	mit dem Grossverschleiss-							
	4 1/2 fl.		3 5/6 fl.		3 fl.		2 fl.	
Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	
Nieder-Oesterreich	2,316.278	13.5	948.970	5.5	1,470.599	8.6	219.442	1.3
Ober-Oesterreich	115.988	8.8	49.224	3.8	52.602	4.0	23.468	1.8
Salzburg	28.746	8.4	11.211	3.3	21.984	6.4	8.393	2.4
Tirol	56.735	4.6	46.374	3.8	33.669	2.7	40.891	3.3
Böhmen	558.797	8.7	237.910	3.7	252.103	3.9	70.333	1.1
Mähren	400.246	11.9	145.548	4.3	114.640	3.4	37.655	1.1
Schlesien	59.675	9.3	19.753	3.1	16.471	2.6	6.637	1.0
Galizien	358.772	10.1	108.883	3.1	71.348	2.0	60.332	1.7
Krakau	319.090	24.2	66.751	5.0	67.680	5.1	12.589	0.9
Bucowina	25.596	13.2	9.768	5.0	2.895	1.5	3.491	1.8
Dalmatien	57.092	5.5	16.431	1.6	1.952	0.2	2.598	0.2
Istrien	33.343	5.0	8.229	1.2	6.180	0.9	2.572	0.4
Triest	361.805	14.3	109.025	4.3	117.427	4.6	37.320	1.5
Görz und Gradisca	29.711	6.1	13.377	2.8	8.910	1.8	6.994	1.4
Kärnthen	70.204	11.0	17.613	2.8	12.332	1.9	14.307	2.3
Krain	89.409	9.8	14.533	1.6	21.406	2.3	12.723	1.4
Steiermark	279.879	11.0	97.757	3.8	90.183	3.6	46.146	1.8
Deutsch-slavische Kronländer	5,161.366	11.7	1,921.357	4.3	2,362.381	5.3	605.891	1.4
Lombardie	48	0.0	64.281	0.8				
Venedig			115.466	1.5				
Italienische Kronländer	48	0.0	179.747	1.2				
Ungarn	2,463.800	15.3	372.957	2.3	1,004.787	6.3	163.143	1.0
Siebenbürgen	253.402	12.6	61.469	3.0	42.582	2.1	17.918	0.9
Croatien und Slavonien	194.836	8.7	35.995	1.6	21.077	0.9	13.832	0.6
Serbien und Temeser Banat	534.120	16.9	63.294	2.0	71.676	2.3	24.964	0.8
Ungarische Kronländer	3,446.158	14.7	533.715	2.2	1,140.122	4.9	219.857	0.9
Zusammen in den Jahren 1851 bis 1856	8,607.572	10.3	2,634.819	3.2	3,502.503	4.2	825.748	1.0

für die Cigarren in den Jahren 1851 bis 1856

nach dem Verschleiss-Tarife Littera										Gesamt-Verschleiss-Erlös	
F a b r i k a t e						andere Cigarren-Fabrikate					
K und L		M		N		in Ungarn eingelöste		Havannah			
preise für 100 Stücke											
1 7/15 fl.		7/10 fl.		2 3/10 fl.							
Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%	Gulden	%
9,148.178	53.4	177.642	1.0	419.932	2.5			2,422.542	14.2	17,123.583	100
917.433	69.8	20.653	1.6	76.437	5.8			58.159	4.4	1,313.964	100
214.695	62.8	9.452	2.8	25.113	7.3			22.510	6.6	342.104	100
631.613	51.6	54.661	4.5	346.416	28.3			14.178	1.2	1,224.537	100
4,584.735	71.6	219.390	3.4	246.191	3.9			233.828	3.7	6,403.287	100
2,336.142	69.2	91.005	2.7	110.390	3.3			139.122	4.1	3,374.748	100
468.474	73.4	29.084	4.6	11.048	1.7			27.174	4.3	638.316	100
2,551.348	71.9	158.909	4.5	99.974	2.8			140.358	3.9	3,549.924	100
700.084	53.0	72.136	5.5	27.473	2.1			55.236	4.2	1,321.039	100
123.553	63.5	17.607	9.1	3.071	1.6			8.427	4.3	194.408	100
583.172	55.7	126.052	12.0	259.455	24.8					1,046.752	100
415.177	62.4	74.857	11.3	121.307	18.3			3.485	0.5	665.150	100
1,392.279	54.9	26.417	1.0	442.401	17.4			50.598	2.0	2,537.272	100
264.518	54.3	20.202	4.2	137.701	28.3			5.370	1.1	486.783	100
444.349	70.0	8.540	1.3	48.080	7.6			19.522	3.1	634.947	100
602.492	65.9	5.580	0.6	149.446	16.4			18.499	2.0	914.088	100
1,783.844	70.1	50.350	2.0	96.620	3.8			98.868	3.9	2,543.647	100
27,162.086	61.3	1,162.537	2.6	2,621.055	5.9			3,317.876	7.5	44,314.549	100
117.828	1.5			7,895.236	97.2			41.450	0.5	8,118.843	100
448.396	6.1			6,752.901	91.6			56.555	0.8	7,373.318	100
566.224	3.7			14,648.137	94.5			98.005	0.6	15,492.161	100
10,450.890	64.9	343.934	2.1	169.361	1.1	276.174	1.7	856.093	5.3	16,101.139	100
1,484.595	73.6	35.828	1.8	23.136	1.1	30.241	1.5	69.250	3.4	2,018.421	100
1,629.694	72.8	117.046	5.2	106.216	4.8	76.026	3.4	45.366	2.0	2,240.088	100
2,175.241	68.8	69.962	2.2	27.985	0.9	81.342	2.6	110.636	3.5	3,159.220	100
15,740.420	66.9	566.770	2.4	326.693	1.4	463.783	2.0	1,081.345	4.6	23,518.868	100
43,468.730	52.2	1,729.307	2.1	17,595.890	21.1	463.783	0.5	4,497.226	5.4	83,325.578	100

Die durchschnittliche Verbrauchs- und Beitrags-									
in den Kronländern									
in den Kronländern	bei der sechsjährigen Durchschnitts-Bevölkerung von	in dem Tabak-							von dem Verschleiss-Erlöse
		bei der Gesamt-Consumtion von	eine Consumtion pr. Kopf					Im Ganzen	
			an Rauch-Fabrikaten			Schnupf-tabak	Im Ganzen		
			Cigarren	Andere	Zusammen				
Seelen-	Pfunden	Stücke	P f u n d e			Gulden			
Nieder-Oesterreich	1,659.620	308.327,73	500,82	3,88	12,59	16,47	2,10	18,57	31,084.783
Ober-Oesterreich	745.743	117.372,85	102,26	0,72	13,87	14,59	1,15	15,74	7,062.912
Salzburg	153.268	29.200,20	126,68	0,91	16,57	17,48	1,57	19,05	1,717.428
Tirol	909.888	175.797,19	78,82	0,58	13,34	13,92	5,40	19,32	7,491.365
Böhmen	4,687.389	588.521,46	81,92	0,60	10,15	10,75	1,80	12,55	35,055.920
Mähren	1,924.611	258.531,45	102,37	0,73	12,14	12,87	0,56	13,43	15,134.865
Schlesien	468.349	39.659,44	84,57	0,59	7,60	8,19	0,27	8,46	2,332.339
Galizien	4,904.448	345.862,79	59,14	0,41	7,12	7,53	0,52	8,05	15,862.545
Krakau		49.368,46							
Bucowina	414.051	27.024,69	29,59	0,20	5,98	6,18	0,34	6,52	1,315.298
Dalmatien	421.481	19.577,95	177,98	1,31	2,82	4,13	0,51	4,64	1,681.483
Istrien	262.250	16.625,63	173,89	1,25	3,82	5,07	1,26	6,33	1,471.203
Triest	92.998	26.901,77	1.453,29	11,04	11,77	22,81	6,11	28,92	3,826.628
Görz und Gradisca	216.763	19.310,48	132,03	0,96	6,13	7,09	1,81	8,90	1,477.614
Kärnthen	339.498	51.948,62	108,88	0,78	13,79	14,57	0,73	15,30	2,896.375
Krain	494.847	45.375,00	105,67	0,77	7,77	8,54	0,62	9,16	2,890.333
Steiermark	1,072.015	125.346,60	138,28	0,97	9,98	10,95	0,74	11,69	7,953.712
Deutsch-slavische Kronländer	18,767.219	2,244.752,31	130,20	0,96	9,68	10,64	1,32	11,96	142,136.470
Lombardie	2,911.330	154.741,37	121,10	1,08	2,74	3,82	1,49	5,31	20,546.514
Venedig	2,415.623	128.337,87	134,13	1,16	1,62	2,78	2,53	5,31	14,774.880
Italienische Kronländer	5,326.953	283.079,24	127,01	1,11	2,24	3,35	1,96	5,31	35,321.394
Ungarn	8,502.091	693.654,91	105,57	0,82	7,12	7,94	0,21	8,15	35,343.266
Siebenbürgen	2,231.550	134.392,18	53,42	0,44	5,50	5,94	0,08	6,02	5,784.298
Croatien und Slavonien	1,655.941	108.322,14	88,18	0,65	5,31	5,96	0,58	6,54	5,215.977
Serbien und Temeser Banat	1,921.603	177.456,27	94,82	0,75	8,36	9,11	0,12	9,23	8,125.338
Ungarische Kronländer	14,311.185	1,113.825,50	93,98	0,73	6,83	7,56	0,22	7,78	54,468.879
Im Ganzen	38,405.357	3,641.637,05	116,26	0,89	7,59	8,48	1,00	9,48	231,926.743

Quote entfällt										Der Gesamt-Verschleiss vertheilt sich										
Gefälle										im Gewichte					im Gelde					
im Gelde pr. Kopf für										nach Procenten auf										
Rauch-Fabrikate					von der Brutto-Einnahme	pr. Kopf mit	Rauch-Fabrikate					Schnupftabak	Im Ganzen	Rauch-Fabrikate						
Cigarren	Andere	Zusammen	Schnupf-tabak	Im Ganzen			Cigarren	Andere		Zusammen	Schnupftabak			Im Ganzen	Cigarren	Andere		Zusammen	Schnupftabak	Im Ganzen
								feine	ordinaire							feine	ordinaire			
G u l d e n																				
10,32	5,80	16,12	2,61	18,73	32,561.394	19,61	20,9	6,3	61,5	88,7	11,3	100	55,1	6,8	24,2	86,1	13,9	100		
1,76	6,50	8,26	1,21	9,47	7,338.902	9,84	4,6	5,0	83,1	92,7	7,3	100	18,6	8,2	60,4	87,2	12,8	100		
2,23	7,32	9,55	1,65	11,20	1,786.851	11,65	4,8	2,6	84,4	91,8	8,2	100	19,9	5,0	60,3	85,2	14,8	100		
1,35	3,43	4,78	3,45	8,23	7,655.274	8,41	3,0	2,3	66,7	72,0	28,0	100	16,4	4,8	36,9	58,1	41,9	100		
1,36	4,35	5,71	1,76	7,47	36,680.819	7,82	4,8	2,9	78,0	85,7	14,3	100	18,2	4,7	53,5	76,4	23,6	100		
1,76	5,49	7,25	0,61	7,85	16,360.437	8,50	5,4	5,0	85,4	95,8	4,2	100	22,3	8,3	61,6	92,2	7,8	100		
1,36	3,31	4,67	0,30	4,97	2,175.314	4,64	7,0	4,8	84,9	96,7	3,3	100	27,4	8,1	58,4	93,9	6,1	100		
0,99	2,35	3,34	0,48	3,82	19,477.786	3,97	4,4	3,1	85,9	93,4	6,6	100	22,4	7,9	56,4	86,7	13,3	100		
0,47	2,38	2,85	0,32	3,17	1,366.806	3,30	3,1	9,7	81,9	94,7	5,3	100	14,8	22,9	52,3	90,0	10,0	100		
2,48	1,09	3,57	0,41	3,98	1,700.704	4,03	28,3	31,7	29,0	89,0	11,0	100	62,2	18,5	8,9	89,6	10,4	100		
2,53	1,75	4,28	1,32	5,60	7,178.454	12,54	91,7	12,0	48,3	80,0	20,0	100	45,2	10,7	20,5	76,4	23,6	100		
27,28	6,44	33,72	7,42	41,14			38,2	14,6	26,1	78,9	21,1	100	66,3	9,0	6,7	82,0	18,0	100		
2,24	2,79	5,03	1,78	6,81	2,740.832	8,07	10,8	6,3	62,5	79,6	20,4	100	32,9	7,3	33,7	73,9	26,1	100		
1,87	5,94	7,81	0,72	8,53			1,87	5,1	2,0	88,1	95,2	4,8	100	21,9	4,1	65,5	91,5	8,5	100	
1,85	3,31	5,16	0,68	5,84	3,134.019	6,33	8,4	2,8	82,0	93,2	6,8	100	31,6	3,7	53,1	88,4	11,6	100		
2,37	4,30	6,67	0,74	7,41	8,607.787	8,02	8,3	3,5	81,8	93,6	6,4	100	32,0	5,4	52,6	90,0	10,0	100		
2,36	3,95	6,31	1,26	7,57	148,765.379	7,92	8,1	4,3	76,6	89,0	11,0	100	31,1	6,7	45,5	83,3	16,7	100		
2,79	2,54	5,33	1,72	7,05	20,917.192	7,18	20,3	33,1	18,5	71,9	28,1	100	39,5	32,1	4,0	75,6	24,4	100		
3,05	0,63	3,68	2,43	6,11	15,162.608	6,27	21,8	4,7	25,9	52,4	47,6	100	49,9	2,3	8,0	60,2	39,8	100		
2,91	1,67	4,58	2,05	6,63	36,079.800	6,77	21,0	20,3	21,8	63,1	36,9	100	43,9	19,6	5,6	69,1	30,9	100		
1,89	2,15	4,04	0,11	4,15	37,573.626	4,41	10,0	4,3	83,1	97,4	2,6	100	43,5	6,3	45,4	97,2	2,8	100		
0,90	1,64	2,54	0,05	2,59	6,079.268	2,72	7,4	5,2	86,1	98,7	1,3	100	34,9	8,2	55,0	98,1	1,9	100		
1,35	1,49	2,84	0,30	3,14	5,534.322	3,34	10,0	3,8	77,4	91,2	8,8	100	43,0	5,3	42,0	90,3	9,7	100		
1,64	2,52	4,16	0,06	4,22	7,683.810	3,99	8,1	7,0	83,6	98,7	1,3	100	38,9	9,9	49,7	98,5	1,5	100		
1,64	2,04	3,68	0,12	3,80	56,871.026	3,97	9,4	4,8	83,0	97,2	2,8	100	43,2	7,0	46,7	96,9	3,1	100		
2,17	2,92	5,09	0,94	6,03	241,716.205	6,29	9,5	5,7	74,3	89,5	10,5	100	35,9	8,7	39,7	84,3	15,7	100		

IV.

Die finanziellen Ergebnisse

des

Tabak-Monopols in Oesterreich

in den Jahren

1851 bis 1856.

Verwaltungs-Jahr	Deutsch-slavische Kronländer			Italienische Kronländer		
	Einnahme	Ausgabe	Ueber- schuss	Einnahme	Ausgabe	Ueber- schuss
	G u l d e n					
1851	20,840.500	10,235.156	10,605.344	4,957.647	1,508.566	3,449.081
1852	22,848.452	12,348.893	10,499.559	5,821.622	2,496.261	3,325.361
1853	23,345.180	11,167.309	12,177.871	5,917.592	1,819.699	4,097.893
1854	25,384.251	11,770.257	13,613.994	6,303.607	1,347.649	4,955.958
1855	27,645.621	11,534.618	16,111.003	6,391.411	1,074.199	5,317.212
1856	28,701.375	13,522.255	15,179.120	6,687.921	849.621	5,838.300
Im Ganzen	148,765.379	70,578.488	78,186.891	36,079.800	9,095.995	26,983.805

Ungarische Kronländer			Z u s a m m e n			
Einnahme	Ausgabe	Ueber- schuss Abgang	Einnahme	Ausgabe	Ueberschuss	
G u l d e n						%
2,949.760	3,077.482	127.722	28,747.907	14,821.204	13,926.703	93.9
7,916.181	4,530.124	3,386.057	36,586.255	19,375.278	17,210.977	88.7
9,440.366	4,333.505	5,106.861	38,703.138	17,320.513	21,382.625	123.4
10,720.073	7,160.110	3,559.963	42,407.931	20,278.016	22,129.915	109.1
12,190.493	7,752.217	4,438.276	46,227.525	20,361.034	25,866.491	127.0
13,654.153	8,114.056	5,540.097	49,043.449	22,485.932	26,557.517	118.1
56,871.026	34,967.494	21,903.532	241,716.205	114,641.977	127,074.228	110.8

V.

Netto-Einnahmen

des

T a b a k - G e f ä l l s

vom Jahre

1670 bis 1856.

Nach-

über die Netto-Einnahmen des Tabak-Gefälls in Gulden, von der ersten

1670. Ober-Oesterreich. Mit Decret vom 8. August 1670 wurde dem Grafen von Khevenhüller ausschliessend die Tabak-Einfuhr bis einschliessig zum Jahre 1794.

1678. Nieder-Oesterreich. Dem Grafen Leopold Wilhelm zu Königsegg und Rottenfels wurde unterm 12. Mai 1678 der 10 Jahre, d. i. bis in-

Von dem Jahre 1679 an war das Tabak-Monopol noch eingeführt in den Kron-

1679	1680	1681	1682	1683	1684	1685	1686	1687	1688
2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	7.500	7.500

Von dem Jahre 1695 an war in Ober-Oesterreich, Steiermark, Kärnthen,

1695	1696	1697	1698	1699	1700	1701
10.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	14.700

Von dem Jahre 1702 an war das Tabak-Monopol auf folgende Kronländer ausgebreitet: Ober-Oesterreich, Steiermark, Kärnthen,

1702	1703	1704	1705	1706	1707	1708	1709	1710	1711
56.100	61.100	66.100	150.000	100.000	100.000	100.000	100.000	83.000	66.000
1722	1723	1724	1725	1726	1727	1728	1729	1730	1731
84.800	175.750	300.000	300.000	300.000	350.000	350.000	460.000	460.000	460.000

Von dem Jahre 1732 bestand das Monopol in folgenden Kronländern in Pacht: Nieder-Oesterreich,

1732	1733	1734	1735	1736	1737	1738	1739	1740	1741
469.000	509.000	649.000	615.000	615.000	625.000	665.000	665.000	719.000	719.000

Von dem Jahre 1742 an begreift das Tabak-Monopol folgende Kronländer: Nieder-Oesterreich,

1742	1743	1744	1745	1746	1747	1748	1749	1750	1751
710.000	529.166	472.300	465.300	466.666	485.000	476.666	536.666	531.666	531.666
1762	1763	1764	1765	1766	1767	1768	1769	1770	1771
778.000	778.000	745.760	1.116.854	1.114.586	1.130.203	1.140.324	1.234.221	1.253.688	1.258.471

Von dem Jahre 1778 an dehnte sich das Tabak-Monopol auf folgende Kronländer aus: Nieder-

1778	1779	1780	1781	1782	1783	1784	1785	1786	1787
1.929.327	1.995.840	2.039.545	2.083.983	2.083.769	2.838.108	3.125.391	4.587.918	3.373.827	3.545.968
1798	1799	1800	1801	1802	1803	1804	1805	1806	1807
4.205.933	4.528.809	4.215.601	4.207.001	4.927.746	5.812.524	5.574.423	6.856.512	5.156.922	6.767.640

Von dem Jahre 1814 an waren folgende Kronländer in das Monopols-Gebiet einbezogen: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, den im Jahre 1809 an Frankreich abgetretenen und 1814 wieder

1814	1815	1816	1817	1818	1819
7.485.898	7.201.621	9.543.577	6.486.615	4.135.848	2.636.105

Von dem Jahre 1820 an war das Tabak-Monopol auf folgende Kronländer ausgebreitet: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, im Jahre 1822

1820	1821	1822	1823	1824	1825	1826	1827
2.113.825	3.923.942	3.875.032	4.546.226	4.362.485	4.673.974	5.215.823	5.735.329

Von dem Jahre 1828 an erstreckte sich das Tabak-Monopol auf folgende Kronländer: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich,

1828	1829	1830	1831	1832	1833	1834	1835	1836	1837
4.875.904	5.145.120	5.513.171	6.222.218	6.720.802	7.544.760	7.543.734	4.254.385	4.788.280	7.477.253

Von dem Jahre 1842 an waren folgende Kronländer dem Monopols-Gebiete einverleibt: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, Böhmen,

1842	1843	1844	1845	1846	1847	1848	1849	1850
11.320.312	11.337.661	12.160.118	13.280.801	14.470.331	13.373.157	11.003.525	10.537.875	13.757.750

Mit 1. März 1851 wurde das Tabak-Monopol auch auf Ungarn sammt Nebenländern

1851	1852	1853	1854	1855	1856
13.926.703	17.210.977	21.382.623	22.129.915	25.866.491	26.557.517

weisung

Einführung des Tabak-Monopols im Jahre 1670 bis inclusive 1856.

überlassen gegen Beischaffung der Ob der ennsischen Jägererfordernisse und Entrichtung des Zolles von 40 kr. pr. Centner Der bezahlte Zoll ist nicht bekannt.

Verkehr mit Tabak sub titulo gratiali auf 15 Jahre verliehen und dieses Gnaden-Privilegium am 14. Jänner 1689 auf weitere elusive 1702 ausgedehnt.

ländern: Steiermark, Kärnthen, Krain, Küstenland, wofür ein Pacht einging von:

1689	1690	1691	1692	1693	1694
7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500

Krain, Küstenland das Tabak-Monopol verpachtet, mit:

Krain, Küstenland, Böhmen, Mähren und Schlesien und von 1703 an, Nieder-Oesterreich, wofür an Pachtzinsen eingeflossen:

1712	1713	1714	1715	1716	1717	1718	1719	1720	1721
66.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000	66.000

Ober-Oesterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Kärnthen, Krain, Küstenland, Ungarn.

Ober-Oesterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Kärnthen, Krain, Küstenland.

1752	1753	1754	1755	1756	1757	1758	1759	1760	1761
531.666	531.666	533.232	541.666	541.666	541.666	541.666	541.666	778.000	778.000
1772	1773	1774	1775	1776	1777				
1.264.840	1.288.093	1.295.897	2.279.175	1.755.289	1.774.765				

Oesterreich, Ober-Oesterreich, Böhmen, Mähren, Schlesien, Steiermark, Kärnthen, Krain, Küstenland, Galizien.

1788	1789	1790	1791	1792	1793	1794	1795	1796	1797
3.499.340	3.454.136	3.367.949	3.344.437	3.654.994	3.435.804	3.891.790	3.764.976	4.278.424	4.227.745
1808	1809	1810	1811	1812	1813				
5.972.924	1.429.024	6.086.643	4.888.410	9.572.846	6.912.979				

Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Galizien, Illyrien vom 1. März 1814 an, und jenes Gebiet Ungarn's welches sich auf eroberten Theil Croatia's und des ungarischen Littorals beschränkte.

Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Galizien, Illyrien, und vom 1. Mai 1820 an, Dalmatien; in Ungarn hörte das Tabak-Monopol wieder auf.

Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Kärnthen, Krain, Küstenland, Galizien, Dalmatien, und vom 1. Juni 1828 an, Tirol.

1838	1839	1840	1841
6.334.689	6.314.173	8.779.524	8.203.006

Mähren und Schlesien, Steiermark, Kärnthen, Krain, Küstenland, Galizien, Dalmatien, Tirol und vom J. 1842 an, die Lombardie u. Venedig. *)

*) Die Netto-Einnahmen der Kronländer Lombardie und Venedig für die Jahre 1848 und 1849 sind nicht bekannt, da die Ertrags-Ergebnisse in die Cassen der revolutionären Regierung geflossen sind.

ausgedehnt, und es umfasst daher alle Kronländer des Kaiserstaates ohne Ausnahme.

VI.

Tabak-Verbrauch

und

B r u t t o - E i n n a h m e

vom Jahre

1783 bis 1856.

N a c h- über den Tabak-Verkauf und die Brutto-Einnahmen des Tabak-Gefälles vom Jahre 1783, als

Von dem Jahre 1783 an hat das Tabak-Monopol in folgenden Kronländern bestanden: Nieder-Oesterreich,

Verkauftes Tabak- Material- Quantum	Brutto- Einnahme								
Centner	Gulden								
1783		1784		1785		1786		1787	
111.248	4,950.836	115.735	5,178.872	60.484	2,754.762	119.974	5,794.040	124.868	6,049.080
1793		1794		1795		1796		1797	
130.678	6,263.271	135.826	6,475.388	138.010	6,531.637	143.123	6,939.912	150.819	7,362.133
1803		1804		1805		1806		1807	
197.191	10,289.881	204.890	10,995.637	221.549	11,671.146	222.882	12,341.719	219.244	16,229.431

Von dem Jahre 1814 an waren folgende Kronländer in das Monopol-Gebiet einbezogen: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich,

1814		1815		1816		1817		1818	
114.354	13,114.437	136.641	18,583.893	132.743	23,494.317	112.282	27,497.014	109.645	9,462.042

Von dem Jahre 1820 an war das Tabak-Monopol auf folgende Kronländer ausgebreitet: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, hörte das Monopol

1820		1821		1822		1823		1824	
147.969	7,654.033	147.173	8,154.991	149.099	7,715.250	153.290	8,320.017	149.296	8,226.136

Vom dem Jahre 1828 an erstreckte sich das Tabak-Monopol auf folgende Kronländer: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich,

1828		1829		1830		1831		1832	
189.515	9,480.962	203.890	9,980.777	213.278	10,311.217	230.389	10,979.251	236.288	11,226.274
1838		1839		1840		1841			
243.988	12,429.091	250.696	12,834.512	274.156	16,304.197	265.086	16,234.598		

Von dem Jahre 1842 an waren folgende Kronländer dem Monopols-Gebiete einverleibt: Nieder-Oesterreich, Ober-Oesterreich, Lombardie und Venedig, deren Brutto-Ergebnisse jedoch für die Jahre 1842, 1843 und 1844

1842		1843		1844		1845		1846	
273.309	15,868.493	275.208	17,076.011	284.981	16,672.734	336.093	22,752.158	339.947	25,003.734

Mit 1. März 1851 wurde das Tabak-Monopol auch auf Ungarn sammt Nebenländern

1851		1852		1853		1854		1855	
452.176	28,747.907	618.056	36,586.255	579.269	38,703.138	620.203	42,407.931	679.331	46,227.525

weisung

der Zeit, in welcher das Tabak-Monopol in die Regie-Verwaltung überging, bis zu dem Jahre 1856.

Ober-Oesterreich, Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Kärnten, Krain, Küstenland, Galizien.

Verkauftes Tabak- Material- Quantum	Brutto- Einnahme								
Centner	Gulden								
1788		1789		1790		1791		1792	
125.259	6,001.738	119.702	5,869.523	124.761	6,045.597	130.564	6,268.151	129.894	6,317.939
1798		1799		1800		1801		1802	
166.810	7,781.359	164.592	7,559.699	174.369	7,882.138	195.726	8,605.279	203.867	9,170.946
1808		1809		1810		1811		1812	
233.720	17,476.322	201.530	14,426.558	182.285	17,646.185	149.813	7,125.832	127.387	11,717.577

1813

108.267 11,475.570

Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Galizien, Ungarn *) und vom 1. März 1814 Illyrien.

1819		*) Beschränkte sich auf den im Jahre 1809 an Frankreich abgetretenen und 1814 wieder eroberten Theil Croatiens und des ungarischen Littorales.
140.996	8,298.326	

Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Galizien, Illyrien, Ungarn, und vom 1. Mai 1820 an, Dalmatien. Im Jahre 1822 in Ungarn wieder auf.

1825		1826		1827	
151.064	8,195.624	156.367	8,288.495	172.737	8,883.712

Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Kärnten, Krain, Küstenland, Galizien, Dalmatien, und vom 1. Juni 1828 an, Tirol.

1833		1834		1835		1836		1837	
242.213	11,405.246	248.786	11,802.226	242.318	11,859.439	234.290	11,939.473	238.908	11,989.102

Böhmen, Mähren und Schlesien, Steiermark, Kärnten, Krain, Küstenland, Galizien, Dalmatien, Tirol, und von 1842 an die Kronländer nicht bekannt, und daher erst vom Jahre 1845 an in Rechnung gebracht worden sind.

1847		1848		1849		1850	
335.166	24,985.116	328.126	24,942.057	318.933	24,296.514	344.575	25,684.714

ausgedehnt, und es umfasst daher alle Kronländer des Kaiserstaates ohne Ausnahme.

1856	
692.622	49,043.449

VII.

Vergleichung der finanziellen Ergebnisse

des

T a b a k - M o n o p o l s i n O e s t e r r e i c h ,

mit jenem in Frankreich

für die Jahre 1851 bis 1856.

Jahr	Verkauftes Tabak-Material-Quantum					Einnahmen				
	in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich			in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich		
			mehr	weniger				mehr	weniger	
	Wiener Centner		%	Ctr.	%	Gulden		%	fl.	%
1851	432.176	343.186	108.990	31,7		28,747.907	48,336.709		19,588.802	68,1
1852	618.056	357.050	261.006	73,1		36,586.255	50,111.340		13,525.085	36,9
1853	579.269	367.009	212.260	57,8		38,703.138	51,948.904		13,245.766	34,2
1854	620.203	384.102	236.101	61,4		42,407.931	55,135.845		12,727.914	30,0
1855	679.331	409.100	270.231	66,0		46,227.525	57,674.027		11,446.502	24,7
1856	692.622	438.037	254.585	58,1		49,043.449	60,640.643		11,597.194	23,6
Zusammen	3,641.657	2,298.484	1,343.173	58,4		241,716.205	323,847.468		82,131.263	33,9

Jahr	Verkaufs-Durchschnittspreis für 1 Wiener Centner				Von den Ausgaben entfallen auf 1 Centner des Verschleisses			
	in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich		in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich	
			mehr	weniger			mehr	weniger
	Gulden		Procente		Gulden		Procente	
1851	63,5	140,8		121,7	32,7	30,5	7,2	
1852	59,2	140,3		136,9	31,3	34,9		11,5
1853	66,8	141,5		111,8	29,9	36,4		21,7
1854	68,3	143,5		110,1	32,7	28,7	13,9	
1855	68,0	140,9		107,2	29,9	43,8		46,4
1856	70,8	138,4		95,4	32,5	48,5		49,2
Durchschnittlich	66,3	140,8		112,3	31,4	37,6		19,7

Ausgaben					Ueberschüsse								
in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich			in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich						
		mehr	weniger				mehr	weniger					
Gulden			%	fl.	%	fl.	%	fl.	%	fl.	%	fl.	%
14,821.204	10,485.121	4,336.083	41,3		13,926.703	93,9	37,851.588	361,0		23,924.885	171,7		
19,375.278	12,465.973	6,909.305	55,4		17,210.977	88,7	37,645.367	302,0		20,434.390	118,7		
17,320.513	13,361.089	3,959.424	29,6		21,382.625	123,4	38,587.815	288,8		17,205.190	80,4		
20,278.016	11,043.370	9,234.646	83,6		22,129.915	109,1	44,092.475	399,2		21,962.560	99,2		
20,361.034	17,921.309	2,439.725	13,6		25,866.491	127,0	39,752.718	221,8		13,886.227	53,6		
22,485.932	21,274.587	1,211.345	5,6		26,557.517	118,1	39,366.056	185,0		12,808.539	48,2		
114,641.977	86,551.449	28,090.528	32,4		127,074.228	110,8	237,296.019	274,1		110,221.791	86,7		

Gewinn pr. Centner				Auf 1 Kopf der Bevölkerung entfällt							
in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich		eine Consumption von dem verkauften Materiale				ein Beitrag zu der Einnahme			
		mehr	weniger	in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich	in Oesterreich	in Oesterreich	in Oesterreich	in Oesterreich	in Oesterreich
Gulden		Procente		Pfunde	Procente	Gulden	Procente	Gulden	Procente	Gulden	Procente
30,8	110,3		258,1	1,27	0,98	29,5		0,80	1,38		72,5
27,9	105,4		277,1	1,63	1,01	61,3		0,97	1,42		46,4
36,9	105,1		184,8	1,50	1,04	44,2		1,00	1,47		47,0
35,6	114,8		222,4	1,60	1,08	48,1		1,10	1,55		40,9
38,1	97,1		154,8	1,73	1,14	53,5		1,18	1,61		36,4
38,3	89,9		134,7	1,75	1,22	43,4		1,24	1,69		36,3
34,9	103,2		195,7	9,48	6,47	46,5		6,29	9,12		45,0

Vergleichende

des Monopols-Ertrages der österreichischen und der französischen Regie, wenn für Oesterreich die französi-

Jahr	Französi- sche Verkaufs- Preise pr. Wiener Ctr. angenom- men für Oester- reich	Oesterrei- chische Verkaufs- Preise pr. Wiener Ctr. angenom- men für Frank- reich	Wirklich verkauftes Tabak-Material		Nach den substituirten Preisen berechnen sich die Einnahmen						
			in Oester- reich	in Frank- reich	in Oester- reich	in Frank- reich	in Oesterreich				
							mehr		weniger		
			G u l d e n		Wiener Centner		G u l d e n		%	fl.	%
1851	140,8	63,5	452.176	343.186	63,666.380	21,792.311	41,874.069	192,1		
1852	140,3	59,2	618.056	337.050	86,713.257	21,137.360	65,575.897	310,2		
1853	141,5	66,8	579.269	367.009	81,966.563	24,516.201	57,450.362	234,3		
1854	143,5	68,3	620.203	384.102	88,999.130	26,234.167	62,764.963	239,2		
1855	140,9	68,0	679.331	409.100	95,717.738	27,818.800	67,898.938	244,0		
1856	138,4	70,8	692.622	438.037	93,858.885	31,013.020	64,845.865	209,0		
Zusammen	140,8	66,3	3,641.657	2,298.484	512,921.953	152,511.859	360,410.094	236,3		

Darstellung

schen und für Frankreich die österreichischen Durchschnitts-Verkaufs-Preise in Rechnung genommen werden.

Wirklich anerlaufene Ausgaben					Hieraus berechnen sich Ueberschüsse							
in Oester- reich	in Frank- reich	in Oesterreich			in Oesterreich	in Frankreich	in Oesterreich					
		mehr		weniger			mehr		weniger			
G u l d e n		%	fl.	%	fl.	%	fl.	%	fl.	%	fl.	%
14,821.204	10,485.121	4,336.083	41,3	. . . . .	48,845.176	329,5	11,307.190	107,8	37,537.986	331,9	
19,375.278	12,465.973	6,909.305	55,4	. . . . .	67,337.979	347,5	8,671.387	69,5	58,666.592	676,5	
17,320.513	13,361.089	3,959.424	29,6	. . . . .	64,646.050	373,2	11,155.112	83,4	53,490.938	479,5	
20,278.016	11,043.370	9,234.646	83,6	. . . . .	68,721.114	338,8	15,190.797	137,5	53,530.317	352,3	
20,361.034	17,921.309	2,439.725	13,6	. . . . .	75,356.704	370,1	9,897.491	55,2	65,459.213	661,3	
22,485.932	21,274.587	1,211.345	5,6	. . . . .	73,372.953	326,3	9,738.433	45,7	63,634.520	653,4	
114,641.977	86,551.449	28,090.528	32,4	. . . . .	398,279.976	347,4	65,960.410	76,2	332,319.566	503,8	